

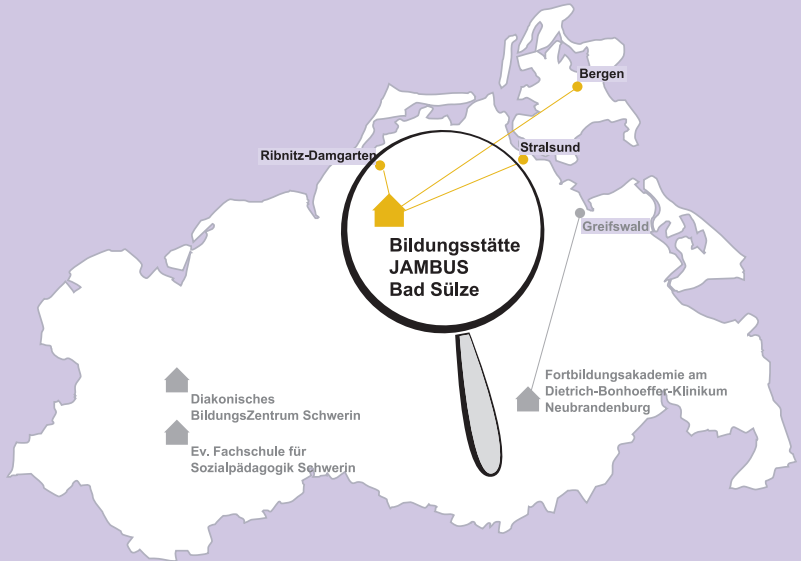


Diakonisches Bildungszentrum  
Mecklenburg-Vorpommern

im Verbund der **Diakonie** 

Jahresprogramm 2024

## Bildungsstätte JAMBUS Bad Sülze



### Fort- und Weiterbildungen:

- **Frühkindliche Bildung**  
Krippe, Kindergarten, Hort, Kindertagespflege
- **Inhouse-Schulungen für Kindertagesstätten**
- **Elternabende für Kindertagesstätten**

Fach- u. Praxisberatung für Kindertagesstätten

Bewirb dich jetzt!



Ausbildung zum  
**Erzieher** (m/w/d)  
für 0- bis 10-Jährige

mit Ausbildungsvergütung



**Evangelische Fachschule für  
Sozialpädagogik Bad Sülze**

Tel.: 038229 - 70439

Email: [fachschule2@dbz-mv.de](mailto:fachschule2@dbz-mv.de)

**„Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe.“**  
(1. Korinther 16,14)

Liebe Leser/-innen und liebe Bildungsinteressierte,

ganz nach dem Motto „**Deine Bildung ist Zukunft**“ möchten wir Sie mit unseren Angeboten auf diesem Weg begleiten.

Praxisnah, nachhaltig und immer am Puls der Zeit.

Unser wegweisendes und flexibles Lernkonzept passt sich Ihren individuellen Bedürfnissen an.

In Präsenz oder online, bei uns vor Ort oder direkt bei Ihnen, wählen Sie aus verschiedenen Fach- und Themenbereichen das, was für Ihre persönliche und berufliche Entwicklung entscheidend ist.

Dabei gilt: Bildung zielt nach unserem Verständnis zugleich auf Hände, Kopf und Herz. Letzteres unterstreicht mit ihren Worten die Jahreslosung 2024. „Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe.“ Dieser Vers aus der Feder des Apostel Paulus steht für unsere diakonische Haltung. Denn bei aller Professionalität, bei aller Fachlichkeit - am Ende ist es der Blick für den Menschen, der im Mittelpunkt unserer Arbeit steht. Dem wollen wir auch in unserer Bildungsarbeit Rechnung tragen.

Lassen Sie uns diesen Weg gemeinsam mit Leidenschaft und Vertrautheit Seite an Seite gehen.



*Heike Harder*

Ihre Heike Harder  
Geschäftsführerin Diakonisches  
Bildungszentrum Mecklenburg-  
Vorpommern gGmbH



*Paul Philipps*

Ihr Paul Philipps  
Landespastor  
Diakonisches Werk  
Mecklenburg-Vorpommern

## Impressionen/Rückmeldungen einzelner Teilnehmer/-innen



*"Ich freue mich sehr,  
so viel Neues gelernt  
zu haben. Es war toll,  
Dankeschön."*

*"Vielen Dank für das  
aufschlussreiche  
Seminar."*

*"Wunderbare frische  
lockere Vermittlung."*





*"Dieses war die beste Weiterbildung, die ich bis jetzt hatte."*



*"Aus meiner Sicht qualitativ der beste Bildungsträger in MV!"*

*"Tolle Angebote, Themen und Dozenten. Gut ausgestattete Räume. Alles bestens..."*



## Inhaltsverzeichnis auf einen Blick

	Seite
Inhaltsverzeichnis auf einen Blick	6
Inhaltsverzeichnis im Detail/Jahresübersicht	7
Legende/Abkürzungsverzeichnis	12
<b>▶ Weiterbildungen</b>	13
<b>▶ Fortbildungen</b>	39
• Krippe, Kindergarten, Hort	40
• Kindertagespflege	108
<b>▶ Inhouse-Schulungen</b>	131
<b>▶ Thematische Elternabende</b>	137
<b>▶ Fach- und Praxisangebote</b>	155
Interessensbekundung <i>Weiterbildungen</i>	27
Anmeldeformular <i>Fortbildungen</i>	117
Interessensbekundung <i>Inhouse-Schulungen, Elternabende</i>	141
Fördermöglichkeiten der beruflichen Weiterbildung	156
Anzeige/Kooperation	157
Dozent/-innenverzeichnis	160
Stichwortverzeichnis	164
Fotonachweise	167
Kontakt/Impressum	168
Ihr Team vor Ort in Bad Sülze	169
Alle Programmhefte	170

## Inhaltsverzeichnis im Detail/Jahresübersicht

Datum/Beginn	Thema/Titel	Seite
--------------	-------------	-------

### ■ Weiterbildungen

13.05. - 15.05.2024	Weiterbildung zur Fachkraft Integration/Inklusion im Bereich der Frühkindlichen Bildung (Sonderpädagogische Zusatzausbildung gemäß § 9 Abs. 4 KiföG M-V)	14
23.05.2024	Fort- und Weiterbildung von Fachkräften zu Mentorinnen und Mentoren in Kindertageseinrichtungen	16
24.06. - 26.06.2024	Qualitätsorientierte kindheitspädagogische Grundqualifizierung für Fachkräfte gemäß §2 Abs. 7 Nr. 11 und 12 i.V. mit §13 Abs. 2 KiföG M-V	18
13.11.2024	Weiterbildung zur „insoweit erfahrenen Fachkraft“/ Kinderschutzfachkraft gem. § 8a SGB VIII	20
18.11. - 20.11.2024	Qualifizierungsmodule für zukünftige Leitungskräfte in Kindertageseinrichtungen (Qualifikation für Leitungstätigkeiten gem. § 15 KiföG M-V)	22
18.11. - 20.11.2024	"Anerkannte gesundheitsfördernde Kindertagesstätte" - Nachqualifizierung	24

### ■ Fortbildungen - Krippe, Kindergarten, Hort

#### März 2024

15.03.2024	Kinderschutz im Kindergarten: Prävention & Nachsorge zum Schutz des Kindeswohls I SGB §8a	40
18.03.2024	Wertschätzende Teamentwicklung	87
19.03.2024	Loslassen und Durchatmen – Achtsamkeits- und Entspannungstechniken für den Alltag	41
21.03.2024	Kratzen, Beißen und Hauen	42
22.03.2024	Digitale Zauberwerkstatt: Umsetzung der digitalen Bildung im Kindergarten	43

#### April 2024

08.04.2024	Elterngespräche sicher und kompetent führen	44
09.04.2024	Kuno Bellers Entwicklungstabelle 0-9	45
15.04.2024	Ob Groß oder Klein, jeder muss mal ... - Wissenswertes zu meinem Beckenboden	46

## Inhaltsverzeichnis im Detail/Jahresübersicht

Datum/Beginn	Thema/Titel	Seite
16.04.2024	Ideenwerkstatt Papier & Karton	47
17.04.2024	Von kleinen Papageien und Kindern, die nicht teilen wollen – Kindliche Verhaltensweisen im Kontext der Bindungsentwicklung verstehen	48
19.04.2024	Erziehungspartnerschaften im Hort	49
23.04. - 24.04.2024	Herausforderndes Verhalten von Kindern – Pädagogische Ansätze zum Umgang	50
25.04.2024	Naturspiel	52
<b>Mai 2024</b>		
03.05.2024	Ene mene muh – Sprachentwicklung mit Musik und Bewegung	53
14.05.2024	Literacy - Sprache als ein Schlüssel zur Welt	54
15.05.2024	Hochsensibilität (Neurosensitivität) im Kindesalter	55
23.05.2024	Kinder mit besonderen Verhaltensweisen begleiten und unterstützen	56
24.05.2024	Fetale Alkoholspektrum-Störung: Fragen und Ansätze zum Umgang	57
28.05.2024	Schau mal an, was ich schon kann! - Bedürfnisorientierte Kompetenzförderung im Alltag mit Kindern unter drei Jahren	58
29.05.2024	Wer bin ich im Team - wer sind wir im Team?	59
30.05.2024	Naturwerkstatt Blütenzauber – Ein Fest für die Sinne	60
<b>Juni 2024</b>		
04.06.2024	Achtsamkeits- und Entspannungstechniken für Grundschul Kinder	61
06.06.2024	Kita und KTP - Wettkampf oder Kooperation	62
11.06.2024	Schatzkiste Natur	64
13.06.2024	Stiftung Kinder forschen: Forschen rund um den Körper	65
14.06.2024	Starke Fachkräfte – Nicht jeden Tag Superheld, aber bereit für die Kinder	66
19.06.2024	Sexualisierte Gewalt	67
20.06.2024	Gitarre leicht lernen - Von der einfach gestimmten Gitarre bis zur Begleitung eines „fast“ jeden Volksliedes	68
24.06.2024	Elternabend mal anders	69
26.06.2024	Offene Arbeit in der Kita	70
28.06.2024	„Fühlen- Halten- Begleiten“ Heilpädagogische Handlungskonzepte im Kontext von entwicklungs- und verhaltensauffälligen Kindern	71



## Inhaltsverzeichnis im Detail/Jahresübersicht

Datum/Beginn	Thema/Titel	Seite
<b>Juli 2024</b>		
01.07.2024	Lust und Leid von Leitungskräften - Delegieren eine hohe Kunst für sich und Lebensrettung	72
02.07.2024	Stellvertretende Leitung – Handeln zwischen zwei Stühlen	73
03.07.2024	Stiftung Kinder forschen: Tür auf! - Mein Einstieg in Bildung für nachhaltige Entwicklung	74
04.07.2024	Herausfordernde Eingewöhnungen U3 bindungsstark und kindzentriert begleiten	76
09.07.2024	Ideenwerkstatt – kreativ, aktiv und nachhaltig mit Hortkindern tätig sein	77
10.07.2024	Ich bin doch gar nicht müde - Schlafen - eine pädagogische Herausforderung	78
<b>September 2024</b>		
10.09.2024	Selbst ist das Kind – Selbstständigkeit ermöglichen und Eigenverantwortung kindgerecht fördern	79
12.09.2024	Kindeswohlgefährdung	80
13.09.2024	Die Vielfalt der „besonderen“ Wahrnehmung - Autismusspektrumstörung verstehen und begleiten	81
14.09.2024	Individuelle Förderung im Bereich U3	82
16.09.2024	Entwicklungsberichte schreiben für EinsteigerInnen	83
17.09.2024	Gibt es im Himmel Zuckerwatte? Kinder mit Verlusterfahrungen einfühlsam begleiten	84
18.09.2024	Gefühlsintensive Kinder verstehen und begleiten - Wie impulsive Kinder an ihren starken Gefühlen wachsen	85
20.09.2024	Mit Musik durch die Bildungsbereiche der Bildungskonzeption M-V	88
24.09.2024	Herausforderung Erzieherin/Erzieher sein im Hort	89
26.09.2024	„Wenn du nicht sofort damit aufhörst, dann...“ - Kindergarten als ein sicherer Ort	90
27.09.2024	Schätze finden - nicht Fehler suchen	91

## Inhaltsverzeichnis im Detail/Jahresübersicht

Datum/Beginn	Thema/Titel	Seite
<b>Oktober 2024</b>		
01.10.2024	Inseln der Ruhe – Entspannung mit 3-6-jährigen Kindern in der Kita	92
09.10.2024	Gefühlslandschaft Angst - kindliche Ängste verstehen	93
10.10.2024	Respektvoll aufklären: Ein Workshop zur frühkindlichen Sexualität im Kindergarten	94
11.10.2024	Wenn aus einer Welt zwei Welten werden. Kinder aus getrennten Familien einfühlsam begleiten	95
17.10.2024	Sprachentwicklung & alltagsintegrierte Sprachförderung mit Kindern unter drei Jahren	96
29.10.2024	Stiftung Kinder forschen: Konsum umdenken – entdecken, spielen, selber machen	97
30.10.2024	Kreativwerkstatt Natur – Werken und Gestalten mit Naturmaterialien (Hort)	98
<b>November 2024</b>		
07.11.2024	Konfliktlösung - Wie wir mit Konflikten und Auseinandersetzung umgehen können	99
08.11.2024	Grenzsituationen meistern: Professionell mit Herausforderungen im Kindergartenalltag umgehen	100
13.11.2024	Sexuelle Übergriffe und Prävention	101
15.11.2024	Offene Hortarbeit	102
20.11.2024	Alltagsintegrierte Sprachförderung für 3- bis 6-jährige Kinder	103
22.11.2024	Bewegte Märchen – aktives Musikerleben mit Kindern	104
27.11.2024	Wie frühe Wunden auf unser Leben wirken	105
28.11.2024	Achtsam kommunizieren mit Kindern – Schwierige Situationen gut meistern & Kinder unterstützen in der Emotionsregulation	86

## Inhaltsverzeichnis im Detail/Jahresübersicht

Datum/Beginn      Thema/Titel      Seite

### ■ Fortbildungen - Kindertagespflege

04.05.2024	Ene mene muh – Sprachentwicklung mit Musik und Bewegung	108
14.05.2024	Literacy - Sprache als ein Schlüssel zur Welt	109
06.06.2024	Kita und KTP - Wettkampf oder Kooperation	110
12.09.2024	Kindeswohlgefährdung	111
12.10.2024	Die Bildungsbereiche der Bildungskonzeption für 0- bis 10-jährige Kinder in M-V	112
23.11.2024	Bewegte Märchen – aktives Musikerleben mit Kindern	113

### ■ Inhouse-Schulungen

nach Absprache	diverse Themen	132
----------------	----------------	-----

### ■ Thematische Elternabende

nach Absprache	diverse Themen	137
----------------	----------------	-----

### ■ Fach- und Praxisberatung gemäß KiföG M-V

nach Absprache	Angebot	155
----------------	---------	-----

## Legende/Abkürzungsverzeichnis

FB	= Fortbildung (max. 40 UE)
WB	= Weiterbildung (ab 41 UE)
AG	= Arbeitgeber/-in
AN	= Arbeitnehmer/-in
TN	= Teilnehmer/-in
1 UE	= eine Unterrichtseinheit à 45 Minuten
N.N.	= Kursleiter/-in noch nicht benannt
m/w/d	= männlich, weiblich, divers
inkl.	= inklusive
M-V	= Mecklenburg-Vorpommern
BIKO	= Bildungskonzeption für 0- bis 10-jährige Kinder in M-V (in der jeweils gültigen Fassung)
KiföG M-V	= Kindertagesförderungsgesetz Mecklenburg-Vorpommern



## **Weiterbildungen** *Frühkindliche Bildung*

### **Ansprechpartnerin**

Frau Michaela Niendorf

Tel: 038229 70443

Fax: 038229 70448

E-Mail: [m.niendorf@dbz-mv.de](mailto:m.niendorf@dbz-mv.de)

## Weiterbildung zur Fachkraft Integration/Inklusion im Bereich der Frühkindlichen Bildung (Sonderpädagogische Zusatzausbildung gemäß § 9 Abs. 4 KiföG M-V)

### Zielgruppe

Fachkräfte gemäß § 2 Abs. 7 KiföG M-V

### Nutzen

Mit dieser erfolgreich absolvierten Qualifizierung erfüllen Sie gemäß § 9 Abs. 4 KiföG M-V die Voraussetzungen, Kinder vom vollendeten dritten Lebensjahr bis zum Schuleintritt, die aufgrund ihrer Behinderung besondere Erziehungs- und Förderbedarfe nach SGB VIII und SGB IX haben, zusätzlich zu den pädagogischen Fachkräften in den Kindertageseinrichtungen zu begleiten.

### Ausschreibung

Kinder mit heilpädagogischen oder sonderpädagogischen bzw. besonderen Förderbedarf haben einen Rechtsanspruch, gemeinsam mit Kindern ohne besonderen Förderbedarf betreut zu werden, gemeinsame Erfahrungserfahrungen und damit gemeinsame Lebens- und Bildungserfahrungen zu machen. Im Rahmen der Qualifizierung zur Facherzieherin/Facherzieher für Integration/Inklusion soll zum einen der Fokus auf eine inklusive Pädagogik und Bildungsarbeit bezogen auf Kinder mit Behinderung und ohne Behinderung liegen, zum anderen auf die Gestaltung individuellen Bildungsbiografien aller Kinder. Das setzt die reflektierte Haltung zur Inklusion der pädagogischen Fachkräfte voraus.

### Methoden/Arbeitsweisen:

Vorbild für das methodische Vorgehen stellen teilnehmerorientierte Konzepte der Erwachsenenbildung dar: Wissensvermittlung, Erfahrungsaustausch, Erprobungsphasen zur Förderung der Handlungskompetenz, Übungen zur Selbsterfahrung und Gruppenanalyse.

### Abschluss:

Sie erstellen im Rahmen der Qualifizierung eine schriftliche Abschlussarbeit, die Theorie und Praxis verbinden wird. Die Zusatzqualifizierung schließt mit einer Lernzusammenfassung ab. Mit dieser Fortbildungsreihe bescheinigen wir Ihnen die Absolvierung von 96 UE aus dem Fort- und Weiterbildungskonzept zur Implementierung der Bildungskonzeption für 0 bis 10-jährige Kinder in Mecklenburg-Vorpommern.

■ **Hinweis:** Bitte nutzen Sie die Interessensbekundung *Weiterbildung* auf den Seiten 27 bis 31.

**Thematische Schwerpunkte:**

- Einführung in den Inklusionsgedanken
- UN- Behindertenrechtskonvention
- Gesetzliche Grundlagen
- Grundlagen der menschlichen Entwicklung, Menschenbilder
- Biografie-Arbeit und Haltung der Fachkräfte
- Qualifikationsanforderungen an die Fachkräfte
- Störungen in der kindlichen Entwicklung
- Diversität und Wertschätzung
- Behinderungsbilder
- Diagnostik und Therapiemöglichkeiten, Förderplanung
- Unterstützte Kommunikation
- Die Kita als Raum für inklusive Pädagogik und Bildungsarbeit, sozialpädagogische Methoden für die differenzierte Gruppenarbeit und Förderung individueller Bildungswege
- Beobachtung und Beobachtungsverfahren
- Methoden zur Kommunikation, Kooperation und Konfliktklärung
- Entwicklung eines inklusiven Ansatzes am Beispiel eines Projektes/Fallbeispiels
- Zusammenarbeit mit Eltern und Familien
- Exkursion in eine inklusive Schule
- Kooperation und Zusammenarbeit mit anderen Institutionen (Netzwerkarbeit)

**Organisatorisches**

240 UE erfolgen in Präsenzeinheiten (30 Seminartage) + 22 UE Selbstlerneinheiten

**Dozent/-in**

Renate Borsdorf, Barbara Elisabeth Schmitz, Karina Schröder, Karsten Häschel, Heike Harder, Mathias Voßberg, Juliane Streck

**Veranstaltungs-Nr.**  
LQFB-24-001

**Beginn**  
13.05. - 15.05.2024  
(262 UE)  
Anzahl Seminartage: 30

**Gebühr**  
2.014,78 €

**Anmeldung über**  
Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze

**Fördermöglichkeit**  
Bildungsgutschein  
(AZAV)

**Uhrzeit**  
1. Tag 09:30 - 16:30 Uhr  
2. Tag 09:00 - 16:00 Uhr  
3. Tag 09:00 - 16:00 Uhr

**Veranstaltungsort**  
Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze,  
Recknitzallee 1a,  
18334 Bad Sülze

Michaela Niendorf  
038229-70443  
038229-70448  
m.niendorf@dbz-mv.de

■ **Hinweis:** Bitte nutzen Sie die Interessensbekundung *Weiterbildung* auf den Seiten 27 bis 31.

## Fort- und Weiterbildung von Fachkräften zu Mentorinnen und Mentoren in Kindertageseinrichtungen

### Zielgruppe

Fachkräfte aus Krippe, Kindergarten und Hort gemäß § 2 Abs. 7 KiföG M-V

### Ausschreibung

Die Träger von Kindertageseinrichtungen sind zur kontinuierlichen Qualitätsentwicklung und -sicherung nach Maßgabe des KiföG M-V verpflichtet.

Personen, die zu staatlich anerkannten Erzieherinnen und Erziehern für 0- bis 10-Jährige ausgebildet werden, sind von qualifizierten Mentorinnen und Mentoren anzuleiten.

Gemäß § 14 (8) KiföG M-V hat das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Sport eine Rahmenempfehlung für die kompetenzorientierte Fort- und Weiterbildung von Fachkräften zu Mentorinnen und Mentoren am Lernort Praxis in M-V herausgegeben. Gemäß dieser Rahmenempfehlung wird diese Qualifizierung mit erfahrenen und kompetenten Dozenten und Dozentinnen durchgeführt.

Schwerpunkte:

- Rechtliche Grundlagen und Rahmenbedingungen
- Aufgaben und Ziele des Mentorings
- Selbstreflexion (Biografie, Lern-, Berufsbiografie, Rolle)
- Rechte und Pflichten der Auszubildenden
- Gestaltung des Praxisbegleitprozesses/ Festlegung des Zeitumfangs
- Professionelle Gesprächsführung (Anleitungs-, Reflexions- und Auswertungsgespräche)
- Psychologische Grundlagen der Kommunikation
- Umgang mit Spannungen und Konflikten/ Bewältigung von Krisen
- Reflexion, Bewertung u. Dokumentation von Leistungen nach transparenten Kriterien
- Feedback und Beurteilung/ Überprüfung der Zielerreichung usw.

(Quelle: Ministerium für Soziales, Integration und Gleichstellung M-V)

■ **Hinweis:** Bitte nutzen Sie die Interessensbekundung *Weiterbildung* auf den Seiten 27 bis 31.



Methoden/Arbeitsweisen:

Theorievermittlung, Gruppenarbeit, Praxisbeispiele, kollegialer Austausch etc.

Abschluss:

Mit dem Abschluss dieser Weiterbildung erwerben Sie die formale Voraussetzung, Praktikantinnen und Praktikanten sowie Auszubildende anzuleiten und zu begleiten.

### Organisatorisches

Ende voraussichtlich März 2025

### Dozent/-in

Gabriele Bringer, Kerstin Jäschke, Heike Dettmann

**Veranstaltungs-Nr.**  
LQFB-24-002

**Beginn**  
23.05.2024 (80 UE)  
Anzahl Seminartage: 10

**Uhrzeit**  
09:00 - 16:00 Uhr

**Gebühr**  
1.006,00 €

**Veranstaltungsort**  
Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze,  
Recknitzallee 1a,  
18334 Bad Sülze

**Anmeldung über**  
Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze

Michaela Niendorf  
038229-70443  
038229-70448  
m.niendorf@dbz-mv.de

■ **Hinweis:** Bitte nutzen Sie die Interessensbekundung *Weiterbildung* auf den Seiten 27 bis 31.

## Qualitätsorientierte kindheitspädagogische Grundqualifizierung für Fachkräfte gemäß §2 Abs. 7 Nr. 11 und 12 i.V. mit §13 Abs. 2 KiföG M-V

### Zielgruppe

Quereinsteiger/-innen gemäß § 2 Abs. 7 Nr. 11 und 12 KiföG M-V

### Nutzen

Mit dieser erfolgreich absolvierten Qualifizierung und dem geforderten Praktikum können Sie in einer Kindertagesstätte arbeiten. Bereits nach den ersten beiden Tätigkeitsjahren in einer Kindertageseinrichtung dürfen Sie einen eigenständigen alters- und entwicklungsspezifischen Bildungs-, Erziehungs- und Betreuungsauftrag erfüllen und werden als Fachkraft anerkannt.

### Ausschreibung

Mit der Novellierung des Kindertagesförderungsgesetzes zählen in den Kindertageseinrichtungen weitere Berufsgruppen zu Fachkräften.

Die vom Ministerium für Soziales, Gesundheit und Sport Mecklenburg-Vorpommern entwickelte Rahmenempfehlung zum Quereinstieg nach § 11 Absatz 3 KiföG M-V – "Qualitätsorientierte kindheitspädagogische Grundqualifizierung nebst Praktikum" sichert die Grundlagenvermittlung zu kindheitspädagogischen Inhalten und Methoden.

### Schwerpunkte:

Modul 1: Einführung und Orientierung - Biografiearbeit

Modul 2: Berufsfeldbeschreibung

Modul 3: Kommunikation und Interaktion

Modul 4: Gesundheitsförderung und Prävention

Modul 5: Bildungs- und Erziehungsbereiche

Modul 6: Team und Institution

Modul 7: Berufliche Identität/ Professionsverständnis

■ **Hinweis:** Bitte nutzen Sie die Interessensbekundung *Weiterbildung* auf den Seiten 27 bis 31.

**Methoden/Arbeitsweisen:**

Die Methode des zielorientierten, systematischen Problemlösens wird auf Praxisbeispiele angewandt und ist eine Vorbereitung auf die Lernzusammenfassung.

**Abschluss:**

Nach Absolvierung aller Seminartage erhalten Sie ein anerkanntes Zertifikat.

Sie werden gemäß KiföG M-V als gleichwertige Fachkraft in allen Kindertageseinrichtungen in Mecklenburg-Vorpommern anerkannt.

**Organisatorisches**

Der angegebene Zeitraum 24.06.2024 - 26.06.2024 bezieht sich auf das 1. Modul dieser Maßnahme. Das voraussichtliche Ende ist im Juni 2025 geplant.

**Dozent/-in**

Kerstin Jäschke, Christian Leitzke, Gabriele Bringer, Andrea Dombrowsky, Simone Goetz, Jule Stelter, Uwe Richter, Barbara Elisabeth Schmitz, Melanie Binder und weitere Dozent/-innen

**Veranstaltungs-Nr.**  
LQFB-24-003

**Beginn**  
24.06. - 26.06.2024  
(250 UE)  
Anzahl Seminartage: 31

**Gebühr**  
2.002,50 €

**Anmeldung über**  
Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze

**Fördermöglichkeit**  
Bildungsgutschein  
(AZAV)

**Uhrzeit**  
09:00 - 16:00 Uhr

**Veranstaltungsort**  
Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze,  
Recknitzallee 1a,  
18334 Bad Sülze

Michaela Niendorf  
038229-70443  
038229-70448  
m.niendorf@dbz-mv.de

■ **Hinweis:** Bitte nutzen Sie die Interessensbekundung *Weiterbildung* auf den Seiten 27 bis 31.

## Weiterbildung zur „insoweit erfahrenen Fachkraft“/ Kinderschutzfachkraft gem. § 8a SGB VIII

### Zielgruppe

- Fachkräfte gemäß § 2 Abs. 7 KiföG M-V
- Mitarbeiter/-innen mit pädagogischer Ausbildung aus der Kinder- und Jugendhilfe
- interessierte Mitarbeitende von freien und öffentlichen Trägern

### Nutzen

Erwerben Sie Handlungskompetenzen und Fachwissen einer „insoweit erfahrenen Fachkraft“ durch ein multiprofessionelles Expert/-innen-Team.

### Ausschreibung

Pädagogische Fachkräfte aus der Kinder- und Jugendhilfe und der Kindertagesbetreuung sind gesetzlich verpflichtet, sich mit der Wahrnehmung und Bewertung von Anhaltspunkten der Kindeswohlgefährdung auseinandersetzen und dementsprechend professionell zu handeln. Diese Qualifizierungsreihe, die mit einer Lernzusammenfassung in Form eines Fallbeispiels oder einer Konzeption abschließt und die „insoweit erfahrene Fachkraft“ zertifiziert, wird von einem fachkundigen Dozententeam begleitet und umfasst folgende diverse Schwerpunkte:

> Modul 1:

Eigene Rolle und Auftrag der insoweit erfahrenen Fachkraft

- Rechtliche Grundlagen
- Netzwerkanalyse Frühe Hilfen

> Modul 2:

Diagnostische Grundlagen

- Kindeswohl erkennen
- Analyse verschiedener Formen der Kindesmisshandlung
- Entstehungsfaktoren und gewichtige Anhaltspunkte
- Gefährdungsrisiko
- Hinweise zur Jugendwohlgefährdung

■ **Hinweis:** Bitte nutzen Sie die Interessensbekundung *Weiterbildung* auf den Seiten 27 bis 31.

## &gt; Modul 3:

Abwägung der Gefährdungssituation

- Kindeswohl beurteilen und Handlungsoptionen
- Gestaltung von Prozessverläufen, Fallverstehen
- Interne und externe Dokumentationen, Verfahrensregeln

## &gt; Modul 4:

Rahmenbedingungen

- Meldungen
- Vereinbarungen öffentlicher und freier Träger
- Gesprächsführung und Kommunikation
- Netzwerkstrukturen, Vernetzungsmöglichkeiten und Beratungsmodelle

Methoden/Arbeitsweisen:

- Seminare, Gruppenarbeit, Theorie- Praxis- Reflexion, Selbstlernzeit
- 10 Stunden Literaturstudium und die Erarbeitung von Fallbeispielen erweitern diese Weiterbildung.

Abschluss:

Nach Absolvierung aller Seminartage und Erarbeitung einer Fallanalyse, erhalten Sie ein Zertifikat der Bildungsstätte JAMBUS Bad Sülze (DBZ M-V gGmbH).

Mit dieser Fortbildungsreihe bescheinigen wir Ihnen adäquat die Absolvierung von 32 UE aus dem Fort- und Weiterbildungskonzept zur Implementierung der Bildungskonzeption für 0- bis 10-jährige Kinder in Mecklenburg-Vorpommern.

**Organisatorisches**

Ende voraussichtlich Juli 2025

**Dozent/-in**

Matthias Gillner, Britta Bockholdt, Julia Külß, Jette Buettler, Juliane Streck, Christina de Buhr

**Veranstaltungs-Nr.**  
LQFB-24-004

**Beginn**  
13.11.2024 (80 UE)  
Anzahl Seminartage: 10

**Gebühr**  
971,00 €

**Anmeldung über**  
Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze

**Uhrzeit**  
09:00 - 16:00 Uhr

**Veranstaltungsort**  
Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze,  
Recknitzallee 1a,  
18334 Bad Sülze

Michaela Niendorf  
038229-70443  
038229-70448  
m.niendorf@dbz-mv.de

■ **Hinweis:** Bitte nutzen Sie die Interessensbekundung *Weiterbildung* auf den Seiten 27 bis 31.

## Qualifizierungsmodule für zukünftige Führungskräfte in Kindertageseinrichtungen (Qualifikation für Leitungstätigkeiten gem. § 15 KiföG M-V)

### Zielgruppe

Pädagogische Fachkräfte gemäß § 2 Abs. 7 KiföG M-V

### Nutzen

Die Weiterbildung befähigt Sie, eine/n Kindertagesstätte/Hort zu leiten.

### Ausschreibung

Sie möchten eine Kindertagesstätte leiten?

Dann entscheiden Sie sich gemäß § 15 Kindertagesförderungsgesetz Mecklenburg-Vorpommern (KiföG M-V) für diese entsprechende Qualifizierung!

In Anbetracht von vielseitigen Strukturveränderungen bei den Trägern, gehören einerseits Managementaufgaben zunehmend zu den Aufgaben von Führungskräften in Kindertageseinrichtungen. Andererseits sichert das KiföG M-V über das Fachkräftegebot, dass nur pädagogische Fachkräfte eine Kindertageseinrichtung leiten dürfen, die über „eine besondere Qualifikation für Leitungstätigkeiten verfügen“.

Diese Weiterbildung ist so aufgebaut, dass neben pädagogisch-konzeptionellen Knowhow auch die Voraussetzungen für die Anerkennung zur Leitung einer Kindertageseinrichtung erfüllt werden. Diese Zusatzausbildung stellt primär keine pädagogische Weiterbildung dar, sondern eine Wissenserweiterung im Bereich Management und Organisationsentwicklung. Es geht um den Kompetenzerwerb zum Betreiben eines „Unternehmens Kindertageseinrichtung – eingebunden im Gemeinwesen“.

Thematische Schwerpunkte:

- Selbstreflexivität und Entwicklung beruflicher Identität als Leiter/-in
- Grundlagen der Personalführung
- Qualitätsmanagement
- Rechtliche Grundlagen
- Betriebswirtschaftliche Grundlagen
- EDV/ Coaching (Forum für Praxisfragen)
- Hausarbeit und Lernzusammenfassung

■ **Hinweis:** Bitte nutzen Sie die Interessensbekundung *Weiterbildung* auf den Seiten 27 bis 31.

**Methoden/Arbeitsweisen:**

Die Methode des zielorientierten, systematischen Problemlösens wird auf Praxisbeispiele angewandt und ist eine Vorbereitung auf die Hausarbeit. Die Anfertigung einer Hausarbeit zu einem selbst gewählten Thema wird am Ende der Ausbildung die Möglichkeit geben, Theorie und Praxis zu verknüpfen.

**Methoden:**

Seminare, Gruppenarbeit, Theorie- Praxis- Reflexion, Selbstlernzeit

**Abschluss:**

Nach Absolvierung aller Seminartage erhalten Sie ein Zertifikat der Bildungsstätte JAMBUS Bad Sülze (DBZ M-V gGmbH), das Sie zum Leiten einer Kindertageseinrichtung befugt.

**Organisatorisches**

Mit dieser Fortbildungsreihe bescheinigen wir Ihnen adäquat die Absolvierung von 32 UE aus dem Fort- und Weiterbildungskonzept zur Implementierung der Bildungskonzeption für 0- bis 10-jährige Kinder in Mecklenburg-Vorpommern.

Ende voraussichtlich Dezember 2025

**Dozent/-in**

Heike Kalabuchow, Heike Niemann, Jeannette Winkler, Steffi Pioch, Klaus Schmiedek, Juliane Streck

**Veranstaltungs-Nr.**  
LQFB-24-005

**Beginn**  
18.11. - 20.11.2024  
(264 UE)  
Anzahl Seminartage: 33

**Gebühr**  
1.890,24 €

**Anmeldung über**  
Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze

**Fördermöglichkeit**  
Bildungsgutschein  
(AZAV)

**Uhrzeit**  
09:00 - 16:00 Uhr

**Veranstaltungsort**  
Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze,  
Recknitzallee 1a,  
18334 Bad Sülze

Michaela Niendorf  
038229-70443  
038229-70448  
m.niendorf@dbz-mv.de

■ **Hinweis:** Bitte nutzen Sie die Interessensbekundung *Weiterbildung* auf den Seiten 27 bis 31.

## "Anerkannte gesundheitsfördernde Kindertagesstätte" - Nachqualifizierung

### Zielgruppe

Fachkräfte Bereich Krippe/Kindergarten/Hort, die in einer zertifizierten Kindertagesstätte in Bezug auf "Anerkannte gesundheitsfördernde Kindertagesstätte" keine entsprechende Qualifizierung nachweisen können

### Ausschreibung

- Erläuterung Setting-Ansatz-Projekt
- Selbstkompetenz der pädagogischen Fachkraft - Balance zwischen Aktivität und Entspannung
- Unfallschutz

### Organisatorisches

Die Gesamtmaßnahmedauer entspricht 2,5 Tage.

### Dozent/-in

Gabriele Bringer, Heike Harder, Uwe Richter

**Veranstaltungs-Nr.**  
LQFB-24-006

**Zeitraum**  
18.11. - 20.11.2024  
(20 UE)  
Anzahl Seminartage:  
2,5

**Uhrzeit**  
1. Tag 09:00 - 16:00 Uhr  
2. Tag 09:00 - 16:00 Uhr  
3. Tag 09:00 - 12:15 Uhr

**Gebühr**  
213,00 €

**Veranstaltungsort**  
Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze,  
Recknitzallee 1a,  
18334 Bad Sülze

**Anmeldung über**  
Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze

Michaela Niendorf  
038229-70443  
038229-70448  
m.niendorf@dbz-mv.de

■ **Hinweis:** Bitte nutzen Sie die Interessensbekundung *Weiterbildung* auf den Seiten 27 bis 31.



# **Interessensbekundungen**

## *Weiterbildungen*

- A) Allgemeine Teilnahmebedingungen
- C) Datenschutz



# Interessensbekundung Weiterbildung


Bad Sülze, Fax: 038229 70448, E-Mail: jambus@dbz-mv.de



		
Thema		
Beginn	UE	Anzahl Seminartage
LQ		€
Veranstaltungs-Nr.	Gebühr	
Veranstaltungsort		

Bitte vollständig in Druckbuchstaben ausfüllen! (Pflichtfeld)

	
Teilnehmende/r Name	Vorname
Anschrift	
Telefon/Fax	Geburtsdatum
E-Mail	
Berufsabschluss	
jetzige Tätigkeit (seit wann)	

	
<b>Träger der Einrichtung</b>	
Einrichtung	
Anschrift der Einrichtung	
Funktion der Einrichtung	
Telefon/Fax	
E-Mail	

## Einwilligung zur Erhebung, Verarbeitung oder Nutzung der personenbezogenen Daten gemäß Datenschutzerklärung

Mit dieser Interessensbekundung willige ich in die Erhebung, Verarbeitung, Nutzung und Weitergabe aller zuvor genannten Daten zur Umsetzung und Nachbereitung der betreffenden Bildungsveranstaltung im Rahmen der vertraglichen Erfüllung und gesetzlichen Verpflichtung ein.


<b>Datum/Unterschrift Teilnehmende/-r, Vertreter/-in, sonstige/-r Anmelder/-in</b>

Mit meiner Unterschrift willige ich ein, dass mir die DBZ M-V gGmbH Fort- und Weiterbildungsangebote digital und nichtdigital zusenden darf. Diese Einwilligung kann ich jederzeit widerrufen. (siehe <https://www.diakonisches-bildungszentrum.de/datenschutz>)



<b>Datum/Unterschrift Teilnehmende/-r, Vertreter/-in, sonstige/-r Anmelder/-in</b>

**Dokument:** Interessensbekundung Weiterbildung/Teilnahmebedingungen/Datenschutzerklärung



## Interessensbekundung Weiterbildung


Bad Sülze, Fax: 038229 70448, E-Mail: jambus@dbz-mv.de

		
Thema		
Beginn	UE	Anzahl Seminartage
LQ		
Veranstaltungs-Nr.		Gebühr
		€
Veranstaltungsort		



Bitte vollständig in Druckbuchstaben ausfüllen! (Pflichtfeld)

	
<b>Teilnehmende/r Name</b>	Vorname
Anschrift	
Telefon/Fax	Geburtsdatum
E-Mail	
Berufsabschluss	
jetzige Tätigkeit (seit wann)	

	
<b>Träger der Einrichtung</b>	
Einrichtung	
Anschrift der Einrichtung	
_____	
Funktion der Einrichtung	
Telefon/Fax	
E-Mail	

### Einwilligung zur Erhebung, Verarbeitung oder Nutzung der personenbezogenen Daten gemäß Datenschutzerklärung

Mit dieser Interessensbekundung willige ich in die Erhebung, Verarbeitung, Nutzung und Weitergabe aller zuvor genannten Daten zur Umsetzung und Nachbereitung der betreffenden Bildungsveranstaltung im Rahmen der vertraglichen Erfüllung und gesetzlichen Verpflichtung ein.


<b>Datum/Unterschrift Teilnehmende/-r, Vertreter/-in, sonstige/-r Anmelder/-in</b>

Mit meiner Unterschrift willige ich ein, dass mir die DBZ M-V gGmbH Fort- und Weiterbildungsangebote digital und nichtdigital zusenden darf. Diese Einwilligung kann ich jederzeit widerrufen. (siehe <https://www.diakonisches-bildungszentrum.de/datenschutz>)


<b>Datum/Unterschrift Teilnehmende/-r, Vertreter/-in, sonstige/-r Anmelder/-in</b>


**Dokument:** Interessensbekundung Weiterbildung/Teilnahmebedingungen/Datenschutzerklärung



# Interessensbekundung Weiterbildung


Bad Sülze, Fax: 038229 70448, E-Mail: jambus@dbz-mv.de



		
Thema		
Beginn	UE	Anzahl Seminartage
LQ		
Veranstaltungs-Nr.	Gebühr	€
Veranstaltungsort		

Bitte vollständig in Druckbuchstaben ausfüllen! (Pflichtfeld)

	
<b>Teilnehmende/r Name</b>	Vorname
Anschrift	
Telefon/Fax	Geburtsdatum
E-Mail	
Berufsabschluss	
jetzige Tätigkeit (seit wann)	

	
<b>Träger der Einrichtung</b>	
Einrichtung	
Anschrift der Einrichtung	
Funktion der Einrichtung	
Telefon/Fax	
E-Mail	

## Einwilligung zur Erhebung, Verarbeitung oder Nutzung der personenbezogenen Daten gemäß Datenschutzerklärung

Mit dieser Interessensbekundung willige ich in die Erhebung, Verarbeitung, Nutzung und Weitergabe aller zuvor genannten Daten zur Umsetzung und Nachbereitung der betreffenden Bildungsveranstaltung im Rahmen der vertraglichen Erfüllung und gesetzlichen Verpflichtung ein.


<b>Datum/Unterschrift Teilnehmende/-r, Vertreter/-in, sonstige/-r Anmelder/-in</b>

Mit meiner Unterschrift willige ich ein, dass mir die DBZ M-V gGmbH Fort- und Weiterbildungsangebote digital und nichtdigital zusenden darf. Diese Einwilligung kann ich jederzeit widerrufen. (siehe <https://www.diakonisches-bildungszentrum.de/datenschutz>)


<b>Datum/Unterschrift Teilnehmende/-r, Vertreter/-in, sonstige/-r Anmelder/-in</b>

**Dokument:** Interessensbekundung Weiterbildung/Teilnahmebedingungen/Datenschutzerklärung





## A) Allgemeine Teilnahmebedingungen

### Präambel

Diese **allgemeinen Teilnahmebedingungen** gelten mit Ausnahme der Informationsveranstaltungen für alle Bildungsangebote der Diakonisches Bildungszentrum Mecklenburg-Vorpommern gGmbH (DBZ M-V gGmbH).

### 1. Anmeldung

a) Die Anmeldung ist nach Eingang bei der DBZ M-V gGmbH verbindlich.

b) Zur Anmeldung bestehen zwei Möglichkeiten:

ba) Nutzung des Anmeldeformulars aus dem Jahresprogramm und Zusendung, nachdem es ausgefüllt und unterschrieben wurde, per Brief, Telefax oder als eingescannter E-Mail-Anhang an die in der Kursbeschreibung angegebene Bildungsstätte. Eine Bestätigung über den Eingang Ihrer Anmeldung erfolgt per E-Mail, sofern eine gültige E-Mail-Adresse angegeben wurde.

bb) Nutzung des Anmeldeformulars auf der Webseite "www.diakonisches-bildungszentrum.de" und Online-Zusendung, nachdem die Teilnahmebedingungen und Datenschutzerklärung akzeptiert wurden. In diesem Fall erfolgt immer eine Bestätigung der Anmeldung.

### 2. Interessensbekundung

a) Die Interessensbekundung stellt eine unverbindliche Anfrage an die DBZ M-V gGmbH dar.

b) Nach Eingang der Interessensbekundung bei der DBZ M-V gGmbH gehen dem Interessenten zeitnah die entsprechenden Vertragsunterlagen zu. Mit der Unterzeichnung des Vertrages ist die Anmeldung zur Bildungsveranstaltung verbindlich.

### 3. Förderung

a) Fördermöglichkeiten sind im Jahresprogramm ausgewiesen.

b) Ein Rechtsanspruch auf Fördermittel besteht nicht.

### 4. Zurückbehaltungsrecht

Soweit für die Teilnahme eine Teilnahmebescheinigung, ein Weiterbildungszertifikat oder ein sonstiger Nachweis ausgestellt wird, steht der DBZ M-V gGmbH solange ein Zurückbehaltungsrecht an diesen Nachweisen zu, solange nicht sämtliche Verbindlichkeiten gegenüber der DBZ M-V gGmbH ausgeglichen wurden.

### 5. Urheber- und Nutzungsrechte

Es gilt das einfache, nicht übertragbare, personenbezogene Nutzungsrecht. Die Teilnehmenden verpflichten sich, die Detailinformationen zur Veranstaltung vor dem Zugriff durch unbefugte Dritte zu schützen. Die bereitgestellten Materialien und Videoinhalte dürfen nur im Rahmen der Fort- und Weiterbildung verwendet werden. Das Verändern, Kopieren, Mitschneiden, Wiederveröffentlichen, Übertragen, Verbreiten, Speichern und Löschen von Inhalten ist nicht gestattet. Informationen und Materialien dürfen ausschließlich zu privaten, nichtkommerziellen Lernzwecken unter strikter Berücksichtigung von Urheberrechten benutzt werden. Die Teilnehmenden haften für Schäden, die durch widerrechtliches Handeln entstehen.

Strafrechtlich relevante Handlungen werden zur Anzeige gebracht. Bei Verstößen gegen eingeräumte Nutzungsrechte erlöschen diese mit sofortiger Wirkung und die Nutzung des Bildungsangebotes ist unverzüglich einzustellen. Die Nutzungsrechte fallen in diesem Fall automatisch an die DBZ M-V gGmbH zurück. Weiterhin ist sie berechtigt, den Online-Zugang zu sperren. Die DBZ M-V gGmbH als Betreiber ist von Ansprüchen Dritter aus Nichtbeachtung von Nutzungs- und Urheberrechten freizustellen. Dies gilt nicht, wenn der Nutzer nachweisen kann, dass er den Verstoß nicht zu vertreten hat.

## 6. Videoinhalte

Sowohl die digitalen Lernangebote als auch die Onlineseminare arbeiten neben schriftlichen Inhalten auch mit Videoinhalten. Für die Nutzung ist keine Softwareinstallation auf dem Endgerät notwendig, lediglich die Nutzung von Mikrofon und ggf. Webcam müssen freigegeben werden. Es obliegt dem Nutzer/der Nutzerin dafür Sorge zu tragen, dass sein/ihr Endgerät die Systemvoraussetzungen erfüllt. Für diese Inhalte gelten die nachfolgenden, empfohlenen technischen Rahmenbedingungen:

- Browser-Arten: Google Chrome, Firefox, Safari, Android-Chrome – aktuellster Stand
- Up-/Downstream: gemittelt 3 Mbit/s Download und 1 Mbit/s Upload
- Ggf. Verwendung eines Headsets

## 7. Ergänzungen Datenschutz und Schweigepflicht

Die DBZ M-V gGmbH speichert, verarbeitet und nutzt personenbezogene Daten der Teilnehmenden zur ordnungsgemäßen Vertragserfüllung und für eigene Zwecke. Die Kontaktdaten von Anmeldenden und Teilnehmenden werden von der DBZ M-V gGmbH genutzt, um Informationen zu Bildungsangeboten an die vorgenannten Absender auf elektronischem und postalischem Weg zuzusenden. Anmeldende und Teilnehmende können der Nutzung, Verarbeitung bzw. Übermittlung ihrer Daten zu Informationszwecken jederzeit durch Mitteilung an die DBZ M-V gGmbH widersprechen bzw. ihre Einwilligung widerrufen. Nach Erhalt des Widerspruchs bzw. Widerrufs wird die DBZ M-V gGmbH die hiervon betroffenen Daten nicht mehr zu Informationszwecken nutzen und verarbeiten bzw. die weitere Zusendung von Informationen einstellen.

Die DBZ M-V gGmbH verpflichtet sich, die gesetzlichen Bestimmungen zum Datenschutz gemäß Kirchengesetz über den Datenschutz der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD-Datenschutzgesetz - DSG-EKD) zu beachten. Es gelten die in der Datenschutzerklärung definierten Bestimmungen. Im Rahmen von Online-Seminaren und digitalen Lernangeboten dürfen keine personenbezogenen Daten von Teilnehmenden und keine Beiträge zu einzelnen Aktivitäten weder durch die DBZ M-V gGmbH noch durch die Benutzer auf andere Rechner, Server oder in andere Dateien außerhalb des Programms übertragen werden.

## 8. Haftung

Die DBZ M-V gGmbH haftet weder für Inhalte, die über die Onlineseminare und die digitalen Lernangebote vermittelt werden, noch für Schäden, die aus der Nutzung entstehen, es sei denn, dass solche Schäden von der DBZ M-V gGmbH oder einem ihrer Erfüllungsgehilfen vorsätzlich oder grob fahrlässig herbeigeführt werden. Dies gilt für alle Arten von Schäden, insbesondere Schäden, die durch Fehler, Verzögerungen oder Unterbrechungen in der Übermittlung, bei Störungen der technischen Anlagen und/oder der Server, unrichtige Inhalte, Verlust oder Löschung von Daten, Viren oder in sonstiger Weise bei der Nutzung der Onlineseminare und der digitalen Lernangebote entstehen können. Die Haftung für Folgeschäden ist ausgeschlossen. Die DBZ M-V gGmbH übernimmt keine Verantwortung für Inhalte, Fehler, Rechtmäßigkeit und Funktionsfähigkeit von Internetseiten Dritter, auf die mittels Links verwiesen wird. Seitenaufrufe über Links erfolgen auf eigene Gefahr.

## C) Datenschutz

### **Einwilligung zur Erhebung und Verarbeitung persönlicher Daten/ Nutzung und Weitergabe persönlicher Daten/**

**Zweckbestimmung und Information zur Nutzung der Seite: [www.diakonisches-bildungszentrum.de](http://www.diakonisches-bildungszentrum.de)**

### **Datenschutzerklärung gemäß § 17 DSGVO**

#### **1. Allgemeine Hinweise**

Die folgenden Hinweise geben einen einfachen Überblick darüber, was mit Ihren personenbezogenen Daten passiert, wenn Sie unsere Website besuchen. Personenbezogene Daten sind alle Daten, mit denen Sie persönlich identifiziert werden können. Ausführliche Informationen zum Thema Datenschutz entnehmen Sie unserer unter diesem Text aufgeführten Datenschutzerklärung. Rechtsgrundlage ist das Kirchengesetz über den Datenschutz der Evangelischen Kirche in Deutschland (DSG-EKD) sowie die einschlägigen Bestimmungen für das Anbieten von Telediensten und Betreiben von Internetauftritten.

#### **1.1 Analyse-Tools und Tools von Drittanbietern**

- entfällt -

#### **1.2 Verantwortliche Stelle gemäß § 2 Abs. 1 Satz 1 DSGVO**

Diakonisches Bildungszentrum Mecklenburg-Vorpommern gGmbH Geschäftsführerin: Heike Harder  
Tel.: 0385 5006-155 / Fax: 0385 5006-300 Körnerstraße 7, 19055 Schwerin, E-Mail: [schwerin@dbz-mv.de](mailto:schwerin@dbz-mv.de)

#### **1.3 Datenschutzbeauftragte/r**

Wenn Sie Fragen hinsichtlich der Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten haben, können Sie sich direkt an unsere/n Beauftragte/n für den Datenschutz wenden, die/der auch im Falle von Auskunftersuchen, Anträgen oder Beschwerden zur Verfügung steht. E-Mail: [datenschutz@dbz-mv.de](mailto:datenschutz@dbz-mv.de)

#### **1.4 Sicherheit und Schutz Ihrer personenbezogenen Daten**

Den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten nehmen wir sehr ernst. Deshalb wenden wir äußerste Sorgfalt und modernste Sicherheitsstandards an, um einen maximalen Schutz Ihrer personenbezogenen Daten zu gewährleisten. Wir unterliegen den Bestimmungen des Kirchengesetzes über den Datenschutz der Evangelischen Kirche in Deutschland (DSG-EKD). Dementsprechend haben wir technische und organisatorische Maßnahmen getroffen, die sicherstellen, dass die Vorschriften über den Datenschutz sowohl von uns, als auch von unseren externen Dienstleistern beachtet werden.

#### **1.5 Verschlüsselung**

Die Webseite [www.diakonisches-bildungszentrum.de](http://www.diakonisches-bildungszentrum.de) nutzt aus Sicherheitsgründen und zum Schutz der Übertragung vertraulicher Inhalte, die Sie an uns als Seitenbetreiber senden, eine SSL- bzw. TLS-Verschlüsselung. Eine verschlüsselte Verbindung erkennen Sie daran, dass die Adresszeile des Browsers von "http://" auf "https://" wechselt und an dem Schloss-Symbol in Ihrer Browserzeile.

#### **1.6 Datenerfassung auf unserer Webseite**

Server-Log-Dateien

Der Provider dieser Webseite erhebt und speichert Informationen, die Ihr Browser automatisch an den Webserver übermittelt. Dies sind:

- IP-Adresse
- Zeitzonendifferenz zur Greenwich Mean Time (GMT)
- Zugriffsstatus/HTTP-Statuscode
- Webseite, von der die Anforderung kommt
- Betriebssystem und dessen Oberfläche
- Datum und Uhrzeit der Anfrage
- Inhalt der Anforderung (konkrete Seite)
- jeweils übertragene Datenmenge
- Browser
- Sprache und Version der Browsersoftware.

Die Erhebung dieser Daten, ist technisch erforderlich, um Ihnen unsere Webseite anzuzeigen und die Stabilität und Sicherheit zu gewährleisten (Rechtsgrundlage § 6 Abs. 8 DSGVO-EKD). Eine Zusammenführung dieser Daten mit anderen Datenquellen wird nicht vorgenommen.

## 2. Cookies

Bei Nutzung einiger Bereiche bzw. Funktionen unserer Webseite werden Cookies auf Ihrem Rechner gespeichert. Diese Cookies sind kleine Textdateien, die unsere Webseite über den von Ihnen verwendeten Browser auf Ihrer Festplatte ablegt. Sie dienen dazu, unser Internetangebot insgesamt nutzerfreundlicher und effektiver zu machen. Cookies können keine Programme ausführen oder Viren auf Ihren Computer übertragen. Die meisten der von uns verwendeten Cookies sind so genannte "Session-Cookies". Sie werden nach Ende Ihres Besuchs automatisch gelöscht. Andere Cookies verbleiben länger auf Ihrem Endgerät. Diese Cookies enthalten Informationen, die bei Ihrem nächsten Besuch auf unserer Webseite wiederverwendet werden können. Sie können Sie Ihren Browser so einstellen, dass Sie über das Setzen von Cookies informiert werden und Cookies nur im Einzelfall erlauben, die Annahme von Cookies für bestimmte Fälle oder generell ausschließen sowie das automatische Löschen der Cookies beim Schließen des Browsers aktivieren. Bei der Deaktivierung von Cookies kann die Funktionalität dieser Website eingeschränkt sein. Cookies, die zur Durchführung des elektronischen Kommunikationsvorgangs oder zur Bereitstellung bestimmter, von Ihnen erwünschter Funktionen erforderlich sind, werden auf Grundlage § 6 Abs. 8 DSGVO-EKD gespeichert. Der Websitebetreiber hat ein berechtigtes Interesse an der Speicherung von Cookies zur technisch fehlerfreien und optimierten Bereitstellung seiner Dienste. Soweit andere Cookies (z.B. Cookies zur Analyse Ihres Surfverhaltens) gespeichert werden, werden diese in dieser Datenschutzerklärung gesondert behandelt.

## 3. Anmeldeformular

Wenn Sie uns per Anmeldeformular Anfragen zukommen lassen, werden Ihre Angaben aus dem Anmeldeformular inklusive der von Ihnen dort angegebenen Kontaktdaten zwecks Durchführung des Seminars und für den Fall von Anschlussfragen bei uns gespeichert. Diese Daten geben wir nicht ohne Ihre Einwilligung weiter. Die Verarbeitung der in das Anmeldeformular eingegebenen Daten erfolgt somit ausschließlich auf Grundlage Ihrer Einwilligung (§ 6 Nr. 2 DSGVO). Sie können diese Einwilligung jederzeit widerrufen. Dazu reicht eine formlose Mitteilung per E-Mail an uns. Die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitungsvorgänge bleibt vom Widerruf unberührt. Die von Ihnen im Anmeldeformular eingegebenen Daten verbleiben bei uns, bis Sie uns zur Löschung auffordern, Ihre Einwilligung zur Speicherung widerrufen oder der Zweck für die Datenspeicherung entfällt (z.B. nach abgeschlossener Bearbeitung Ihrer Anfrage). Zwingende gesetzliche Bestimmungen – insbesondere Aufbewahrungsfristen – bleiben unberührt.

## 4. Datenschutz bei Bewerbungen und im Bewerbungsverfahren

Der für die Verarbeitung Verantwortliche erhebt und verarbeitet die personenbezogenen Daten von Bewerbern zum Zwecke der Abwicklung des Bewerbungsverfahrens auf ein Anstellungsverhältnis bzw. einen Ausbildungsplatz. Die Verarbeitung kann auch auf elektronischem Wege erfolgen. Dies ist insbesondere dann der Fall, wenn ein Bewerber entsprechende Bewerbungsunterlagen per E-Mail an den für die Verarbeitung Verantwortlichen übermittelt. Schließt der für die Verarbeitung Verantwortliche einen Anstellungsvertrag/Ausbildungsvertrag mit einem Bewerber, werden die übermittelten Daten zum Zwecke der Abwicklung des Beschäftigungsverhältnisses/Ausbildungsverhältnisses unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften gespeichert.

Wird von dem für die Verarbeitung Verantwortlichen kein Anstellungsvertrag/Ausbildungsvertrag mit dem Bewerber geschlossen, so werden die Bewerbungsunterlagen sechs Monate nach Bekanntgabe der Absageentscheidung automatisch gelöscht, sofern einer Löschung keine sonstigen berechtigten Interessen des für die Verarbeitung Verantwortlichen entgegenstehen. Sonstiges berechtigtes Interesse in diesem Sinne ist beispielsweise eine Beweispflicht in einem Verfahren nach dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz (AGG).

#### **5. Analyse-Tools, Matomo (ehem. Piwik)**

- entfällt -

#### **6. Plugins und Tools, Google Maps**

Diese Seite nutzt über eine API den Kartendienst Google Maps. Anbieter ist die Google Inc., 1600 Amphitheatre Parkway, Mountain View, CA 94043, USA. Zur Nutzung der Funktionen von Google Maps ist es notwendig, Ihre IP Adresse zu speichern. Diese Informationen werden in der Regel an einen Server von Google in den USA übertragen und dort gespeichert. Der Anbieter dieser Seite hat keinen Einfluss auf diese Datenübertragung. Die Nutzung von Google Maps erfolgt im Interesse einer ansprechenden Darstellung unserer Online-Angebote und an einer leichten Auffindbarkeit der von uns auf der Website angegebenen Orte. Dies stellt ein berechtigtes Interesse im Sinne von § 6 Abs. 8 DSGEKD dar. Mehr Informationen zum Umgang mit Nutzerdaten finden Sie in der Datenschutzerklärung von Google: [www.google.de/intl/de/policies/privacy/](http://www.google.de/intl/de/policies/privacy/).

#### **7. Rechte der betroffenen Person**

Widerruf Ihrer Einwilligung zur Datenverarbeitung

Sofern die Verarbeitung der personenbezogenen Daten auf einer erteilten Einwilligung beruht, haben Sie jederzeit das Recht, die Einwilligung zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt. Für die Ausübung des Widerrufsrechts reicht eine formlose Mitteilung per E-Mail an uns.

#### **8. Auskunft, Sperrung, Löschung**

Sie haben im Rahmen der geltenden gesetzlichen Bestimmungen jederzeit das Recht auf unentgeltliche Auskunft über Ihre gespeicherten personenbezogenen Daten, deren Herkunft und Empfänger und den Zweck der Datenverarbeitung und ggf. ein Recht auf Berichtigung, Sperrung oder Löschung dieser Daten. Hierzu sowie zu weiteren Fragen zum Thema personenbezogene Daten können Sie sich jederzeit unter der im Impressum angegebenen Adresse an uns wenden.

#### **9. Recht auf Datenübertragbarkeit**

Sie haben das Recht, Daten, die wir auf Grundlage Ihrer Einwilligung oder in Erfüllung eines Vertrags automatisiert verarbeiten, an sich oder an einen Dritten in einem gängigen, maschinenlesbaren Format aushändigen zu lassen. Sofern Sie die direkte Übertragung der Daten an einen anderen Verantwortlichen verlangen, erfolgt dies nur, soweit es technisch machbar ist.

#### **10. Beschwerderecht bei der zuständigen Aufsichtsbehörde**

Im Falle datenschutzrechtlicher Verstöße steht dem Betroffenen ein Beschwerderecht bei der zuständigen Aufsichtsbehörde zu. Zuständige Aufsichtsbehörde in datenschutzrechtlichen Fragen ist der Landesdatenschutzbeauftragte des Bundeslandes, in dem unser Unternehmen seinen Sitz hat. Eine Liste der Datenschutzbeauftragten sowie deren Kontaktdaten können folgendem Link entnommen werden: [www.bfdi.bund.de/DE/Infothek/Anschriften\\_Links/anschriften\\_links-node.html](http://www.bfdi.bund.de/DE/Infothek/Anschriften_Links/anschriften_links-node.html).

#### **11. Änderung unserer Datenschutzbestimmungen**

Wir behalten uns vor, die Datenschutzerklärung zu ändern, um sie an geänderte Rechtslagen, oder bei Änderungen des Dienstes sowie der Datenverarbeitung anzupassen. Dies gilt jedoch nur im Hinblick auf Erklärungen zur Datenverarbeitung. Sofern Einwilligungen der Nutzer erforderlich sind oder Bestandteile der Datenschutzerklärung Regelungen des Vertragsverhältnisses mit den Nutzern enthalten, erfolgen die Änderungen nur mit Zustimmung der Nutzer. Die Nutzer werden gebeten sich regelmäßig über den Inhalt der Datenschutzerklärung zu informieren.



**Fortbildungen**  
*Frühkindliche Bildung*  
*- Krippe, Kindergarten, Hort -*

**Ansprechpartnerin**

Frau Antje Grabas

Tel: 038229 70445

Fax: 038229 70448

E-Mail: [a.grabas@dbz-mv.de](mailto:a.grabas@dbz-mv.de)

## Kinderschutz im Kindergarten: Prävention & Nachsorge zum Schutz des Kindeswohls | SGB §8a

### Zielgruppe

Fachkraft Krippe, Fachkraft Kindergarten, Fachkraft Hort

### Ausschreibung

Der Kinderschutz ist immer in aller Munde. Schutz vor Gewalt und erzieherischem Fehlverhalten ist eine wichtige Aufgabe für alle Pädagog/-innen. Das Kindeswohl ist das höchste Gut, doch wie erkennt man gefährdende Situationen? Was muss getan werden, wenn ich einen Verdacht habe? Wer kann mir dabei helfen? Der Schutzauftrag ist eine große Verantwortung. Das präventive Vorgehen steht im Vordergrund. Kinder stark machen, intensive Elternarbeit und die Sensibilisierung der Fachkräfte.

Thematische Schwerpunkte (u.a.)

- Einführung in das Thema Kinderschutz: Sensibilisierung der Erzieher für die Bedeutung des Kinderschutzes und die rechtlichen Rahmenbedingungen zum Schutz von Kindern.
- Formen von Kindesmisshandlung und Vernachlässigung: Aufklärung über die verschiedenen Arten von Kindesmisshandlung und Vernachlässigung, einschließlich physischer, emotionaler und sexueller Gewalt sowie Vernachlässigung der Grundbedürfnisse.
- Erkennung von Warnzeichen: Vermittlung von Kenntnissen über mögliche Anzeichen und Symptome von Kindesmisshandlung oder Vernachlässigung, die auf eine potenzielle Gefährdung hinweisen können.

#### Hinweis!

Die Fortbildung "Wertschätzende Teamentwicklung" am **18.03.2024** finden Sie auf Seite 87.

### Dozent/-in

Matthias Kullick

Modul 1.7 - Rechtliche Grundlagen

Schwerpunkt laut Curriculum zur Umsetzung der „Bildungskonzeption für 0- bis 10-jährige Kinder in M-V“ (Stand 2020)

**Veranstaltungs-Nr.**  
FB-24-001

**Termin**  
15.03.2024 (8 UE)  
Anzahl Seminartage: 1

**Gebühr**  
190,00 € inkl. kleiner  
Pausenverpflegung

**Anmeldung über**  
Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze

**Uhrzeit**  
09:00 - 16:00 Uhr

**Veranstaltungsort**  
Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze,  
Recknitzallee 1a,  
18334 Bad Sülze

Antje Grabas  
038229-70445  
038229-70448  
a.grabas@dbz-mv.de

■ **Hinweis:** Bitte nutzen Sie das Anmeldeformular *Fortbildung* auf den Seiten 117 bis 121.



## Loslassen und Durchatmen – Achtsamkeits- und Entspannungstechniken für den Alltag

### Zielgruppe

Fachkraft Krippe, Fachkraft Kindergarten, Fachkraft Hort

### Nutzen

Sie lernen Strategien zur Stressbewältigung für Ihren Alltag kennen. Erfahren Sie die wohl-tuende Wirkung von Achtsamkeits- und Entspannungsübungen und stärken Sie damit Ihre Resilienz und Vitalität.

### Ausschreibung

Selbstfürsorge, um Ihre Gesundheit zu erhalten - setzen Sie sich selbst auf Ihrer Prioritätenliste auf den 1. Platz. Denn nur, wenn Sie in Ihrer Kraft sind, können Sie Ihre Fähigkeiten in vollem Umfang den Ihnen anvertrauten Kindern zukommen lassen. In der Fortbildung erhalten Sie einen Einblick in bewährte, wirksame und einfach anwendbare Entspannungsverfahren. Sie laden dazu ein, im gegenwärtigen Moment anzukommen, sich zu regenerieren und das innere Gleichgewicht wiederzufinden. In den Alltag integrierte Entspannungsübungen helfen Ihnen aus ungesunden Gewohnheiten auszusteigen und vital die Herausforderungen des Alltags zu meistern.

### Inhalte

- Stressorenanalyse
- die Kraft der naturreinen ätherischen Öle
- Progressive Muskelentspannung
- Autogenes Training
- Achtsamkeitsübungen

### Organisatorisches

Bitte bringen Sie eine Yogamatte, eine Decke, ggf. ein kleines Kissen und warme Socken mit!

### Dozent/-in

Antje Röttger-Kiesendahl

Modul 3.2 - Resilienz

Schwerpunkt laut Curriculum zur Umsetzung der „Bildungskonzeption für 0- bis 10-jährige Kinder in M-V“ (Stand 2020)

### Veranstaltungs-Nr.

FB-24-002

### Termin

19.03.2024 (8 UE)  
Anzahl Seminartage: 1

### Gebühr

174,00 € inkl. kleiner  
Pausenverpflegung

### Anmeldung über

Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze

### Uhrzeit

08:30 - 15:30 Uhr

### Veranstaltungsort

Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze,  
Recknitzallee 1a,  
18334 Bad Sülze

Antje Grabas  
038229-70445  
038229-70448  
a.grabas@dbz-mv.de

■ **Hinweis:** Bitte nutzen Sie das Anmeldeformular *Fortbildung* auf den Seiten 117 bis 121.

## Kratzen, Beißen und Hauen

### Zielgruppe

Fachkraft Krippe, Fachkraft Kindergarten

### Ausschreibung

Diese und andere Erscheinungsformen des menschlichen Verhaltens gelten auch in der frühen Kindheit als „normal“. Sie kommen und sie gehen und doch sind sie so anstrengend und kräftezehrend im Alltag für die Kinder und uns.

Unter Berücksichtigung der entwicklungsbedingten Phasen schauen wir auf krisenhafte Entwicklungsschritte der frühen Kindheit, bearbeiten Einzelfälle und suchen nach praxisnahen Hilfen für den Alltag.

### Methoden:

Impulsreferat, Erfahrungsaustausch, Filmsequenzen und Kinderbücher zum Thema

### Dozent/-in

Patricia Baumgardt

Modul 2.1 - Die Bildungs- und Erziehungsbereiche als Schlüssel zum Kompetenzerwerb

Schwerpunkt laut Curriculum zur Umsetzung der „Bildungskonzeption für 0- bis 10-jährige Kinder in M-V“ (Stand 2020)

### Veranstaltungs-Nr.

FB-24-003

### Termin

21.03.2024 (8 UE)  
Anzahl Seminartage: 1

### Gebühr

145,00 € inkl. kleiner  
Pausenverpflegung

### Anmeldung über

Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze

### Uhrzeit

08:30 - 15:30 Uhr

### Veranstaltungsort

Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze,  
Recknitzallee 1a,  
18334 Bad Sülze

Antje Grabas

038229-70445  
038229-70448  
a.grabas@dbz-mv.de

■ **Hinweis:** Bitte nutzen Sie das Anmeldeformular *Fortbildung* auf den Seiten 117 bis 121.

## Digitale Zauberwerkstatt: Umsetzung der digitalen Bildung im Kindergarten

### Zielgruppe

Fachkraft Krippe, Fachkraft Kindergarten, Fachkraft Hort

### Ausschreibung

Die Umsetzung der „Digitalen Bildung“ in die Welt der Pädagogik ist immer noch eine riesige Herausforderung. Im großen Labyrinth der digitalen Möglichkeiten braucht es ein strukturiertes Konzept, um den Bildungsbereich der Zukunft umsetzen zu können.

In dieser Fortbildung geht es um Impressionen, den Lernbereich „Digitale Bildung“ kennen zu lernen und Bildungsprozesse mit Medien zu ergänzen. Die Teilnehmer/-innen erhalten einen Überblick über Ideen und Möglichkeiten die eigene Einrichtung digital fit zu machen.

### Inhalte (u.a.)

- Einführung in die Bedeutung digitaler Bildung: Sensibilisierung der Erzieher für die Notwendigkeit einer digitalen Bildung im Kindergarten und die Rolle digitaler Medien bei der Förderung der kindlichen Entwicklung.
- Digitale Kompetenz und Medienpädagogik: Vermittlung grundlegender Kenntnisse über digitale Medien, deren Potenziale und Risiken sowie pädagogische Ansätze und Konzepte für den Einsatz digitaler Medien im Kindergarten.
- Medienauswahl und -bewertung: Unterstützung der Erzieher bei der Auswahl hochwertiger, altersgerechter und pädagogisch wertvoller digitaler Medienangebote, sowie Tipps zur Bewertung der Qualität und des pädagogischen Mehrwerts von Apps, Online-Plattformen und anderen Ressourcen.

### Dozent/-in

Matthias Kullick

Modul 1.5 - Frühpädagogische Bildung

Schwerpunkt laut Curriculum zur Umsetzung der „Bildungskonzeption für 0- bis 10-jährige Kinder in M-V“ (Stand 2020)

#### Veranstaltungs-Nr.

FB-24-004

#### Termin

22.03.2024 (8 UE)  
Anzahl Seminartage: 1

#### Gebühr

190,00 € inkl. kleiner  
Pausenverpflegung

#### Anmeldung über

Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze

#### Uhrzeit

09:00 - 16:00 Uhr

#### Veranstaltungsort

Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze,  
Recknitzallee 1a,  
18334 Bad Sülze

Antje Grabas  
038229-70445  
038229-70448  
a.grabas@dbz-mv.de

■ **Hinweis:** Bitte nutzen Sie das Anmeldeformular *Fortbildung* auf den Seiten 117 bis 121.

## Elterngespräche sicher und kompetent führen

### Zielgruppe

Fachkraft Krippe, Fachkraft Kindergarten, Fachkraft Hort

### Nutzen

Erlernen Sie das sichere und kompetente Führen von Elterngesprächen.

### Ausschreibung

In Gesprächen mit Eltern sollen Informationen klar und transparent vermittelt werden. Gleichzeitig bieten sie die Chance zum konstruktiven Austausch zwischen Einrichtung und Elternhaus. Damit beides gelingt kommt es darauf an, als Person glaubwürdig aufzutreten, die eigenen Themen selbstbewusst vorzutragen und Konflikte möglichst schon im Ansatz zu erkennen und zu entschärfen. Ebenso wichtig ist es, die Position des Gegenübers zu beachten und durch Atmosphäre, gezielte Gesprächsführung und die richtigen Gesprächstechniken eine angenehme Atmosphäre zu schaffen.

#### Schwerpunkte:

- Grundlagen der Kommunikation im Gespräch
- Eigenes Verhalten im Gespräch reflektieren / Ressourcen erkennen
- Voraussetzungen für gelungene Elterngespräche
- Richtig zuhören und partnerorientiert argumentieren
- Konflikte erkennen und entschärfen

### Dozent/-in

Ulrike Lindner

Modul 5 - Leitgedanken und Ziele der Bildungs- und Erziehungspartnerschaft mit Eltern

Schwerpunkt laut Curriculum zur Umsetzung der „Bildungskonzeption für 0- bis 10-jährige Kinder in M-V“ (Stand 2020)

**Veranstaltungs-Nr.**  
FB-24-005

**Termin**  
08.04.2024 (8 UE)  
Anzahl Seminartage: 1

**Gebühr**  
193,00 € inkl. kleiner  
Pausenverpflegung

**Anmeldung über**  
Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze

**Uhrzeit**  
08:30 - 15:30 Uhr

**Veranstaltungsort**  
Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze,  
Recknitzallee 1a,  
18334 Bad Sülze

Antje Grabas  
038229-70445  
038229-70448  
a.grabas@dbz-mv.de

■ **Hinweis:** Bitte nutzen Sie das Anmeldeformular *Fortbildung* auf den Seiten 117 bis 121.

## Kuno Bellers Entwicklungstabelle 0-9

### Zielgruppe

Fachkraft Krippe, Fachkraft Kindergarten, Fachkraft Hort

### Nutzen

Kuno Bellers Entwicklungstabelle kann Ihnen als pädagogisches Instrument dienen, um praxisnah und anschaulich kindliche Entwicklungsschritte festzustellen und zu dokumentieren. Zugleich ermöglicht Ihnen das Beobachtungsverfahren eine objektive Wahrnehmung der Bildungsinteressen des Kindes und zeigt zugleich auf, welche nächsten Entwicklungsschritte zu erwarten sind. Dieses Wissen befähigt Sie, Über- oder Unterforderung zu vermeiden und passgenaue Anregungen für das jeweilige Kind zu erarbeiten. Individuelle Erfahrungsangebote ermöglichen neue, interessante Lernkontexte für das Kind. Entwicklungsgespräche im Team und/oder mit den Eltern werden einen fachlich besseren Konsenz und Qualität erfahren.

### Ausschreibung

Kuno Bellers Entwicklungstabelle 0-9 ermöglicht pädagogischen Fachkräften praxisnah und differenziert auf verschiedene Entwicklungsschritte von Kindern professionell zu schauen.

In acht verschiedenen Entwicklungsbereichen erfolgt eine systematische und objektive Wahrnehmung, Auswertung und Dokumentation. Individuelle Erfahrungsangebote ermöglichen es, individuelle Stärken mit individuellen Schwächen zu verbinden.

Eine ausgesprochen fachliche Bereicherung für pädagogische Fachkräfte und Eltern.

### Organisatorisches

Bitte bringen Sie das Praxisbuch „Kuno Bellers Entwicklungstabelle 0-9“, ein Lineal und Stifte mit!

### Dozent/-in

Andrea Dombrowsky

Modul 1.4 - Instrumente der Entwicklungsfeststellung

Schwerpunkt laut Curriculum zur Umsetzung der „Bildungskonzeption für 0- bis 10-jährige Kinder in M-V“ (Stand 2020)

#### Veranstaltungs-Nr.

FB-24-006

#### Termin

09.04.2024 (8 UE)  
Anzahl Seminartage: 1

#### Gebühr

116,00 € inkl. kleiner  
Pausenverpflegung

#### Anmeldung über

Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze

#### Uhrzeit

08:30 - 15:30 Uhr

#### Veranstaltungsort

Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze,  
Recknitzallee 1a,  
18334 Bad Sülze

Antje Grabas  
038229-70445  
038229-70448  
a.grabas@dbz-mv.de

■ **Hinweis:** Bitte nutzen Sie das Anmeldeformular *Fortbildung* auf den Seiten 117 bis 121.

## Ob Groß oder Klein, jeder muss mal ... - Wissenswertes zu meinem Beckenboden

### Zielgruppe

Fachkraft, Leitungskraft, Verwaltungskraft, Privatperson, Interessierte

### Nutzen

In dieser Fortbildung erlernen Sie ein anatomisches und physiologisches Verständnis über ihren Beckenboden. Sie wissen wie ein korrektes Trink- und Miktionsverhalten aussieht und werden angeleitet, wie sie den Beckenboden wahrnehmen und trainieren können. Korrekte Verhaltensweisen im Alltag, um den Beckenboden zu schonen gehören ebenfalls dazu.

### Ausschreibung

Fast jede Frau kennt das: Irgendwann verlieren wir das erste Mal Urin. Während der Schwangerschaft oder kurz danach, beim schweren Heben, beim Husten oder Niesen. Dann kommen irgendwann die Wechseljahre und das Problem wird noch schlimmer.

Prävention und beckenbodenfreundliche Verhaltensweisen sind für uns Frauen ganz wichtig, damit wir bis ins hohe Alter kontinent bleiben können.

Wahrnehmungstraining, Beckenbodenübungen und das Vorstellung von Hilfsmitteln runden das Kursangebot ab.

### Organisatorisches

Bitte ein über 3 Tage geführtes Miktionsprotokoll mitbringen und bequeme Kleidung tragen!

### Dozent/-in

Claudia Kreggemeier

#### Veranstaltungs-Nr.

FB-24-007

#### Termin

15.04.2024 (8 UE)  
Anzahl Seminartage: 1

#### Gebühr

160,00 € inkl. kleiner  
Pausenverpflegung

#### Anmeldung über

Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze

#### Uhrzeit

09:00 - 16:00 Uhr

#### Veranstaltungsort

Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze,  
Recknitzallee 1a,  
18334 Bad Sülze

Antje Grabas  
038229-70445  
038229-70448  
a.grabas@dbz-mv.de

■ **Hinweis:** Bitte nutzen Sie das Anmeldeformular *Fortbildung* auf den Seiten 117 bis 121.

## Ideenwerkstatt Papier & Karton

### Zielgruppe

Fachkraft Kindergarten, Fachkraft Hort

### Nutzen

Wow - 1001 Ideen mit der Resteschublade

### Ausschreibung

Reste aus Papier und Karton regen die Fantasie und Kreativität der Kinder an und müssen nicht in der Bastelschublade versauern.

Wir können sie erforschen, falten, knicken, schneiden, rollen, bemalen, beschreiben usw.

Wie entsteht Papier eigentlich? Wie kann ich Papier und Karton für die Sprachförderung nutzen? Mit welchen Ideen bekomme ich auch Kinder zum Schneiden, die die Schere sonst eher meiden? Wie viel Mathematik steckt im Thema und wie hoch und breit können wir eigentlich mit Papier bauen?

Wir finden es in einem praxisnahen Workshop heraus.

### Organisatorisches

Bringen Sie gern ein paar Papier- und Kartonreste mit, die in einen Beutel passen.

### Dozent/-in

Nadine Voigt

Modul 2.2 - Verknüpfung der Bildungs- und Erziehungsbereiche als Grundlage des ganzheitlichen Lernens  
Schwerpunkt laut Curriculum zur Umsetzung der „Bildungskonzeption für 0- bis 10-jährige Kinder in M-V“  
(Stand 2020)

**Veranstaltungs-Nr.**  
FB-24-008

**Termin**  
16.04.2024 (8 UE)  
Anzahl Seminartage: 1

**Gebühr**  
187,00 € inkl. kleiner  
Pausenverpflegung

**Anmeldung über**  
Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze

**Uhrzeit**  
08:30 - 15:30 Uhr

**Veranstaltungsort**  
Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze,  
Recknitzallee 1a,  
18334 Bad Sülze

Antje Grabas  
038229-70445  
038229-70448  
a.grabas@dbz-mv.de

■ **Hinweis:** Bitte nutzen Sie das Anmeldeformular *Fortbildung* auf den Seiten 117 bis 121.

## Von kleinen Papageien und Kindern, die nicht teilen wollen – Kindliche Verhaltensweisen im Kontext der Bindungsentwicklung verstehen

### Zielgruppe

Fachkraft Krippe, Fachkraft Kindergarten

### Nutzen

Sie lernen die Ebenen der Bindung in den frühen Kindheitsjahren (0 – 6 J.) kennen und sind in der Lage, Bindungsverhalten zu erkennen und zu deuten. In der Fortbildung werden praxisorientierte Bindungsangebote, die den Kindern von dem Hintergrund ihrer individuellen Entwicklung gerecht werden, präsentiert.

### Ausschreibung

Säuglinge lassen sich nicht ablegen und wollen ständig getragen werden. Einjährige verhalten sich wie kleine Papageien und wollen bei allem, was wir tun, mitmachen. Zweijährige wollen ihr Spielzeug nicht teilen und sind plötzlich eifersüchtig. Dreijährige buhlen ununterbrochen um unsere Aufmerksamkeit und Vierjährige weinen schon los, wenn wir bloß mit den Augen rollen.

Kommen Ihnen einige dieser genannten Verhaltensweisen bekannt vor?

In der Fortbildung werden die Hintergründe beleuchtet und bindungsorientierte Handlungsoptionen im Kontext der Bindungsentwicklung dargestellt.

### Dozent/-in

Laura Scharp

Modul 1.5 - Frühpädagogische Bildung

Schwerpunkt laut Curriculum zur Umsetzung der „Bildungskonzeption für 0- bis 10-jährige Kinder in M-V“ (Stand 2020)

### Veranstaltungs-Nr.

FB-24-009

### Termin

17.04.2024 (8 UE)  
Anzahl Seminartage: 1

### Gebühr

127,00 € inkl. kleiner  
Pausenverpflegung

### Anmeldung über

Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze

### Uhrzeit

08:30 - 15:30 Uhr

### Veranstaltungsort

Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze,  
Recknitzallee 1a,  
18334 Bad Sülze

Antje Grabas  
038229-70445  
038229-70448  
a.grabas@dbz-mv.de

■ **Hinweis:** Bitte nutzen Sie das Anmeldeformular *Fortbildung* auf den Seiten 117 bis 121.



## Erziehungspartnerschaften im Hort

### Zielgruppe

Fachkraft Hort

### Ausschreibung

Die Familie ist der wichtigste und erste Erziehungs- und Bildungsort für Kinder und hat hohen Einfluss auf die Entwicklung der Kinder. In gemeinsamer Verantwortung gestalten Eltern und Hort die Bildung und Erziehung der Kinder, wobei sich ein enges partnerschaftliches Zusammenwirken unterstützend auf die Förderung jedes einzelnen Kindes auswirkt.

Doch wie kann diese gemeinsame Zusammenarbeit gelingen, wie kann ein lebendiger Austausch entstehen?

In dieser Fortbildung werden die Grundlagen für eine enge partnerschaftliche Zusammenarbeit mit den Eltern praxisnah vermittelt. Nachdem mögliche Gestaltungsformen der Zusammenarbeit genauer beleuchtet werden, erarbeiten wir gemeinsam förderliche Elemente der professionellen Gesprächsführung mit den Eltern.

Anhand von eigenen Beispielen aus der Praxis oder vorgegebenen Fallbeispielen wenden wir uns besonderen Situationen wie anspruchsvolle Gespräche bei Herausforderungen und Problemlagen zu.

Mittels fachtheoretischer Auseinandersetzung und Austausch in der Gruppe erarbeiten wir Handlungspläne, die Ihnen eine kooperative Zusammenarbeit mit den Eltern ermöglichen.

### Dozent/-in

Jule Stelter

Modul 4 - Leitgedanken und Ziele der Arbeit im Hort

Modul 5 - Leitgedanken und Ziele der Bildungs- und Erziehungspartnerschaft mit Eltern

Schwerpunkt laut Curriculum zur Umsetzung der „Bildungskonzeption für 0- bis 10-jährige Kinder in M-V“ (Stand 2020)

### Veranstaltungs-Nr.

FB-24-010

### Termin

19.04.2024 (8 UE)  
Anzahl Seminartage: 1

### Gebühr

116,00 € inkl. kleiner  
Pausenverpflegung

### Anmeldung über

Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze

### Uhrzeit

08:30 - 15:30 Uhr

### Veranstaltungsort

Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze,  
Recknitzallee 1a,  
18334 Bad Sülze

Antje Grabas  
038229-70445  
038229-70448  
a.grabas@dbz-mv.de

■ **Hinweis:** Bitte nutzen Sie das Anmeldeformular *Fortbildung* auf den Seiten 117 bis 121.

## Herausforderndes Verhalten von Kindern – Pädagogische Ansätze zum Umgang

### Zielgruppe

Fachkraft Krippe, Fachkraft Kindergarten, Fachkraft Hort

### Ausschreibung

Schwierige Kinder in der Gruppe bringen uns nicht selten an die Grenzen pädagogischen Handelns. "Normales" pädagogisches Handeln scheint nichts zu bewirken. Zudem ist die Arbeit mit der ganzen Kindergruppe durch die Konzentration auf Einzelne erschwert. Wie können wir also die normale pädagogische Arbeit leisten, dem Kind mit Schwierigkeiten helfen und außerdem noch selbst gelassen und ruhig bleiben? Um diesen Balanceakt in der pädagogischen Arbeit geht es in der Fortbildung.

### Schwerpunkte:

- Ursachen und Erscheinungsformen verschiedener Verhaltensauffälligkeiten
- Umgang mit schwierigen Kindern - Übersicht über mögliche Maßnahmen
- Präventionsmaßnahmen zur Verhinderung oder Minderung von Verhaltensauffälligkeiten
- aktuelle Reaktion auf die Verhaltensauffälligkeit
- längerfristige Methoden zum Abbau auffälligen Verhaltens (Verhaltensänderung)
- Selbstschutztechniken und Lernen von Gelassenheit
- Erfahrungsaustausch / Reflexionstag

### Dozent/-in

Gabriele Bringer

Modul 1.5 - Frühpädagogische Bildung

Schwerpunkt laut Curriculum zur Umsetzung der „Bildungskonzeption für 0- bis 10-jährige Kinder in M-V“ (Stand 2020)

**Veranstaltungs-Nr.**  
FB-24-011

**Termin**  
23.04. - 24.04.2024  
(16 UE)  
Anzahl Seminartage: 2

**Gebühr**  
279,00 € inkl. kleiner  
Pausenverpflegung

**Anmeldung über**  
Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze

**Uhrzeit**  
1. Tag 09:30 - 16:30 Uhr  
2. Tag 09:00 - 16:00 Uhr

**Veranstaltungsort**  
Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze,  
Recknitzallee 1a,  
18334 Bad Sülze

Antje Grabas  
038229-70445  
038229-70448  
a.grabas@dbz-mv.de

■ **Hinweis:** Bitte nutzen Sie das Anmeldeformular *Fortbildung* auf den Seiten 117 bis 121.

# Save the Date



**07. Mai 2024**

Fachtagung für pädagogische Fach- und Lehrkräfte  
in der Bildungsstätte JAMBUS Bad Sülze

## "Zukunftskompetenzen - Kinder stärken - Zukunft gestalten"

- Megatrends und Kompetenzen für die Zukunft
- MINT-Bildung zur Ausbildung von Zukunftskompetenzen
- Kinder bei der Entwicklung von Zukunftskompetenzen unterstützen
- Austausch mit anderen pädagogischen Fach- und Lehrkräften über ihre Zukunftsbilder, Gedanken und Ideen
- Gelegenheit, Ihre Zukunftskompetenzen auszuprobieren
- kostenfreies pädagogisches Material mit Tipps für die Praxis

In Kooperation mit



Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze  
im Verbund der **Diakonie**

## Naturspiel

### Zielgruppe

Fachkraft Krippe

### Ausschreibung

Im Wort NATURSPIEL steckt das Wort URSPIEL.

Das Urspiel ist die ursprünglichste Form aller Spielformen, welche sich im Laufe der letzten Jahre nicht immer zum Vorteil unserer Kinder verändert hat. Kinder brauchen Ursprünglichkeit, um ihre Welt mit allen Sinnen begreifen zu können und doch werden sie in einer Konsumwelt mit vorgefertigten Dingen konfrontiert, die ihnen Spiel-, Entwicklungs- und Entfaltungsmöglichkeiten verwehrt.

Anknüpfend an die elementarsten Spielhandlungen möchten wir uns in diesem Praxisseminar damit befassen, wie durch verschiedene Impulse das kindliche Spiel und erste Naturprojekte in und mit der Natur begleitet werden können.

Welche Materialien können wir zur Verfügung stellen, damit Kinder ihren ureigensten Spielhandlungen immer und immer wieder mit Neugier, Begeisterung und Freude nachgehen können?

### Organisatorisches

Bitte bequeme und wettergerechte Kleidung tragen!

### Dozent/-in

Maika Hoffmann

Modul 2.2 - Verknüpfung der Bildungs- und Erziehungsbereiche als Grundlage des ganzheitlichen Lernens  
Schwerpunkt laut Curriculum zur Umsetzung der „Bildungskonzeption für 0- bis 10-jährige Kinder in M-V“ (Stand 2020)

#### Veranstaltungs-Nr.

FB-24-012

#### Termin

25.04.2024 (6 UE)  
Anzahl Seminartage: 1

#### Gebühr

124,00 € inkl. kleiner  
Pausenverpflegung

#### Anmeldung über

Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze

#### Uhrzeit

09:00 - 14:15 Uhr

#### Veranstaltungsort

Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze,  
Recknitzallee 1a,  
18334 Bad Sülze

Antje Grabas  
038229-70445  
038229-70448  
a.grabas@dbz-mv.de

■ **Hinweis:** Bitte nutzen Sie das Anmeldeformular *Fortbildung* auf den Seiten 117 bis 121.

## Ene mene muh – Sprachentwicklung mit Musik und Bewegung

### Zielgruppe

Kindertagespflegeperson, Fachkraft Krippe, Fachkraft Kindergarten, Fachkraft Hort

### Nutzen

Praktisch Anregungen für die Arbeit mit Musik und Bewegung

### Ausschreibung

Sprache und Stimme sind ein zentraler Bestandteil unserer Persönlichkeit, mit ihnen drücken wir uns aus und gestalten wesentlich unsere Kontakte. Sprachliches Lernen erfolgt nur dann optimal, wenn sinnliches Erleben mit motorischer Erfahrung verknüpft wird. Musik und Bewegung bieten diese körperliche Komponente auf ganz natürliche Weise. Der Rhythmus verbindet sie mit der Sprache, nicht nur beim Singen, sondern auch beim Spielen und Tanzen. Deswegen sollte eine sinnvolle Sprachentwicklungsförderung diese "Big Player" im pädagogischen Alltag unbedingt berücksichtigen.

Um sehr praktische Beispiele geht es in dieser Fortbildung: Welche Lieder können die Lallphase begleiten? Ab welchem (Sprach-)Entwicklungsstand sind Finger- und Klatschspiele sinnvoll? Wie kann ich die phonologische Bewusstheit der Kinder vertiefen? Welche Spiel- und Tanzlieder eignen sich für die Wortschatzbildung?

Der Kontakt zwischen Kind und Bezugsperson, aber auch der Kontakt der Kinder untereinander steht immer im Vordergrund. Denn ohne (möglichst bedingungslosen) Kontakt gibt es kein gesundes Sprachverständnis. Und er entsteht bei Musik und Bewegung wie von selbst, beim Knireiter zwischen zwei ebenso wie beim Kreistanz zwischen vielen Menschen.

Zu den Inhalten zählen:

- Finger- und Klatschspiele
- Lieder, die den Alltag sprachlich begleiten
- Fabulier- und Schlaflieder
- Begriffsbildungslieder
- Spiel- und Tanzlieder

### Dozent/-in

Matthias Meyer-Göllner

Modul 2.2 - Verknüpfung der Bildungs- und Erziehungsbereiche als Grundlage des ganzheitlichen Lernens  
Schwerpunkt laut Curriculum zur Umsetzung der „Bildungskonzeption für 0- bis 10-jährige Kinder in M-V“  
(Stand 2020)

### Veranstaltungs-Nr.

FB-24-013

### Termin

03.05.2024 (8 UE)  
Anzahl Seminartage: 1

### Gebühr

148,00 € inkl. kleiner  
Pausenverpflegung

### Anmeldung über

Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze

### Uhrzeit

08:30 - 15:30 Uhr

### Veranstaltungsort

Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze,  
Recknitzallee 1a,  
18334 Bad Sülze

Antje Grabas  
038229-70445  
038229-70448  
a.grabas@dbz-mv.de

■ **Hinweis:** Bitte nutzen Sie das Anmeldeformular *Fortbildung* auf den Seiten 117 bis 121.

## Literacy - Sprache als ein Schlüssel zur Welt

### Zielgruppe

Kindertagespflegeperson, Fachkraft Krippe

### Ausschreibung

Sprache als ein Schlüssel zur Welt – ab dem ersten Tag, machen Kinder bereits Erfahrungen und kommen in Kontakt mit Sprache, den Symbolen und dem geschriebenen Wort der sie umgebenden Sprachen.

Wie genau gestalten sich diese Verstehensprozesse? Welche Medien eignen sich für die sanfte Heranführung der Kinder an das geschriebene Wort? Wie können diese Medien eingesetzt werden?

Diesen Fragen gehen wir in der Fortbildung nach und beschäftigen uns im gemeinsamen Gespräch weiterhin mit aktuellen Empfehlungen und Erkenntnissen aus der Frühpädagogik.

### Organisatorisches

Bitte beachten Sie, dass die Fortbildung online stattfindet!

### Dozent/-in

Julia Külß

Modul 2.2 - Verknüpfung der Bildungs- und Erziehungsbereiche als Grundlage des ganzheitlichen Lernens  
Schwerpunkt laut Curriculum zur Umsetzung der „Bildungskonzeption für 0- bis 10-jährige Kinder in M-V“  
(Stand 2020)

**Veranstaltungs-Nr.**  
OBS-24-001

**Termin**  
14.05.2024 (4 UE)  
Anzahl Seminartage: 1

**Gebühr**  
59,00 € inkl. kleiner  
Pausenverpflegung

**Anmeldung über**  
Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze

**Uhrzeit**  
17:00 - 20:15 Uhr

**Veranstaltungsort**  
Digitaler Schulungs-  
raum/online

Antje Grabas  
038229-70445  
038229-70448  
a.grabas@dbz-mv.de

■ **Hinweis:** Bitte nutzen Sie das Anmeldeformular *Fortbildung* auf den Seiten 117 bis 121.

## Hochsensibilität (Neurosensitivität) im Kindesalter

### Zielgruppe

Fachkraft Krippe, Fachkraft Kindergarten, Fachkraft Hort

### Nutzen

Sie lernen die Thematik der Hochsensibilität aus fachlicher Sicht, mit aktuellem Forschungshintergrund kennen. Sie werden dafür sensibilisiert, dieses Persönlichkeitsmerkmal zu erkennen, mit Bezugspersonen darüber zu sprechen und zu verstehen, wie sich eine erhöhte Neurosensitivität auf den Lebensalltag auswirken kann. Förderliche und hinderliche Faktoren im Umgang damit werden benannt und diskutiert.

### Ausschreibung

Über das Persönlichkeitsmerkmal „Hochsensibilität“ gibt es eine große Anzahl populärwissenschaftlicher Literatur, welche jedoch überwiegend über Nachteile berichtet und die Vorteile ausser Acht lässt.

Das Anliegen der Fortbildung ist es, das Thema aus den Erkenntnissen der jüngeren wissenschaftlichen Forschung heraus für die Berufspraxis aufbereitet, darzustellen. Dabei spielen Themen wie Erkennen und Testen des Merkmals, Abgrenzung und Überschneidungen zu Störungsbildern wie ADHS oder Autismus-Spektrum-Störung eine Rolle. Ebenso erlernen Fachkräfte, welche hilfreichen Strategien im Kontext der Frühförderung an Eltern und Kinder weitergegeben werden können. Welche Rolle spielt des Weiteren eine mögliche eigene erhöhte Neurosensitivität von Mitarbeiter/-innen von Kindertageseinrichtungen auf den Berufsalltag und welche wirkungsvollen Faktoren gibt es für einen positiven Umgang und den größtmöglichen Nutzen?

### Organisatorisches

Bitte bringen Sie Schreibutensilien mit!

### Dozent/-in

Anne Körmann-Günther

Modul 1.5 - Frühpädagogische Bildung

Schwerpunkt laut Curriculum zur Umsetzung der „Bildungskonzeption für 0- bis 10-jährige Kinder in M-V“ (Stand 2020)

**Veranstaltungs-Nr.**  
FB-24-014

**Termin**  
15.05.2024 (8 UE)  
Anzahl Seminartage: 1

**Gebühr**  
143,00 € inkl. kleiner  
Pausenverpflegung

**Anmeldung über**  
Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze

**Uhrzeit**  
08:30 - 15:30 Uhr

**Veranstaltungsort**  
Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze,  
Recknitzallee 1a,  
18334 Bad Sülze

Antje Grabas  
038229-70445  
038229-70448  
a.grabas@dbz-mv.de

■ **Hinweis:** Bitte nutzen Sie das Anmeldeformular *Fortbildung* auf den Seiten 117 bis 121.

## Kinder mit besonderen Verhaltensweisen begleiten und unterstützen

### Zielgruppe

Fachkraft Krippe, Fachkraft Kindergarten

### Nutzen

Erkennen der eigenen Rolle in der Begleitung von Kindern mit herausfordernden Verhalten  
Wahrnehmung der persönlichen Grenzen  
Blick auf Professionalität und Prävention in der pädagogischen Arbeit

### Ausschreibung

Wie kann professioneller Umgang mit herausfordernden Verhalten gelingen?

Kinder, die durch besondere Verhaltensweisen, den täglichen Ablauf einer Kindertageseinrichtung durcheinander wirbeln, zeigen oft mit diesem Verhalten, dass ihre Entwicklung, ihr Leben durch innere und äußere Bedingungen beeinträchtigt ist.

Die Fortbildung soll als eine Einführung in die Ursachen, Formen und die Möglichkeiten der Unterstützung und Begleitung von Kindern mit besonderen Verhaltensweisen verstanden werden.

### Organisatorisches

Fallbeispiele aus dem Alltag sind willkommen.

### Dozent/-in

Jeannette Winkler

Modul 1.5 - Frühpädagogische Bildung

Schwerpunkt laut Curriculum zur Umsetzung der „Bildungskonzeption für 0- bis 10-jährige Kinder in M-V“ (Stand 2020)

**Veranstaltungs-Nr.**  
FB-24-015

**Termin**  
23.05.2024 (8 UE)  
Anzahl Seminartage: 1

**Gebühr**  
140,00 € inkl. kleiner  
Pausenverpflegung

**Anmeldung über**  
Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze

**Uhrzeit**  
08:30 - 15:30 Uhr

**Veranstaltungsort**  
Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze,  
Recknitzallee 1a,  
18334 Bad Sülze

Antje Grabas  
038229-70445  
038229-70448  
a.grabas@dbz-mv.de

■ **Hinweis:** Bitte nutzen Sie das Anmeldeformular *Fortbildung* auf den Seiten 117 bis 121.



## Fetale Alkoholspektrum-Störung: Fragen und Ansätze zum Umgang

### Zielgruppe

Fachkraft Krippe, Fachkraft Kindergarten, Fachkraft Hort

### Ausschreibung

Immer häufiger hört und liest man von „FAS“ oder „FASD“ – der Fetalen Alkohol(spektrum)-Störung. Das Symptombild ist höchst heterogen, d. h. viele Besonderheiten der Kinder und Erwachsenen, die unter dieser Krankheit leiden, werden nicht oder nur spät mit einem möglichen Alkoholkonsum der Mutter während der Schwangerschaft in Verbindung gebracht.

Neben den intellektuellen und kognitiven Einschränkungen kommt es zu Verhaltensauffälligkeiten, die an ein Aufmerksamkeitsdefizit glauben lassen, schweren geistigen Behinderungen und psychischen Erkrankungen, was die Einschätzung als geistige oder seelische Behinderung erschwert. Fachkräfte stehen oft vor großen Problemen, diese Menschen ihren Bedürfnissen angemessen zu versorgen oder sich adäquate Hilfe zu holen. Vor allem, wenn bei komplexen Fragestellungen (Was sind Anteile der Erkrankung?, Was ist Anteil einer möglichen geistigen Behinderung?, Welchen Entwicklungsstand haben die Menschen?) die gängigen Wege nicht (mehr) greifen, ist der Bedarf nach einem neuen Blickwinkel groß.

In dieser Fortbildung sollen die sichtbaren Aspekte der FASD ebenso Raum bekommen wie die inne liegenden, „unsichtbaren“ Themen. Im Rahmen der Fortbildung soll zunächst auf die Besonderheiten der FASD eingegangen werden. Merkmale werden vorgestellt und es werden verschiedene Ansätze zum Erkennen dieser Erkrankung dargeboten. Am Ende sollten Sie einen guten Einblick in dieses Störungsbild haben und ggf. bei einem Menschen mit Unterstützungsbedarf einen entsprechenden Verdacht äußern können – viele Fachleute sind dankbar für solche Hinweise. Ihnen wird das Seminar pädagogische Haltungen und Hilfestellungen zum Umgang mit an diesen Störungen erkrankten Menschen eröffnen.

### Dozent/-in

Dr. Martha Hänel

Modul 1.5 - Frühpädagogische Bildung

Schwerpunkt laut Curriculum zur Umsetzung der „Bildungskonzeption für 0- bis 10-jährige Kinder in M-V“ (Stand 2020)

**Veranstaltungs-Nr.**  
FB-24-016

**Termin**  
24.05.2024 (8 UE)  
Anzahl Seminartage: 1

**Gebühr**  
141,00 € inkl. kleiner  
Pausenverpflegung

**Anmeldung über**  
Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze

**Uhrzeit**  
08:30 - 15:30 Uhr

**Veranstaltungsort**  
Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze,  
Recknitzallee 1a,  
18334 Bad Sülze

Antje Grabas  
038229-70445  
038229-70448  
a.grabas@dbz-mv.de

■ **Hinweis:** Bitte nutzen Sie das Anmeldeformular *Fortbildung* auf den Seiten 117 bis 121.

## Schau mal an, was ich schon kann! - Bedürfnisorientierte Kompetenzförderung im Alltag mit Kindern unter drei Jahren

### Zielgruppe

Fachkraft Krippe

### Nutzen

In dieser Fortbildung erhalten Sie konkrete Impulse und Anregungen zur Förderung von Kindern zwischen 0 und 3 Jahren. Sie erfahren, wie Sie Bildungsprozesse durch eine angemessene Unterstützung im pädagogischen Alltag begleiten können und welche Rahmenbedingungen für die Gestaltung einer anregungsreichen Lern- und Entwicklungsumgebung benötigt werden.

### Ausschreibung

In den ersten drei Lebensjahren finden wesentliche Lern- und Entwicklungsprozesse statt. Hierbei ist die Fachkraft gefordert, die Bedürfnisse der Kinder zu kennen. Das sensible Wahrnehmen der individuellen Entwicklungsschritte ermöglicht eine professionelle und optimale Unterstützung.

Neben gezielten Angeboten sind vor allem alltägliche Situationen wie das Essen und Spielen natürliche Lernfelder und bieten vielfältige Möglichkeiten der Förderung. Nach einem kurzen Überblick über die Meilensteine der kindlichen Entwicklung werden in dieser Fortbildung vielfältige Möglichkeiten der Förderung und Stärkung in den Bildungs- und Entwicklungsbereichen vorgestellt. Neben Wahrnehmung, Bewegung, Spiel, Beziehungsgestaltung und Mathematik steht vor allem die sprachliche Entwicklung im Vordergrund. Zudem sollen gemeinsam Ideen für die Raum- und Materialgestaltung gesammelt werden.

### Dozent/-in

Laura Scharp

Modul 2.1 - Die Bildungs- und Erziehungsbereiche als Schlüssel zum Kompetenzerwerb

Schwerpunkt laut Curriculum zur Umsetzung der „Bildungskonzeption für 0- bis 10-jährige Kinder in M-V“ (Stand 2020)

**Veranstaltungs-Nr.**  
FB-24-017

**Termin**  
28.05.2024 (8 UE)  
Anzahl Seminartage: 1

**Gebühr**  
127,00 € inkl. kleiner  
Pausenverpflegung

**Anmeldung über**  
Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze

**Uhrzeit**  
08:30 - 15:30 Uhr

**Veranstaltungsort**  
Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze,  
Recknitzallee 1a,  
18334 Bad Sülze

Antje Grabas  
038229-70445  
038229-70448  
a.grabas@dbz-mv.de

■ **Hinweis:** Bitte nutzen Sie das Anmeldeformular *Fortbildung* auf den Seiten 117 bis 121.

## Wer bin ich im Team - wer sind wir im Team? Selbstreflexion als Grundlage pädagogischen Handelns - Selbsterfahrung für Pädagog/-innen

### Zielgruppe

Fachkraft Krippe, Fachkraft Kindergarten, Fachkraft Hort

### Nutzen

Pädagogische Fachkräfte lernen sich selbst und eigene Mechanismen zu verstehen und ihr Handeln danach auszurichten.

### Ausschreibung

Die Qualität der pädagogischen Arbeit einer Einrichtung misst sich nicht ausschließlich an der Einhaltung und Umsetzung von Konzepten und Leitlinien. Wie gut ein Team seine Aufgaben meistert und Qualitätsstandards einhalten kann, hängt immer auch von den Werten und der persönlichen Verfassung eines jeden Teammitglieds ab.

In dieser Fortbildung erfahren Pädagog/-innen grundlegende psychologische Theorien sowie hirnpfysiologische Hintergründe, die unser (berufliches) Handeln bestimmen und werden mit Übungen zur Selbsterfahrung und Reflexion eingeladen, sich selbst im pädagogischen Handeln bewusster wahrzunehmen. Untermuert werden die theoretischen Grundlagen mit Beispielen aus der Praxis.

### Organisatorisches

Eine stabile psychische Verfassung ist Voraussetzung für die Teilnahme.

### Dozent/-in

Jette Buettler

Modul 3.2 - Resilienz

Schwerpunkt laut Curriculum zur Umsetzung der „Bildungskonzeption für 0- bis 10-jährige Kinder in M-V“ (Stand 2020)

### Veranstaltungs-Nr.

FB-24-018

### Termin

29.05.2024 (8 UE)  
Anzahl Seminartage: 1

### Gebühr

190,00 € inkl. kleiner  
Pausenverpflegung

### Anmeldung über

Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze

### Uhrzeit

09:00 - 16:00 Uhr

### Veranstaltungsort

Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze,  
Recknitzallee 1a,  
18334 Bad Sülze

Antje Grabas  
038229-70445  
038229-70448  
a.grabas@dbz-mv.de

■ **Hinweis:** Bitte nutzen Sie das Anmeldeformular *Fortbildung* auf den Seiten 117 bis 121.

## Naturwerkstatt Blütenzauber – Ein Fest für die Sinne

### Zielgruppe

Fachkraft Krippe, Fachkraft Kindergarten, Fachkraft Hort

### Ausschreibung

Jedes Jahr beschenkt uns die Natur mit einem Reichtum an Farben, Formen und Düften, die uns inspirieren, kreativ zu sein und mit allen Sinnen zu genießen. Die heilsamen Kräfte der Natur zu entdecken und schmackhafte Leckereien aus den Gaben der Natur herstellen zu können, begeistert nicht nur Erwachsene. Vor allem Kinder haben Freude am Zubereiten von Essbarem und Heilsamen aus der Natur. Mit den Farben der Natur kreativ zu sein wird für Kinder zu einem besonderen Erlebnis.

Auf der Grundlage naturpädagogischer Methodik tauchen wir ein in die Fülle der Natur und verarbeiten Naturgaben wie Blüten und Kräuter zu leckeren Speisen, wunderschönen Kunstwerken und heilsamen Ölen. Spielerisch und in ganz natürlicher Art und Weise verbinden wir beim Erleben einer kleinen Fantasiegeschichte in und mit der Natur ganzheitlich verschiedene Bildungsbereiche miteinander.

### Organisatorisches

Bitte bequeme und wettergerechte Kleidung tragen!

### Dozent/-in

Maika Hoffmann

Modul 2.2 - Verknüpfung der Bildungs- und Erziehungsbereiche als Grundlage des ganzheitlichen Lernens  
Schwerpunkt laut Curriculum zur Umsetzung der „Bildungskonzeption für 0- bis 10-jährige Kinder in M-V“  
(Stand 2020)

#### Veranstaltungs-Nr.

FB-24-019

#### Termin

30.05.2024 (6 UE)  
Anzahl Seminartage: 1

#### Gebühr

124,00 € inkl. kleiner  
Pausenverpflegung

#### Anmeldung über

Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze

#### Uhrzeit

09:00 - 14:15 Uhr

#### Veranstaltungsort

Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze,  
Recknitzallee 1a,  
18334 Bad Sülze

Antje Grabas  
038229-70445  
038229-70448  
a.grabas@dbz-mv.de

■ **Hinweis:** Bitte nutzen Sie das Anmeldeformular *Fortbildung* auf den Seiten 117 bis 121.

## Achtsamkeits- und Entspannungstechniken für Grundschul Kinder

### Zielgruppe

Fachkraft Hort

### Nutzen

Sie lernen Achtsamkeits- und Entspannungsübungen für den Alltag mit Grundschulkindern kennen und probieren diese selbst aus. Sie entwickeln gemeinsam Möglichkeiten, um diese im Alltag umzusetzen.

### Ausschreibung

In unserer zunehmend komplexer werdenden Welt mit viel Technologie brauchen die Kinder mehr denn je Gelegenheiten, um Erfahrungen mit allen Sinnen zu sammeln. Viele Kinder empfinden Ruhe und Stille bereits als unangenehm und schwer auszuhalten.

Für ein gesundes Wachstum brauchen wir den Einklang von Herz, Verstand und Körper. In einer sich immer rasanter verändernden Welt benötigen die Kinder Kompetenzen und Fähigkeiten, die dazu beitragen Mitgefühl und Wohlbefinden zu fördern. Fürsorglich mit sich selbst und miteinander umzugehen braucht einen Raum, in dem man das ausprobieren und erfahren kann. Die frühe Entwicklung sozial-emotionaler Kompetenzen wie bspw. die eigenen Emotionen und Gedanken wahrzunehmen und zu verstehen, die eigenen Emotionen, Gedanken und Verhaltensweisen in unterschiedlichen Situationen zu managen, mit Stress umzugehen, sich in andere Personen einzufühlen, klar zu kommunizieren, aktiv zuzuhören hat nachweislich positive Auswirkungen auf das Wohlbefinden im Erwachsenenalter.

Sie als pädagogische Fachkräfte bekommen an diesem Tag praxiserprobte Inspirationen, um sozial-emotionale Kompetenzen in Verbindung mit Achtsamkeit bei den Kindern zu fördern.

### Organisatorisches

Bitte bringen Sie eine Yogamatte, eine Decke, ggf. ein kleines Kissen und warme Socken mit!

### Dozent/-in

Antje Röttger-Kiesendahl

Modul 4 - Leitgedanken und Ziele der Arbeit im Hort | Modul 3.2 - Resilienz

Schwerpunkt laut Curriculum zur Umsetzung der „Bildungskonzeption für 0- bis 10-jährige Kinder in M-V“ (Stand 20

### Veranstaltungs-Nr.

FB-24-020

### Termin

04.06.2024 (8 UE)  
Anzahl Seminartage: 1

### Gebühr

174,00 € inkl. kleiner  
Pausenverpflegung

### Anmeldung über

Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze

### Uhrzeit

08:30 - 15:30 Uhr

### Veranstaltungsort

Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze,  
Recknitzallee 1a,  
18334 Bad Sülze

Antje Grabas  
038229-70445  
038229-70448  
a.grabas@dbz-mv.de

■ **Hinweis:** Bitte nutzen Sie das Anmeldeformular *Fortbildung* auf den Seiten 117 bis 121.

## Kita und Kindertagespflege - Wettkampf oder Kooperation

### Zielgruppe

Kindertagespflegeperson, Fachkraft Krippe

### Ausschreibung

Was macht die Kindertagespflege besonders attraktiv für Eltern?

Dieser Fragestellung wollen wir gemeinsam nachgehen und ein Kompetenzprofil für die Kindertagespflege erstellen, welche für die Öffentlichkeitsarbeit und in der Zusammenarbeit mit Eltern intensiv genutzt werden kann.

Weiterhin gehen wir der Frage nach, welche Berührungspunkte Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflegestellen haben und wie eine Kooperation gewinnbringend für alle Beteiligten genutzt werden könnte.

Themenschwerpunkte:

- Erarbeitung eines Kompetenzprofils in der Kindertagespflege (Stärken der Kindertagespflege)
- Gestaltungsmöglichkeiten des Übergangs von der Kindertagespflege in die Kindertageseinrichtung
- „Rückläufer“ aus der Kindertageseinrichtung, Umgang mit Kind und Eltern
- Öffentlichkeitsarbeit: Wie kann ich meine Kindertagespflegestelle mit meinen Kompetenzen bewerben?

### Organisatorisches

Bitte beachten Sie, dass die Fortbildung online stattfindet!

### Dozent/-in

Melanie Binder

Modul 1.2 - Trias von Betreuung, Bildung und Erziehung

Schwerpunkt laut Curriculum zur Umsetzung der „Bildungskonzeption für 0- bis 10-jährige Kinder in M-V“ (Stand 2020)

**Veranstaltungs-Nr.**  
OBS-24-002

**Termin**  
06.06.2024 (4 UE)  
Anzahl Seminartage: 1

**Gebühr**  
59,00 € inkl. kleiner  
Pausenverpflegung

**Anmeldung über**  
Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze

**Uhrzeit**  
17:00 - 20:15 Uhr

**Veranstaltungsort**  
Digitaler Schulungs-  
raum/online

Antje Grabas  
038229-70445  
038229-70448  
a.grabas@dbz-mv.de

■ **Hinweis:** Bitte nutzen Sie das Anmeldeformular *Fortbildung* auf den Seiten 117 bis 121.

Sie möchten...

- kurze Wege für Ihr Team?
- weniger Abwesenheit vom Arbeitsplatz?
- einen individuellen Zuschnitt?



Wie wäre es mit einer

# Inhouse-Schulung...?

– Unsere Fortbildung in Ihrer Einrichtung –

Wir erstellen Ihnen ein  
individuelles Angebot.

*Themenauswahl auf den  
Seiten 132 bis 135.*

## Schatzkiste Natur

### Bildungs- und Lerngeschichten in der Natur

#### Zielgruppe

Fachkraft Krippe, Fachkraft Kindergarten, Fachkraft Hort

#### Ausschreibung

Die Grundlage der individuellen Förderung aller Kinder ist laut Beobachtungs- und Dokumentationsverordnung M-V (BeDoVO M-V) eine alltagsintegrierte Beobachtung und Dokumentation des kindlichen Entwicklungsprozesses.

Ein anerkanntes wissenschaftliches Verfahren sind die Bildungs- und Lerngeschichten. Bei dem Verfahren stehen die Stärken und Ressourcen des einzelnen Kindes im Vordergrund.

Die Natur als Lern-, Spiel- und Erfahrungsort mit ihren unverfälschten Reizen eignet sich dabei besonders als Beobachtungsraum für pädagogische Fachkräfte. Durch die Einbindung des Kindes in die Beobachtungen und Dokumentationen wird die positive Selbstwahrnehmung gefördert, die Ergebnisse werden zur Gestaltung weiterer Bildungsprozesse in der Natur und der Elternzusammenarbeit eingesetzt.

#### Dozent/-in

Dr. agr. Anja Kofahl

Fortbildungen

Krippe, Kindergarten, Hort

Modul 1.3 - Verfahren der Beobachtung und Dokumentation

Schwerpunkt laut Curriculum zur Umsetzung der „Bildungskonzeption für 0- bis 10-jährige Kinder in M-V“ (Stand 2020)

**Veranstaltungs-Nr.**  
FB-24-021

**Termin**  
11.06.2024 (8 UE)  
Anzahl Seminartage: 1

**Gebühr**  
161,00 € inkl. kleiner  
Pausenverpflegung

**Anmeldung über**  
Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze

**Uhrzeit**  
08:30 - 15:30 Uhr

**Veranstaltungsort**  
Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze,  
Recknitzallee 1a,  
18334 Bad Sülze

Antje Grabas  
038229-70445  
038229-70448  
a.grabas@dbz-mv.de

■ **Hinweis:** Bitte nutzen Sie das Anmeldeformular *Fortbildung* auf den Seiten 117 bis 121.



## Stiftung Kinder forschen: Forschen rund um den Körper

### Zielgruppe

Fachkraft Krippe, Fachkraft Kindergarten, Fachkraft Hort

### Nutzen

- Gesteigerte Motivation und Interesse für das gemeinsame Entdecken und Forschen mit Kindern
- Ideen, um den Körper und seine Funktionen zu erforschen
- Kenntnisse über das Lernen mit Modellen
- Fachdidaktisches Wissen für eine gute Lernbegleitung



### Ausschreibung

Ob es um unser äußeres Erscheinungsbild oder um die Vorgänge in unserem Inneren geht, unser Wohlbefinden hängt ganz empfindlich von unserem Körper ab. Oft staunen wir darüber, wie alles „funktioniert“, wenn zum Beispiel die Zähne wachsen, Wunden von allein heilen oder wir spüren, dass unser Herz nach großer Anstrengung schneller schlägt. In der Fortbildung „Forschen rund um den Körper“ erhalten Sie die Gelegenheit, zu entdecken und zu erforschen, was wir von außen über unseren Körper erfahren können und auf welche Art wir das Innere begreifbar machen können. In der Fortbildung lernen Sie, verschiedene Modelltypen voneinander zu unterscheiden, und tauschen sich über die Funktion und die Grenzen von Modellen aus. Zudem vertiefen Sie Ihr Wissen darüber, wie Sie die Kinder beim Bau von Modellen optimal begleiten können.

### Inhalte der Fortbildung

- Zwölf Stationen mit Anregungen für die Erkundung verschiedener Aspekte des menschlichen Körpers
- Entdeckungen: „Das gehört zu meinem Körper“
- Ideensammlung: „Den eigenen Körper wahrnehmen“

### Dozent/-in

Andrea Dombrowsky

Modul 2.2 - Verknüpfung der Bildungs- und Erziehungsbereiche als Grundlage des ganzheitlichen Lernens  
Schwerpunkt laut Curriculum zur Umsetzung der „Bildungskonzeption für 0- bis 10-jährige Kinder in M-V“  
(Stand 2020)

### Veranstaltungs-Nr.

FB-24-022

### Termin

13.06.2024 (8 UE)  
Anzahl Seminartage: 1

### Gebühr

116,00 € inkl. kleiner  
Pausenverpflegung

### Anmeldung über

Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze

### Uhrzeit

08:30 - 15:30 Uhr

*50% Rabatt für Vertrags-  
einrichtungen der Fach-  
und Praxisberatung  
mit der Bildungsstätte  
JAMBUS Bad Sülze*

Antje Grabas  
038229-70445  
038229-70448  
a.grabas@dbz-mv.de

### Veranstaltungsort

Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze,  
Recknitzallee 1a,  
18334 Bad Sülze

■ **Hinweis:** Bitte nutzen Sie das Anmeldeformular *Fortbildung* auf den Seiten 117 bis 121.

## Starke Fachkräfte – Nicht jeden Tag Superheld, aber bereit für die Kinder

### Zielgruppe

Fachkraft Krippe, Fachkraft Kindergarten, Fachkraft Hort

### Ausschreibung

"Starke Fachkräfte" sollen immer in der Lage sein, effektiv mit beruflichen und persönlichen Herausforderungen umzugehen. Sie sollen und müssen jeden Tag dem Bildungsauftrag gerecht werden, damit Kinder die bestmögliche Bildungsbegleitung erfahren können.

Die Förderung von Resilienz, Stressbewältigung und Selbstfürsorge können dafür sorgen, dass die pädagogischen Fachkräfte dafür gerüstet sind.

### Themenschwerpunkte

- Fachkräfteentwicklung und Resilienz
- Kohärenz & Salutogenese
- Arbeitsumfeld & Unterstützung
- Führung & Organisationsstruktur
- Präventive Maßnahmen

### Dozent/-in

Matthias Kullick

Fortbildungen

Krippe, Kindergarten, Hort

### Modul 3.2 - Resilienz

Schwerpunkt laut Curriculum zur Umsetzung der „Bildungskonzeption für 0- bis 10-jährige Kinder in M-V“ (Stand 2020)

#### Veranstaltungs-Nr.

FB-24-023

#### Termin

14.06.2024 (8 UE)  
Anzahl Seminartage: 1

#### Gebühr

190,00 € inkl. kleiner  
Pausenverpflegung

#### Anmeldung über

Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze

#### Uhrzeit

09:00 - 16:00 Uhr

#### Veranstaltungsort

Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze,  
Recknitzallee 1a,  
18334 Bad Sülze

Antje Grabas

038229-70445

038229-70448

a.grabas@dbz-mv.de

■ **Hinweis:** Bitte nutzen Sie das Anmeldeformular *Fortbildung* auf den Seiten 117 bis 121.

## Sexualisierte Gewalt

### Zielgruppe

Fachkraft Krippe, Fachkraft Kindergarten, Fachkraft Hort

### Ausschreibung

In dieser Grundlagenfortbildung erhalten Sie das wichtigste Basiswissen im Umgang mit sexualisierter Gewalt an Kindern.

Sie erfahren neben statistischen Fakten, welche Formen und Unterscheidungen es gibt, wie Täter/-innen strategisch vorgehen und welche Risikofaktoren und Merkmale sexualisierter Gewalt es gibt.

Anhand konkreter Fallbeispiele lernen Sie, wie Sie im erwiesenen oder Verdachtsfall fachlich richtig handeln und so zum Kinderschutz beitragen. Außerdem werden die wichtigsten Grundlagen einer präventiven Haltung im pädagogischen Alltag thematisiert.

### Dozent/-in

Jette Buettler

Modul 1.5 - Frühpädagogische Bildung

Schwerpunkt laut Curriculum zur Umsetzung der „Bildungskonzeption für 0- bis 10-jährige Kinder in M-V“ (Stand 2020)

**Veranstaltungs-Nr.**  
FB-24-024

**Termin**  
19.06.2024 (8 UE)  
Anzahl Seminartage: 1

**Gebühr**  
109,00 € inkl. kleiner  
Pausenverpflegung

**Anmeldung über**  
Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze

**Uhrzeit**  
09:00 - 16:00 Uhr

**Veranstaltungsort**  
Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze,  
Recknitzallee 1a,  
18334 Bad Sülze

Antje Grabas  
038229-70445  
038229-70448  
a.grabas@dbz-mv.de

■ **Hinweis:** Bitte nutzen Sie das Anmeldeformular *Fortbildung* auf den Seiten 117 bis 121.

## Gitarre leicht lernen - Von der einfach gestimmten Gitarre bis zur Begleitung eines „fast“ jeden Volksliedes

### Zielgruppe

Fachkraft Krippe, Fachkraft Kindergarten, Fachkraft Hort, Privatperson, Interessierte

### Ausschreibung

Gitarre leicht lernen - Von der einfach gestimmten Gitarre bis zur Begleitung eines „fast“ jeden Volksliedes mit Ole Winkler (Kinderbuchautor und Liedermacher)

Dieses Seminar richtet sich an Anfänger mit und ohne Vorkenntnisse. Hier erlernen und festigen Sie die Grundlagen der Liedbegleitung mit der Gitarre.

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Spielen mit der rechten Hand
- Einfache Schlag- und Zupftechniken
- Was sind Akkorde?
- Dur- und Moll-Akkorde

### Organisatorisches

Bitte bringen Sie Ihre Gitarre mit!

### Dozent/-in

Olaf Winkler

### Veranstaltungs-Nr.

FB-24-025

### Termin

20.06.2024 (8 UE)  
Anzahl Seminartage: 1

### Gebühr

141,00 € inkl. kleiner  
Pausenverpflegung

### Anmeldung über

Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze

### Uhrzeit

08:30 - 15:30 Uhr

### Veranstaltungsort

Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze,  
Recknitzallee 1a,  
18334 Bad Sülze

Antje Grabas  
038229-70445  
038229-70448  
a.grabas@dbz-mv.de

■ **Hinweis:** Bitte nutzen Sie das Anmeldeformular *Fortbildung* auf den Seiten 117 bis 121.

## Elternabend mal anders

### Zielgruppe

Fachkraft Krippe, Fachkraft Kindergarten, Fachkraft Hort

### Nutzen

Praxisideen, Methoden und Impulse für den nächsten Elternabend

### Ausschreibung

Elternabende können Spaß machen. Wenn das Thema stimmt, die Einladung ihre Empfänger anspricht, der Zeitpunkt gut gewählt ist und das Kita-Team vom Gelingen überzeugt ist, steht einem anregenden Abend nichts im Weg.

Gemeinsam entwickeln wir Ideen für Themenelternabende in Kita und Krippe, die vom klassischen Schema abweichen. Zum Beispiel Veranstaltungen, die Eltern mit all ihren Sinnen ansprechen, Workshops, die auf Austausch und gemeinsames Erarbeiten setzen oder Elternabende, die Informationen so vermitteln, dass sie auch wirklich ankommen.

### Inhalte:

- Methoden und Ideen für den Elternabend von Einladung bis Schlussrunde
- Inhalte gut präsentieren
- Praxisideen für Themenelternabende entwickeln

### Dozent/-in

Ulrike Lindner

Modul 5 - Leitgedanken und Ziele der Bildungs- und Erziehungspartnerschaft mit Eltern

Schwerpunkt laut Curriculum zur Umsetzung der „Bildungskonzeption für 0- bis 10-jährige Kinder in M-V“ (Stand 2020)

### Veranstaltungs-Nr.

FB-24-026

### Termin

24.06.2024 (8 UE)  
Anzahl Seminartage: 1

### Gebühr

193,00 € inkl. kleiner  
Pausenverpflegung

### Anmeldung über

Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze

### Uhrzeit

08:30 - 15:30 Uhr

### Veranstaltungsort

Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze,  
Recknitzallee 1a,  
18334 Bad Sülze

Antje Grabas  
038229-70445  
038229-70448  
a.grabas@dbz-mv.de

■ **Hinweis:** Bitte nutzen Sie das Anmeldeformular *Fortbildung* auf den Seiten 117 bis 121.

## Offene Arbeit in der Kita

### Zielgruppe

Fachkraft Krippe, Fachkraft Kindergarten

### Ausschreibung

Das Konzept der offenen Arbeit ist gelebte Partizipation.

Dieses Grundverständnis ermöglicht den Kindern aktiven Gestalter und Akteure ihrer Umwelten zu sein. Diesem Ansatz wohnt die Überzeugung inne, dass Erwachsene auf die Entwicklungspotenziale von Kindern vertrauen können und dass Kinder in selbstinitiierten, -gesteuerten und -geregelten Situationen optimale Lernvoraussetzungen für ihre persönliche Entwicklung finden können.

Die pädagogischen Fachkräfte finden sich dabei in der Rolle als Begleiter, Lernpartner, Zuhörer, Unterstützer, Berater, Resonanzgeber und Coach wieder. Sie begleiten die Kinder mit "freischwebender Aufmerksamkeit" (Schäfer, Gerd E.) und unterstützen die Kinder u. a. durch differenzierte Resonanzen hinsichtlich der bei ihnen beobachteten Aktivitäten.

In der offenen Arbeit wird das Kind von seinem Wesen her als grundsätzlich aktiv, neugierig und interessiert angesehen. Es braucht daher nicht unentwegt von den Erzieher/-innen stimuliert, motiviert und angespornt werden. Wichtiger ist vielmehr eine gut vorbereitete Umgebung, d. h. anregende (Funktions-)räume (innen und außen), gute Ausstattung und ausreichende Spiel-, Verbrauchs- und Beschäftigungsmaterialien (auch Werkzeuge).

Der Offenen Arbeit in der Kita auf die Spur zu kommen und nach Umsetzungsmöglichkeiten zu suchen, dazu regt dieses Seminar an.

### Dozent/-in

Eva-Maria Albrecht

Modul 1 - Das Fundament

Schwerpunkt laut Curriculum zur Umsetzung der „Bildungskonzeption für 0- bis 10-jährige Kinder in M-V“ (Stand 2020)

#### Veranstaltungs-Nr.

FB-24-027

#### Termin

26.06.2024 (8 UE)  
Anzahl Seminartage: 1

#### Gebühr

145,00 € inkl. kleiner  
Pausenverpflegung

#### Anmeldung über

Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze

#### Uhrzeit

08:30 - 15:30 Uhr

#### Veranstaltungsort

Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze,  
Recknitzallee 1a,  
18334 Bad Sülze

Antje Grabas  
038229-70445  
038229-70448  
a.grabas@dbz-mv.de

■ **Hinweis:** Bitte nutzen Sie das Anmeldeformular *Fortbildung* auf den Seiten 117 bis 121.

## „Fühlen- Halten- Begleiten“ Heilpädagogische Handlungskonzepte im Kontext von entwicklungs- und verhaltensauffälligen Kindern

### Zielgruppe

Fachkraft Krippe, Fachkraft Kindergarten, Fachkraft Hort

### Ausschreibung

Heilpädagogik ist ein weites Arbeitsfeld, was gerade heute in Zeiten der Inklusion hoch aktuell ist. Diese Fortbildung erklärt das Handlungsfeld der Heilpädagogik mittels der „Heilpädagogischen Leitkonzepte“ (nach Gröschke) und schlägt den Bogen hin zur praktischen methodischen Anwendung.

Schwerpunkt wird die Betrachtung von Kindern mit Entwicklungsauffälligkeiten im kognitiven, wie auch im körperlichen Sinne sein. Die Fortbildung bietet Ideen zur kreativen Lösung verschiedener Probleme an, die dem inklusiv-pädagogischen Arbeiten dienen können.

Kerninhalte:

- Theorie heilpädagogischen Handelns - Leitkonzepte der Heilpädagogik, theoretische Grundlage für praktisches Handeln
- Kognition und Verhalten entwicklungsorientiertes Handeln anhand des Passungsmodells (nach Brandstätter)
- Beziehungs- und entwicklungsorientiertes Arbeiten in der Praxis
- Erarbeitung eines (heilpädagogischen) Förderplans
- „Beziehung geht vor Erziehung“ – über die eigene pädagogische Haltung zu Diversität und der Selbstreflexion im Alltag

### Dozent/-in

Peter Kirst

Modul 3.2 - Resilienz

Schwerpunkt laut Curriculum zur Umsetzung der „Bildungskonzeption für 0- bis 10-jährige Kinder in M-V“ (Stand 2020)

### Veranstaltungs-Nr.

FB-24-028

### Termin

28.06.2024 (8 UE)  
Anzahl Seminartage: 1

### Gebühr

153,00 € inkl. kleiner  
Pausenverpflegung

### Anmeldung über

Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze

### Uhrzeit

08:30 - 15:30 Uhr

### Veranstaltungsort

Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze,  
Recknitzallee 1a,  
18334 Bad Sülze

Antje Grabas  
038229-70445  
038229-70448  
a.grabas@dbz-mv.de

■ **Hinweis:** Bitte nutzen Sie das Anmeldeformular *Fortbildung* auf den Seiten 117 bis 121.

## Lust und Leid von Leitungskräften - Delegieren eine hohe Kunst für sich und Lebensrettung

### Zielgruppe

Leitungskraft

### Ausschreibung

Sie haben sich überzeugt entschieden eine Leitungsstelle zu übernehmen. Sie haben ihren eigenen Stil entwickelt und suchen Bestätigung und Erfolg. Sie lieben die Freiheit zum Gestalten und zum Organisieren -all diese alltäglichen Herausforderungen.

Die Fähigkeit mit sehr unterschiedlichen Menschen umzugehen und ihre Entwicklung zu stärken, ist ein weiterer Bestandteil der Arbeit und fordert täglich neu heraus. Qualitätsentwicklung steht vorne an. Manchmal hat nur der Tag nicht genug Stunden.

Die Fortbildung dient der Stärkung und Reflexion dieser vielseitigen Aufgabenstellung, hier besonders mit der der Fragestellung,

- Was und wie viel kann ich delegieren?
- Wann ist es gut den Überblick oder die Kontrolle zu behalten?
- Wie übe ich loslassen und Verantwortung abzugeben?

### Dozent/-in

Barbara Elisabeth Schmitz

Modul 1.6 - Kommunikation und Gesprächsführung

Schwerpunkt laut Curriculum zur Umsetzung der „Bildungskonzeption für 0- bis 10-jährige Kinder in M-V“ (Stand 2020)

### Veranstaltungs-Nr.

FB-24-029

### Termin

01.07.2024 (8 UE)  
Anzahl Seminartage: 1

### Gebühr

183,00 € inkl. kleiner  
Pausenverpflegung

### Anmeldung über

Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze

### Uhrzeit

08:30 - 15:30 Uhr

### Veranstaltungsort

Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze,  
Recknitzallee 1a,  
18334 Bad Sülze

Antje Grabas  
038229-70445  
038229-70448  
a.grabas@dbz-mv.de

■ **Hinweis:** Bitte nutzen Sie das Anmeldeformular *Fortbildung* auf den Seiten 117 bis 121.



## Stellvertretende Leitung – Handeln zwischen zwei Stühlen

### Zielgruppe

Leitungskraft

### Ausschreibung

Praxisbeispiele verdeutlichen das Dilemma im Alltagshandeln.

- Was sind meine Aufgaben und welche Aufgaben habe ich nicht?
- Was sind die Fallstricke in der Kommunikation?
- Wann bin ich mehr Kolleg/-in und wann Chef/-in?
- Wie grenze ich mich in den unterschiedlichen Beziehungen ab?
- Welche Rolle nehme ich in Konflikten ein?
- Wie kann ich mein Handeln für alle transparent gestalten?
- Wie können Verantwortungsbereiche aufgeteilt sein oder bin ich nur Abwesenheitsvertretung?

Die Fortbildung unterstützt den systemischen Blick und stärkt den offensiven Umgang mit einer herausfordernden Position!

### Dozent/-in

Barbara Elisabeth Schmitz

Modul 1.6 - Kommunikation und Gesprächsführung

Schwerpunkt laut Curriculum zur Umsetzung der „Bildungskonzeption für 0- bis 10-jährige Kinder in M-V“ (Stand 2020)

#### Veranstaltungs-Nr.

FB-24-030

#### Termin

02.07.2024 (8 UE)  
Anzahl Seminartage: 1

#### Gebühr

183,00 € inkl. kleiner  
Pausenverpflegung

#### Anmeldung über

Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze

#### Uhrzeit

08:30 - 15:30 Uhr

#### Veranstaltungsort

Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze,  
Recknitzallee 1a,  
18334 Bad Sülze

Antje Grabas  
038229-70445  
038229-70448  
a.grabas@dbz-mv.de

■ **Hinweis:** Bitte nutzen Sie das Anmeldeformular *Fortbildung* auf den Seiten 117 bis 121.

## Stiftung Kinder forschen: Tür auf! - Mein Einstieg in Bildung für nachhaltige Entwicklung

### Zielgruppe

Fachkraft Krippe, Fachkraft Kindergarten, Fachkraft Hort



### Nutzen

- Fundierte Informationen über das Konzept BNE
- Grundlegende Kenntnisse bezüglich des Themas Nachhaltigkeit
- Ideen für Anknüpfungspunkte im Alltag von Kita, Hort und Grundschule

### Ausschreibung

Nachhaltigkeit ist mehr als „Bio“. Bildung für nachhaltige Entwicklung ist ein Bildungskonzept, das Mädchen und Jungen darin stärken will, unsere komplexe Welt einschließlich ihrer begrenzten Ressourcen zu erforschen, zu verstehen, aktiv zu gestalten und dabei auch an andere Menschen, denen weniger zur Verfügung steht, und an kommende Generationen zu denken. Doch worin besteht der Unterschied zwischen Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) und Nachhaltigkeit? Und welche Themen, Methoden und Ziele gehören zum Bildungskonzept BNE?

In der Einstiegsfortbildung „Tür auf!“ beschäftigen Sie sich mit Nachhaltigkeitsfragen, die im Alltag der Mädchen und Jungen auftauchen. Sie erleben, dass forschendes Lernen eine Methode ist, die sich auch für die BNE-Praxis eignet, und lernen die Methode „Philosophieren mit Kindern“ kennen.

### Dozent/-in

Andrea Dombrowsky

Modul 2.2 - Verknüpfung der Bildungs- und Erziehungsbereiche als Grundlage des ganzheitlichen Lernens  
Schwerpunkt laut Curriculum zur Umsetzung der „Bildungskonzeption für 0- bis 10-jährige Kinder in M-V“ (Stand 2020)

**Veranstaltungs-Nr.**  
FB-24-031

**Termin**  
03.07.2024 (8 UE)  
Anzahl Seminartage: 1

**Gebühr**  
116,00 € inkl. kleiner  
Pausenverpflegung

**Anmeldung über**  
Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze

**Uhrzeit**  
08:30 - 15:30 Uhr

*50% Rabatt für Vertrags-  
einrichtungen der Fach-  
und Praxisberatung  
mit der Bildungsstätte  
JAMBUS Bad Sülze*

Antje Grabas  
038229-70445  
038229-70448  
a.grabas@dbz-mv.de

**Veranstaltungsort**  
Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze,  
Recknitzallee 1a,  
18334 Bad Sülze

■ **Hinweis:** Bitte nutzen Sie das Anmeldeformular *Fortbildung* auf den Seiten 117 bis 121.

# Save the Date

**25. September 2024**

Fachtagung für pädagogische Fachkräfte  
in der Bildungsstätte JAMBUS Bad Sülze



## "Möglichkeiten und Grenzen der bedürfnisorientierten pädagogischen Begleitung"

Chancen und Risiken, sinnvolle und unsinnige  
Umsetzung von Partizipation



Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze

im Verbund der **Diakonie** 

## Herausfordernde Eingewöhnungen U3 bindungsstark und kindzentriert begleiten

### Zielgruppe

Fachkraft Krippe

### Nutzen

In der Fortbildung lernen Sie praxisorientierte Handlungsmöglichkeiten kennen, herausfordernde Eingewöhnungen mit Kleinkindern bindungsorientiert und kindzentriert zu meistern. Dabei untersuchen wir, welche Bedeutung die Eltern-Kind-Bindung auf den Eingewöhnungsprozess hat, wie Sie mit Eltern und Kind gemeinsam eine erfolgreiche Eingewöhnung gestalten und wie Sie mit besonderen Herausforderungen umgehen können. Der Aufbau einer sicheren Bindung zum Kind steht dabei im Fokus.

### Ausschreibung

Der Schlüssel für einen entspannten Start in den Kita-Alltag liegt einer bindungsstarken Eingewöhnung des Kindes. Kinder, die sich verzweifelt an die Eltern klammern, untröstlich weinen und in der Einrichtung einfach nicht „anzukommen scheinen“, sind keine Seltenheit im Betreuungsalltag.

Wie kann es Ihnen gelingen, eine Bindung zu Eltern und Kindern aufzubauen und noch so herausfordernde Eingewöhnungen mit Kindern unter 3 Jahren zu meistern?

### Dozent/-in

Laura Scharp

Modul 3.3 - Qualität von Eingewöhnungsmodellen

Schwerpunkt laut Curriculum zur Umsetzung der „Bildungskonzeption für 0- bis 10-jährige Kinder in M-V“ (Stand 2020)

#### Veranstaltungs-Nr.

FB-24-032

#### Termin

04.07.2024 (8 UE)  
Anzahl Seminartage: 1

#### Gebühr

127,00 € inkl. kleiner  
Pausenverpflegung

#### Anmeldung über

Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze

#### Uhrzeit

08:30 - 15:30 Uhr

#### Veranstaltungsort

Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze,  
Recknitzallee 1a,  
18334 Bad Sülze

Antje Grabas  
038229-70445  
038229-70448  
a.grabas@dbz-mv.de

■ **Hinweis:** Bitte nutzen Sie das Anmeldeformular *Fortbildung* auf den Seiten 117 bis 121.

## Ideenwerkstatt – kreativ, aktiv und nachhaltig mit Hortkindern tätig sein

### Zielgruppe

Fachkraft Hort

### Nutzen

Am Ende des Tages sind Sie um eine kreative Erfahrungsschatzkiste reicher.

### Ausschreibung

In der Fortbildung erhalten Sie die Gelegenheit selbst kreativ zu werden. An verschiedenen Stationen können Sie frei wählen, wie Sie aktiv sein möchten.

Von Basteln mit Eisstielen, über Wolle bis hin zu bunten Papier. Ihrer Kreativität sind keine Grenzen gesetzt. Und das Beste? Ganz nebenbei kommen wir in einen konstruktiven Austausch darüber, wie wir die Kunstwerke der Kinder wertschätzen können. Wie wir Sie ermutigen können, wenn sie auf kleinere Stolpersteine in ihrem kreativen Tun stoßen. Wie wir Kinder anregen können ihre eigenen Ideen weiterzuentwickeln. Wie die Elternpartnerschaft gestaltet werden kann, wenn das Bastelmaterial in der Einrichtung mal wieder knapp wird.

Und das alles ganz praxisnah, nachhaltig und ohne großen finanziellen Aufwand.

### Organisatorisches

Nach Belieben darf alles an künstlerischen Verzierungsmaterialien (z.B. Glitzersteine, bunte Knöpfe, Motivklebeband, Perlen) mitgebracht werden.

### Dozent/-in

Juliane Streck

Modul 4 - Leitgedanken und Ziele der Arbeit im Hort

Schwerpunkt laut Curriculum zur Umsetzung der „Bildungskonzeption für 0- bis 10-jährige Kinder in M-V“ (Stand 2020)

### Veranstaltungs-Nr.

FB-24-033

### Termin

09.07.2024 (8 UE)  
Anzahl Seminartage: 1

### Gebühr

116,00 € inkl. kleiner  
Pausenverpflegung

### Anmeldung über

Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze

### Uhrzeit

08:30 - 15:30 Uhr

### Veranstaltungsort

Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze,  
Recknitzallee 1a,  
18334 Bad Sülze

Antje Grabas  
038229-70445  
038229-70448  
a.grabas@dbz-mv.de

■ **Hinweis:** Bitte nutzen Sie das Anmeldeformular *Fortbildung* auf den Seiten 117 bis 121.

## Ich bin doch gar nicht müde: Schlafen - eine pädagogische Herausforderung

### Zielgruppe

Fachkraft Krippe, Fachkraft Kindergarten

### Ausschreibung

„Süßer Schlaf! Du kommst wie ein reines Glück ungebeten, unerfleht am willigsten. Du lösest die Knoten der strengen Gedanken, vermischest alle Bilder der Freude und des Schmerzes, ungehindert fließt der Kreis innerer Harmonien und eingehüllt in gefälligen Wahnsinn versinken wir und hören auf zu sein.“  
Johann Wolfgang von Goethe

So unterschiedlich wie wir Menschen sind, sind es auch die Bedürfnisse, Gewohnheiten und Eigenheiten, die wir haben in Bezug auf das Thema „Schlafen“. Es spielt in viele Bereiche unseres Seins hinein und ist keineswegs geeignet, um durch Gleichschaltung befriedigende Situationen hervorzurufen.

Ich erinnere ein Bild, als ich einmal zu früh in die Einrichtung kam um meinen Sohn abzuholen, alle jungen Menschen lagen mit dem Gesicht in eine Richtung weisend, auf ihren Liegen. Mein Sohn erzählte mir, wie sehr er darunter litt, so liegen zu müssen und auch nicht auf die Toilette zu dürfen, wenn er musste. Mittagsschlafzeit als eine Zeit der Qual? Dabei ist alles rund um das Schlafen etwas Sinnliches, Wunderbares. Es ist ein Ort der Geborgenheit, des Schutzes, es ist vertraut. Ich kann mich fallen lassen in der Gewissheit, dass alles gut ist, so wie es ist.

Wie sieht die Praxis aus?

Schwerpunkte:

- Biographiearbeit zum Thema
- Ko-Regulation der Fachperson
- Den jungen Menschen aktiv beteiligen
- Die Schlafentwicklung des Menschen verstehen
- Übergang - in den Schlaf hinein
- Praxisanbindung/ Austausch

### Dozent/-in

Patricia Baumgardt

Modul 1.5 - Frühpädagogische Bildung

Schwerpunkt laut Curriculum zur Umsetzung der „Bildungskonzeption für 0- bis 10-jährige Kinder in M-V“ (Stand 2020)

### Veranstaltungs-Nr.

FB-24-034

### Termin

10.07.2024 (8 UE)  
Anzahl Seminartage: 1

### Gebühr

145,00 € inkl. kleiner  
Pausenverpflegung

### Anmeldung über

Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze

### Uhrzeit

08:30 - 15:30 Uhr

### Veranstaltungsort

Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze,  
Recknitzallee 1a,  
18334 Bad Sülze

Antje Grabas  
038229-70445  
038229-70448  
a.grabas@dbz-mv.de

■ **Hinweis:** Bitte nutzen Sie das Anmeldeformular *Fortbildung* auf den Seiten 117 bis 121.

## Selbst ist das Kind – Selbstständigkeit ermöglichen und Eigenverantwortung kindgerecht fördern

### Zielgruppe

Fachkraft Krippe, Fachkraft Kindergarten

### Nutzen

Dem Kind zu erlauben, seine Autonomie zu leben, ist seine Chance, sich selbst und seine Umwelt zu entdecken, aktiv zu erleben und zu entwickeln.

In der Fortbildung lernen Sie das natürliche Autonomiebestreben als emotionales Bedürfnis im Detail kennen. Gemeinsam wechseln wir die Perspektive – so erfahren Sie praxisnah, welche Möglichkeiten es im Betreuungsaltag gibt, den Kindern mehr und mehr Selbstständigkeit zu ermöglichen und deren Eigenverantwortung kindgerecht zu fördern.

### Ausschreibung

Wie geht man damit um, wenn Kinder „alles“ oder auch „absolut nichts“ alleine machen wollen – und weshalb ist das eigentlich so?

Wieviel Verantwortung können Kleinkinder tragen und wie können wir sie in ihrer Selbstständigkeit unterstützen? In welchen Situationen müssen Fachkräfte eingreifen und wann dürfen Kinder eigene Lösungen entwickeln?

In der Fortbildung untersuchen wir praxisnah, wie wir Kindern in ihrem natürlichen Autonomiebestreben entwicklungsgerecht unterstützen und welche Möglichkeiten der Partizipation wir ihnen damit im Betreuungsaltag ermöglichen können.

### Dozent/-in

Laura Scharp

Modul 2.1 - Die Bildungs- und Erziehungsbereiche als Schlüssel zum Kompetenzerwerb

Schwerpunkt laut Curriculum zur Umsetzung der „Bildungskonzeption für 0- bis 10-jährige Kinder in M-V“ (Stand 2020)

### Veranstaltungs-Nr.

FB-24-035

### Termin

10.09.2024 (8 UE)  
Anzahl Seminartage: 1

### Gebühr

127,00 € inkl. kleiner  
Pausenverpflegung

### Anmeldung über

Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze

### Uhrzeit

08:30 - 15:30 Uhr

### Veranstaltungsort

Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze,  
Recknitzallee 1a,  
18334 Bad Sülze

Antje Grabas  
038229-70445  
038229-70448  
a.grabas@dbz-mv.de

■ **Hinweis:** Bitte nutzen Sie das Anmeldeformular *Fortbildung* auf den Seiten 117 bis 121.

## Kindeswohlgefährdung

### Zielgruppe

Kindertagespflegeperson, Fachkraft Krippe, Fachkraft Kindergarten, Fachkraft Hort

### Ausschreibung

Was ist Kindeswohlgefährdung? Wo fängt Kindeswohlgefährdung an? Welche Formen gibt es und wie erkenne ich, dass ein Kind in Gefahr ist? Wie sehen die weiteren Schritte aus? Welche rechtlichen Verpflichtungen habe ich?

In dieser Fortbildung werden Formen von Kindeswohlgefährdung genau erläutert und wesentliche rechtliche Grundkenntnisse vermittelt. Die Teilnehmer/-innen sollen in die Lage versetzt werden, in ihrer Arbeit mit Kindern rechtzeitig Anhaltspunkte von Kindeswohlgefährdung zu erkennen und ihre erforderliche Handlungssicherheit zu stärken. An Fallbeispielen und in Gruppenarbeit werden gemeinsam angemessene Handlungsschritte erarbeitet.

Themenschwerpunkte:

- Erscheinungsformen der Kindeswohlgefährdung / Bearbeitung von Fallbeispielen aus der Praxis
- Rechtliche Rahmenbedingungen im Kontext des Kinderschutzes
- Erkennung und Umgang mit Kindeswohlgefährdung
- Entwicklung Vorstellung des eines Handlungsleitfadens für die eigene Arbeit des Landkreises Vorpommern - Rügen
- Informationen zum Aufbau eines Netzwerkes/Kooperationen mit anderen Institutionen (z. B. zuständigen InsoFas, frühe Hilfen usw.)
- Vorbereitung und Durchführung von "schwierigen" Elterngesprächen

### Organisatorisches

Bitte beachten Sie, dass die Fortbildung online stattfindet!

### Dozent/-in

Melanie Binder

Modul 1.7 - Rechtliche Grundlagen

Schwerpunkt laut Curriculum zur Umsetzung der „Bildungskonzeption für 0- bis 10-jährige Kinder in M-V“ (Stand 2020)

#### Veranstaltungs-Nr.

OBS-24-003

#### Termin

12.09.2024 (4 UE)  
Anzahl Seminartage: 1

#### Gebühr

59,00 € inkl. kleiner  
Pausenverpflegung

#### Anmeldung über

Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze

#### Uhrzeit

17:00 - 20:15 Uhr

#### Veranstaltungsort

Digitaler Schulungs-  
raum/online

Antje Grabas  
038229-70445  
038229-70448  
a.grabas@dbz-mv.de

■ **Hinweis:** Bitte nutzen Sie das Anmeldeformular *Fortbildung* auf den Seiten 117 bis 121.



## Die Vielfalt der „besonderen“ Wahrnehmung - Autismusspektrumstörung verstehen und begleiten

### Zielgruppe

Fachkraft Krippe, Fachkraft Kindergarten, Fachkraft Hort

### Ausschreibung

Eine Autismusspektrumstörung, kurz ASS genannt, kann sehr unterschiedlich ausgeprägt sein.

Diese Fortbildung zeigt die verschiedenen Formen auf, betrachtet dabei die „besondere Wahrnehmungsverarbeitung“ und die daraus abzuleitenden Fördermaßnahmen für den Alltag in Kita, Hort und Schule.

Inhalte:

- „Kennst Du einen Autisten, kennst Du einen Autisten ...“ Formenkreis des ASS und neurodiverse Wahrnehmung
- Beziehungs- und entwicklungsbezogenes Umgehen im Alltag, Methoden

### Dozent/-in

Peter Kirst

Modul 1.3 - Verfahren der Beobachtung und Dokumentation

Schwerpunkt laut Curriculum zur Umsetzung der „Bildungskonzeption für 0- bis 10-jährige Kinder in M-V“ (Stand 2020)

#### Veranstaltungs-Nr.

FB-24-036

#### Termin

13.09.2024 (8 UE)  
Anzahl Seminartage: 1

#### Gebühr

153,00 € inkl. kleiner  
Pausenverpflegung

#### Anmeldung über

Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze

#### Uhrzeit

08:30 - 15:30 Uhr

#### Veranstaltungsort

Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze,  
Recknitzallee 1a,  
18334 Bad Sülze

Antje Grabas  
038229-70445  
038229-70448  
a.grabas@dbz-mv.de

■ **Hinweis:** Bitte nutzen Sie das Anmeldeformular *Fortbildung* auf den Seiten 117 bis 121.

## Individuelle Förderung im Bereich U3

### Zielgruppe

Fachkraft Krippe

### Nutzen

Sie lernen, welche Entwicklungsauffälligkeiten im Bereich U3 vorhanden sein können, wie Sie das Gespräch mit den Bezugspersonen des Kindes suchen und welche Möglichkeiten der diagnostischen Abklärung es gibt. Zudem lernen Sie individuelle Förderansätze kennen.

### Ausschreibung

In der Früherkennung von entwicklungsspezifischen Auffälligkeiten sind pädagogische Fachkräfte, die im Bereich U3 arbeiten, häufig die ersten Ansprechpartner. Daher ist es wichtig, dass ein breites Basiswissen zur kindlichen Entwicklung und Entwicklungsabweichungen vorhanden ist.

Wie erkennt man Entwicklungsverzögerungen, welche Anhaltspunkte gibt es für eine Kindeswohlgefährdung, welche Rolle spielt Früherkennung und wohin kann man Familien zur Diagnostik schicken?

Diesen Fragen wird ebenso nachgegangen wie dem Thema, mit Eltern und Bezugspersonen Gespräche zur dieser Thematik zu führen. Welche Förderansätze gibt es für Kinder mit unterschiedlichen Beeinträchtigungen?

### Dozent/-in

Anne Körmann-Günther

Modul 1.5 - Frühpädagogische Bildung

Schwerpunkt laut Curriculum zur Umsetzung der „Bildungskonzeption für 0- bis 10-jährige Kinder in M-V“ (Stand 2020)

#### Veranstaltungs-Nr.

FB-24-037

#### Termin

14.09.2024 (6 UE)  
Anzahl Seminartage: 1

#### Gebühr

109,00 € inkl. kleiner  
Pausenverpflegung

#### Anmeldung über

Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze

#### Uhrzeit

08:30 - 13:30 Uhr

#### Veranstaltungsort

Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze,  
Recknitzallee 1a,  
18334 Bad Sülze

Antje Grabas  
038229-70445  
038229-70448  
a.grabas@dbz-mv.de

■ **Hinweis:** Bitte nutzen Sie das Anmeldeformular *Fortbildung* auf den Seiten 117 bis 121.

## Schreibwerkstatt: Entwicklungsberichte schreiben für Einsteiger/-innen

### Zielgruppe

Fachkraft Krippe, Fachkraft Kindergarten, Fachkraft Hort

### Ausschreibung

Die Fortbildung richtet sich an pädagogische Fachkräfte aus Kitas und integrativen Einrichtungen.

Das Beobachten, Deuten und Beurteilen in der Kita wird immer wichtiger. Nicht nur für die Eltern wird die Entwicklung dokumentiert, auch für Träger, Jugend- und Gesundheitsamt und weitere Akteure werden Entwicklungsberichte geschrieben. Hier die richtigen Worte zu wählen ist nicht leicht, ebenso wenig wie im Team zu einer einheitlichen Ausdrucksform zu finden.

Entwicklungsberichte sollen verständlich sein, professionell geschrieben werden, Förderbedarf deutlich machen und den positiven Blick aufs Kind nicht vernachlässigen. Neben den richtigen Worten wird dafür auch eine Auseinandersetzung mit der eigenen Rolle als Beobachterin gebraucht.

### Inhalte:

- Reflexion: Die Rolle der Erzieherin beim Beobachten, Deuten und Beurteilen
- Grundlagen des verständlichen Schreibens
- Regeln für das Schreiben von Erziehungsberichten
- Die richtigen Worte: Kreative Übungen um den eigenen Wortschatz zu erweitern

### Dozent/-in

Ulrike Lindner

Modul 1.3 - Verfahren der Beobachtung und Dokumentation

Schwerpunkt laut Curriculum zur Umsetzung der „Bildungskonzeption für 0- bis 10-jährige Kinder in M-V“ (Stand 2020)

### Veranstaltungs-Nr.

FB-24-038

### Termin

16.09.2024 (8 UE)  
Anzahl Seminartage: 1

### Gebühr

193,00 € inkl. kleiner  
Pausenverpflegung

### Anmeldung über

Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze

### Uhrzeit

08:30 - 15:30 Uhr

### Veranstaltungsort

Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze,  
Recknitzallee 1a,  
18334 Bad Sülze

Antje Grabas  
038229-70445  
038229-70448  
a.grabas@dbz-mv.de

■ **Hinweis:** Bitte nutzen Sie das Anmeldeformular *Fortbildung* auf den Seiten 117 bis 121.

## Gibt es im Himmel Zuckerwatte? Kinder mit Verlusterfahrungen einfühlsam begleiten

### Zielgruppe

Fachkraft Krippe, Fachkraft Kindergarten, Fachkraft Hort

### Nutzen

Pädagogische Fachkräfte werden dafür sensibilisiert, Kinder in ihrer Trauer und ihren Fragen zum Thema Sterben und Tod einfühlsam zu begleiten. Da Mädchen und Jungen mit einer kindlichen Neugier an das Thema Sterben und Tod herangehen, ist es durch das aktive Einbeziehen der Kinder möglich, dass dieser natürliche Prozess des Lebens ein gesellschaftsfähigeres Thema werden kann, ohne von Angst und Unsicherheit behaftet zu sein. Zudem werden die pädagogischen Fachkräfte befähigt, dieses Thema in den pädagogischen Alltag zu integrieren, um den Kindern spielerisch und lebensweltorientiert einen offenen Umgang zu ermöglichen.

### Ausschreibung

Am liebsten möchten wir unsere Kinder vor leidvollen Gefühlen wie Schmerz und Trauer bewahren. Dennoch ist die Realität eine andere, denn kleine und große Abschiede sowie belastende Lebensereignisse gehören zu unserem Leben - auch zum Leben eines Kindes. Da sich die meisten Erwachsenen erst mit dem Thema „Sterben und Tod“ auseinandersetzen, wenn ein tatsächlicher Verlust bevorsteht bzw. sie nicht nur mit ihrer eigenen Trauer, sondern auch mit der Trauer ihrer Kinder konfrontiert werden, ist es mir ein Herzensanliegen, die Erwachsenen einzuladen, sich vorab näher mit diesem so bedeutsamen und wertvollen Thema auseinanderzusetzen, damit Kinder bei tatsächlichen Verlusterfahrungen optimal begleitet werden können.

Schwerpunkte (u.a.):

- Kognitive Entwicklung im Hinblick auf das Begreifen der Endlichkeit
- Trauer, Traueraufgaben und Trauerkultur / Umgang mit Kindertrauer
- Emotionale Kompetenz und Bindungsmuster in der Trauer
- Projektvorstellung zur Umsetzung in der eigenen Einrichtung
- Literaturempfehlungen für Kinder und Erwachsene

### Dozent/-in

Anika Waschkawitz

Modul 3.2 - Resilienz

Schwerpunkt laut Curriculum zur Umsetzung der „Bildungskonzeption für 0- bis 10-jährige Kinder in M-V“ (Stand 2020)

### Veranstaltungs-Nr.

FB-24-039

### Termin

17.09.2024 (8 UE)  
Anzahl Seminartage: 1

### Gebühr

165,00 € inkl. kleiner  
Pausenverpflegung

### Anmeldung über

Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze

### Uhrzeit

08:30 - 15:30 Uhr

### Veranstaltungsort

Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze,  
Recknitzallee 1a,  
18334 Bad Sülze

Antje Grabas  
038229-70445  
038229-70448  
a.grabas@dbz-mv.de

■ **Hinweis:** Bitte nutzen Sie das Anmeldeformular *Fortbildung* auf den Seiten 117 bis 121.

## Gefühlsintensive Kinder verstehen und begleiten - Wie impulsive Kinder an ihren starken Gefühlen wachsen

### Zielgruppe

Fachkraft Krippe, Fachkraft Kindergarten

### Ausschreibung

Immer wieder begegnen uns im Arbeitsalltag Kinder, die besonders "anstrengend und schwierig" scheinen. Sie reagieren empfindlich auf äußere Reize, haben Schwierigkeiten mit Übergängen und/oder äußern Gefühle wie Freude, Trauer und Wut besonders stark und ausdauernd.

Während wir die Ursachen für dieses intensive Verhalten meist im Familiensystem suchen und Kindern "Verzogenheit" attestieren, wird eines oftmals außer Acht gelassen: Wie sensibel ein Kind reagiert und wie es sich verhält, ist zu einem großen Teil auch von hirnchemischen Prozessen bestimmt. So wird nach Autorin Nora Imlau rund jedes 7. Kind als sogenanntes "gefühlstarkes Kind" geboren.

In dieser Fortbildung lernen Sie biologische Hintergründe von Gefühlen kennen, um so ein tieferes Verständnis für Kinder mit einer intensiven Gefühlswelt zu erlangen. Anhand dieser Informationen erarbeiten wir gemeinsam Strategien, wie Sie im Arbeitsalltag kritische Situationen vermeiden und bei starken Gefühlsäußerungen z.B. Wutanfällen so reagieren, dass Beziehungen gestärkt statt gestört werden.

### Dozent/-in

Jette Buettler

Modul 3.2 - Resilienz

Schwerpunkt laut Curriculum zur Umsetzung der „Bildungskonzeption für 0- bis 10-jährige Kinder in M-V“ (Stand 2020)

**Veranstaltungs-Nr.**  
FB-24-040

**Termin**  
18.09.2024 (8 UE)  
Anzahl Seminartage: 1

**Gebühr**  
190,00 € inkl. kleiner  
Pausenverpflegung

**Anmeldung über**  
Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze

**Uhrzeit**  
09:00 - 16:00 Uhr

**Veranstaltungsort**  
Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze,  
Recknitzallee 1a,  
18334 Bad Sülze

Antje Grabas  
038229-70445  
038229-70448  
a.grabas@dbz-mv.de

■ **Hinweis:** Bitte nutzen Sie das Anmeldeformular *Fortbildung* auf den Seiten 117 bis 121.

## Achtsam kommunizieren mit Kindern – Schwierige Situationen gut meistern & Kinder unterstützen in der Emotionsregulation

### Zielgruppe

Fachkraft Krippe, Fachkraft Kindergarten

### Nutzen

- Kompetenzen achtsamer Kommunikation, um mit Kindern in echter Verbindung zu sein
- Kenntnisse aus der Neurowissenschaft über Aufbau und Entwicklung des kindlichen Gehirns
- Strategien für eine harmonische Beziehungsgestaltung und Verbindung
- Kompetenzen für die Unterstützung des Kindes bei Wut, Angst und anderen Emotionen
- Traumasensibler Umgang mit Kindern, die traumatische Erfahrungen erlebt haben
- Übungen der Achtsamkeit für Sie selbst als auch für die Kinder

### Ausschreibung

Vielleicht erleben Sie als Fachkraft Kommunikationssituationen mit einem Kind, wo Sie nicht mehr weiterwissen. Momente, in denen Sie das Kind nicht erreichen. Und selbst wenn Sie mit ihm sprechen und es scheinbar zuhört, kommen Botschaften nicht an und laufen ins Leere. Das Kind versteht Sie nicht und Sie verstehen das Kind nicht. Das sorgt für Stress und Unruhe sowohl bei Ihnen als auch bei dem Kind.

Diese Fortbildung vermittelt die Grundlagen achtsamen Kommunizierens und lädt dazu ein, genau solche Situationen als Chance für Wachstum und Lernen zu nutzen. Auf Basis neuester Erkenntnisse aus der Neurowissenschaft und Bindungsforschung lernen Sie, Kinder besser zu verstehen, sie bestmöglich und wertschätzend zu begleiten und bei der Regulation von Emotionen zu unterstützen. Damit wird auch bei den Kindern die Resilienz gestärkt sowie Empathie und soziale Kompetenz gefördert. Dieses Seminar verbindet Theorie mit praxisnahen Übungen zur Integration in den Arbeitsalltag.

Sie erfahren ebenso, wie Sie mit Kindern mit traumatischen Erfahrungen auf eine achtsame und traumasensible Art in Verbindung kommen und bleiben können.

### Dozent/-in

Katrin Luther

Bitte beachten!  
Neuer Termin ist  
der **28.11.2024**

Modul 1.6 - Kommunikation und Gesprächsführung

Schwerpunkt laut Curriculum zur Umsetzung der „Bildungskonzeption für 0- bis 10-jährige Kinder in M-V“ (Stand 2020)

### Veranstaltungs-Nr.

FB-24-041

### Termin

19.09.2024 (8 UE)  
Anzahl Seminartage: 1

### Gebühr

179,00 € inkl. kleiner  
Pausenverpflegung

### Anmeldung über

Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze

### Uhrzeit

09:00 - 16:00 Uhr

### Veranstaltungsort

Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze,  
Recknitzallee 1a,  
18334 Bad Sülze

Antje Grabas  
038229-70445  
038229-70448  
a.grabas@dbz-mv.de

■ **Hinweis:** Bitte nutzen Sie das Anmeldeformular *Fortbildung* auf den Seiten 117 bis 121.

## Wertschätzende Teamentwicklung

### Zielgruppe

Fachkraft Krippe, Fachkraft Kindergarten, Fachkraft Hort, Leitungskraft

### Nutzen

Erkennen der eigenen Position im Team und der Dynamiken innerhalb eines Team.

### Ausschreibung

Was ist die Kultur eines Teams? Was macht ein Team aus? Was bedeutet Wertschätzung im Team?

Diese und noch weitere Fragen sind Bestandteile der Fortbildung, die dabei helfen sollen, den Blick sowohl auf die Qualitäten jedes einzelnen Teammitglieds als auch auf das Zusammenspiel dieser im Gesamteam zu lenken.

Die in der Fortbildung verwendeten Methoden orientieren sich an Lösungen und der Aktivierung von Ressourcen. Gleichzeitig soll das, was bereits innerhalb des Teams gelungen ist, wertgeschätzt werden.

### Dozent/-in

Jeannette Winkler

Bitte beachten Sie das Datum!  
Diese Fortbildung findet am  
**18.03.2024** statt.

Modul 2 - Bildungs- und Erziehungsbereiche

Schwerpunkt laut Curriculum zur Umsetzung der „Bildungskonzeption für 0- bis 10-jährige Kinder in M-V“ (Stand 2020)

**Veranstaltungs-Nr.**  
FB-24-060

**Termin**  
18.03.2024 (8 UE)  
Anzahl Seminartage: 1

**Gebühr**  
140,00 € inkl. kleiner  
Pausenversorgung

**Anmeldung über**  
Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze

**Uhrzeit**  
08:30 - 15:30 Uhr

**Veranstaltungsort**  
Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze,  
Recknitzallee 1a,  
18334 Bad Sülze

Antje Grabas  
038229-70445  
038229-70448  
a.grabas@dbz-mv.de

■ **Hinweis:** Bitte nutzen Sie das Anmeldeformular *Fortbildung* auf den Seiten 117 bis 121.

## Mit Musik durch die Bildungsbereiche der Bildungskonzeption M-V

### Zielgruppe

Fachkraft Krippe, Fachkraft Kindergarten, Fachkraft Hort

### Nutzen

Sie erhalten Anregungen, die Themen und Inhalte der beiden Bildungsbereiche mit vielfältigen musikpädagogischen Ideen zu verknüpfen und können Ihr musikalisches Repertoire erweitern.

### Ausschreibung

Teil I mit den Bildungsbereichen Elementares mathematisches Denken, Welterkundung sowie technische und naturwissenschaftliche Grunderfahrung sowie Umweltbildung und Bildung für nachhaltige Entwicklung

In einer Fortbildungsreihe betrachten wir die Bildungsbereiche der Bildungskonzeption M-V mit der musikalischen Brille. Im Zusammenhang damit werden wir vielfältige musikalische Interaktionen gemeinsam praktisch durchführen und erleben, wobei die Teilbereiche der Musikpädagogik Berücksichtigung finden:

- SINGEN, als eine sehr emotionale (Ur-) Form des Musizierens
- BEWEGEN ZUR MUSIK, als Ausdrucksform von Gedanken und Gefühlen
- MUSIZIEREN, als Form des Produzierens von Klangfarbe/Farbklänge
- MUSIKHÖREN, als eine wirkungsvolle Form des Zugangs zur Welt

### HINWEIS:

Es wird eine sehr praktische Veranstaltung mit grundlegenden theoretischen Zusatzinformationen zu diesem Thema werden.

Alle gemeinsam erarbeiteten Inhalte werden aufgezeichnet und Sie erhalten am Ende der Veranstaltung einen Zugangscode, zum download von unserer Homepage.

### Dozent/-in

Iris Möller, Andrea Dombrowsky

Modul 2.2 - Verknüpfung der Bildungs- und Erziehungsbereiche als Grundlage des ganzheitlichen Lernens  
Schwerpunkt laut Curriculum zur Umsetzung der „Bildungskonzeption für 0- bis 10-jährige Kinder in M-V“  
(Stand 2020)

### Veranstaltungs-Nr.

FB-24-042

### Termin

20.09.2024 (8 UE)  
Anzahl Seminartage: 1

### Gebühr

182,00 € inkl. kleiner  
Pausenverpflegung

### Anmeldung über

Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze

### Uhrzeit

08:30 - 15:30 Uhr

### Veranstaltungsort

Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze,  
Recknitzallee 1a,  
18334 Bad Sülze

Antje Grabas  
038229-70445  
038229-70448  
a.grabas@dbz-mv.de

■ **Hinweis:** Bitte nutzen Sie das Anmeldeformular *Fortbildung* auf den Seiten 117 bis 121.



## Herausforderung Erzieher/-in sein im Hort

### Zielgruppe

Fachkraft Hort

### Ausschreibung

Eigentlich ist es schön, mit Kindern im Grundschulalter zu arbeiten. Sie sind aufgeschlossen, neugierig – zumindest meistens. Herausforderungen für die Arbeit im Hort entstehen natürlich auch durch die direkte Arbeit mit den Kindern, aber häufig sind es ganz andere Probleme, die einen schon an den Rand der Verzweiflung bringen können. Termine der Kinder managen, sich evtl. mit der Schule auseinandersetzen, Projekte planen und und und. Wie können wir die Zeit und die Gelassenheit dafür schaffen?

In der Fortbildung werden diese Herausforderungen herausgearbeitet und Lösungsmöglichkeiten dafür angeboten, Erfahrungen aller ausgetauscht und diskutiert.

Natürlich kommen Selbstschutztechniken und Gelassenheitsmethoden nicht zu kurz.

### Inhalte des Trainings

- Wie schaffen wir Zeit für Projekte mit den Kindern?
- Wie können wir Zeit- und Kraftfresser wie Termine der Kinder managen (Wer muss wann zum Schulbus oder das Training oder den Musikunterricht oder ...) abschaffen oder besser gestalten?
- Wie managen wir die Hausaufgaben oder schaffen wir sie ab?
- Wie können wir die evtl. Auseinandersetzungen mit der Schule um Räume o.ä. managen?
- Was können wir tun, um bei all diesen und anderen Herausforderungen gelassen, froh und engagiert zu bleiben?

### Methoden

Seminaristische Wissensvermittlung, Diskussion, Fallbesprechungen, Erfahrungsaustausch und praktische Übungen

### Dozent/-in

Gabriele Bringer

Modul 4 - Leitgedanken und Ziele der Arbeit im Hort

Schwerpunkt laut Curriculum zur Umsetzung der „Bildungskonzeption für 0- bis 10-jährige Kinder in M-V“ (Stand 2020)

### Veranstaltungs-Nr.

FB-24-043

### Termin

24.09.2024 (8 UE)  
Anzahl Seminartage: 1

### Gebühr

157,00 € inkl. kleiner  
Pausenverpflegung

### Anmeldung über

Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze

### Uhrzeit

09:30 - 16:30 Uhr

### Veranstaltungsort

Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze,  
Recknitzallee 1a,  
18334 Bad Sülze

Antje Grabas  
038229-70445  
038229-70448  
a.grabas@dbz-mv.de

■ **Hinweis:** Bitte nutzen Sie das Anmeldeformular *Fortbildung* auf den Seiten 117 bis 121.

## „Wenn du nicht sofort damit aufhörst, dann...“ - Kindergarten als ein sicherer Ort

### Zielgruppe

Fachkraft Krippe, Fachkraft Kindergarten, Fachkraft Hort

### Ausschreibung

Das Bedürfnis danach liebevoll gesehen und begleitet zu werden ruht in jedem Heranwachsenden. Wertvoll zu sein, so wie man ist.

Meine Beobachtung ist, dass trotzdem begleitende Menschen „Gutes“ wollen, so manche Interaktionen nicht gelingen, aus dem Ruder laufen und es zu übergriffigem Verhalten dem Kind gegenüber kommt.

Gesetzlich ist der Sachverhalt des Rechtes der Kinder auf gewaltfreie Erziehung, seit November 2000, verankert. Doch das allein reicht nicht. Das lässt sich nicht verordnen.

Es ist ein weiter Weg von der Bewusstmachung des Themas, hin zu einer liebevollen Beziehungskultur und der dringend notwendigen Selbstfürsorge der Fachkräfte.

Die Folgen von seelischer und körperlicher Gewalt sind verheerend, für die Kinder, aber auch für das Team. Es ist wichtig für die unterschiedlichen Formen von Gewalt sensibilisiert zu sein und deren Ursachen zu kennen.

- Gewaltbegriff/ Standortbestimmung
- Bausteine des Gewaltschutzkonzeptes
- Erfahrungsaustausch/ Praxisanbindung
- Ursachen und Folgen von Gewalt
- Selbstreflexion zum Thema
- Seelenschatzsuche

### Dozent/-in

Patricia Baumgardt

Modul 1.7 - Rechtliche Grundlagen

Schwerpunkt laut Curriculum zur Umsetzung der „Bildungskonzeption für 0- bis 10-jährige Kinder in M-V“ (Stand 2020)

**Veranstaltungs-Nr.**  
FB-24-044

**Termin**  
26.09.2024 (8 UE)  
Anzahl Seminartage: 1

**Gebühr**  
145,00 € inkl. kleiner  
Pausenverpflegung

**Anmeldung über**  
Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze

**Uhrzeit**  
08:30 - 15:30 Uhr

**Veranstaltungsort**  
Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze,  
Recknitzallee 1a,  
18334 Bad Sülze

Antje Grabas  
038229-70445  
038229-70448  
a.grabas@dbz-mv.de

■ **Hinweis:** Bitte nutzen Sie das Anmeldeformular *Fortbildung* auf den Seiten 117 bis 121.

## Schätze finden - nicht Fehler suchen

### Zielgruppe

Fachkraft Krippe, Fachkraft Kindergarten, Fachkraft Hort

### Ausschreibung

Schätze zu finden und nicht nach Fehlern zu suchen ist eine wichtige Haltung in der Begleitung von Menschen und ein Schlüssel, um Veränderung zu ermöglichen. Jeder Mensch möchte wertvoll sein für einen anderen. Es bedeutet uns viel.

Es ist die Wahrnehmung da, dass das Verhalten der Kinder immer herausfordernder wird. Bei mir kommt an, dass sich viele begleitende Menschen ohnmächtig fühlen, diesem Phänomen gegenüber.

Ein weiterer Aspekt, der damit im Zusammenhang auftaucht, ist eine ambitionierte Elternschaft, die alles richtigmachen will oder Eltern deren Lebensmittelpunkt eine gute Beziehung zum mobilen Endgerät zu sein scheint.

Was brauchen wir um uns auf Schatzsuche begeben zu können?

- Standortbestimmung/ Begriffsklärung
- Der gute Grund
- Das kindliche Gehirn im Stressmodus
- Das innere Bild vom Kind
- Achtsame Kommunikation
- Praxisanbindung/ Erfahrungsaustausch

### Dozent/-in

Patricia Baumgardt

Modul 1.5 - Frühpädagogische Bildung

Schwerpunkt laut Curriculum zur Umsetzung der „Bildungskonzeption für 0- bis 10-jährige Kinder in M-V“ (Stand 2020)

**Veranstaltungs-Nr.**  
FB-24-045

**Termin**  
27.09.2024 (8 UE)  
Anzahl Seminartage: 1

**Gebühr**  
145,00 € inkl. kleiner  
Pausenverpflegung

**Anmeldung über**  
Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze

**Uhrzeit**  
08:30 - 15:30 Uhr

**Veranstaltungsort**  
Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze,  
Recknitzallee 1a,  
18334 Bad Sülze

Antje Grabas  
038229-70445  
038229-70448  
a.grabas@dbz-mv.de

■ **Hinweis:** Bitte nutzen Sie das Anmeldeformular *Fortbildung* auf den Seiten 117 bis 121.

## Inseln der Ruhe – Entspannung mit 3-6-jährigen Kindern in der Kita

### Zielgruppe

Fachkraft Kindergarten

### Nutzen

Sie lernen an dem Tag:

Welche Stressfaktoren gibt es für die Kinder in der Kita? Wie integrieren Sie Ruherituale? Welche Entspannungsangebote können Sie mit Kindern (für die Mittagszeit) durchführen?

### Ausschreibung

Kindergartenkinder sind viel in Bewegung, erkunden neugierig ihre Umwelt, entdecken ihre Möglichkeiten und Grenzen. Da strömt jeden Tag viel Neues auf sie ein. Das bedeutet neben den positiven Erfahrungen aber auch Stress. Um ihnen den Umgang damit zu erleichtern sind Oasen der Ruhe zum Kraftschöpfen im oftmals turbulenten (Kita-) Alltag wichtig. Sie kommen dem Bedürfnis nach Ruhe zum Abschalten und verarbeiten der neuen Erlebnisse entgegen.

In dieser Fortbildung erfahren Sie, wie man Entspannung in den Kitaalltag integriert und so zu einem festen Bestandteil des Tages werden lässt. Mini-Auszeiten sind wie winzige Samenkörner aus denen etwas Großes wachsen kann. So bekommen Sie mit den vielen praktischen Übungen (altersangepasst für 3-6-Jährige) an dem Seminartag Werkzeuge vermittelt, mit denen Sie für mehr Ruhe und Entspannung für sich und Ihre kleinen Wirbelwinde sorgen können.

Übungen für besonders bewegungsaktive Kinder werden ebenfalls vorgestellt.

### Organisatorisches

Bitte tragen Sie bequeme Kleidung und bringen bitte eine Yogamatte, eine Decke, ein Kissen und etwas zum Schreiben mit.

### Dozent/-in

Antje Röttger-Kiesendahl

Modul 3.2 - Resilienz

Schwerpunkt laut Curriculum zur Umsetzung der „Bildungskonzeption für 0- bis 10-jährige Kinder in M-V“ (Stand 2020)

### Veranstaltungs-Nr.

FB-24-046

### Termin

01.10.2024 (8 UE)  
Anzahl Seminartage: 1

### Gebühr

174,00 € inkl. kleiner  
Pausenverpflegung

### Anmeldung über

Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze

### Uhrzeit

08:30 - 15:30 Uhr

### Veranstaltungsort

Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze,  
Recknitzallee 1a,  
18334 Bad Sülze

Antje Grabas  
038229-70445  
038229-70448  
a.grabas@dbz-mv.de

■ **Hinweis:** Bitte nutzen Sie das Anmeldeformular *Fortbildung* auf den Seiten 117 bis 121.

## Gefühlslandschaft Angst - kindliche Ängste verstehen

### Zielgruppe

Fachkraft Krippe, Fachkraft Kindergarten, Fachkraft Hort

### Nutzen

Wissen um Ängste.

Wie Kinder fühlen lernen und was die Gehirnforschung dazu sagt.

Wege der Bearbeitung und Unterstützung des Kindes.

Emotionale Kompetenz im Alltag stärken.

Was Kindergefühle brauchen.

Was Erwachsene im Umgang mit Kindergefühlen brauchen.

### Ausschreibung

Kinder müssen Angst haben. So vieles, was sie erleben, ist neu. Jede neue Herausforderung ist auch eine Einladung ins Ungewisse. Angst ist das Gefühl, das vor Ungewissem, potenziell Bedrohlichem warnt. Sie mobilisiert den Organismus, "Achtung, aufpassen".

Oft wird dieses Gefühl mit Abwertung belegt, "Du brauchst doch keine Angst haben." Die Angst der Kinder verdient unseren Respekt. Neben der Erlaubnis Angst haben zu dürfen, brauchen Kinder Hilfen, mit ihrer Angst umzugehen und sie zu bewältigen. Kinder vor Ängsten bewahren zu wollen ist weder notwendig, noch sinnvoll.

### Organisatorisches

Bitte bequeme Kleidung tragen, eine Matte und ein Kissen mitbringen!

### Dozent/-in

Patricia Baumgardt

Modul 1.5 - Frühpädagogische Bildung

Schwerpunkt laut Curriculum zur Umsetzung der „Bildungskonzeption für 0- bis 10-jährige Kinder in M-V“ (Stand 2020)

### Veranstaltungs-Nr.

FB-24-047

### Termin

09.10.2024 (8 UE)

Anzahl Seminartage: 1

### Gebühr

145,00 € inkl. kleiner  
Pausenverpflegung

### Anmeldung über

Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze

### Uhrzeit

08:30 - 15:30 Uhr

### Veranstaltungsort

Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze,  
Recknitzallee 1a,  
18334 Bad Sülze

Antje Grabas

038229-70445

038229-70448

a.grabas@dbz-mv.de

■ **Hinweis:** Bitte nutzen Sie das Anmeldeformular *Fortbildung* auf den Seiten 117 bis 121.

## Respektvoll aufklären: Ein Workshop zur frühkindlichen Sexualität im Kindergarten

### Zielgruppe

Fachkraft Krippe, Fachkraft Kindergarten, Fachkraft Hort

### Nutzen

- Entwicklung des Körperbewusstseins: Sensibilisierung für den eigenen Körper und die Unterschiede zwischen Jungen und Mädchen.
- Benennung von Körperteilen: Vermittlung der korrekten Bezeichnungen für Genitalien und Ermutigung zur offenen Kommunikation darüber.
- Privatsphäre und Grenzen: Verständnis für persönliche Grenzen und die Bedeutung von Privatsphäre, insbesondere im Hinblick auf den eigenen Körper und intime Bereiche.
- Unterscheidung von "guten" und "schlechten" Berührungen: Aufklärung über angemessene und unangemessene Berührungen sowie die Wichtigkeit, bei unangenehmen Situationen Erwachsene zu informieren.
- Vielfalt und Akzeptanz: Vermittlung von Toleranz und Akzeptanz gegenüber verschiedenen Familienkonstellationen, Geschlechtern und sexuellen Orientierungen.
- Selbstbestimmung und Einverständnis: Betonung der Wichtigkeit von Einvernehmlichkeit und gegenseitigem Respekt in Bezug auf körperliche Interaktionen.

### Ausschreibung

„Mein Körper, meine Grenzen! – Ich sage was erlaubt ist!“

So sollte sich das Kind als selbstbestimmten Menschen sehen. Eine starke Handlungskompetenz ist nötig, um sich selbst zu schützen und in der Not die richtigen Signale zu senden.

Die pädagogischen Fachkräfte, erfahren in dieser Fortbildung wie sie Kinder dabei begleiten, dass eigene Selbstbewusstsein zu stärken, sich zu schützen und zu wissen wie sie Hilfe einfordern. Das Thema frühkindliche Sexualität ist ein wichtiger Bestandteil des Kinderschutzes. Eine offene Kommunikation über kindliche Sexualität befähigt pädagogische Fachkräfte sensibel und aufmerksam das Kindeswohl zu achten.

### Dozent/-in

Matthias Kullick

Modul 1.5 - Frühpädagogische Bildung

Schwerpunkt laut Curriculum zur Umsetzung der „Bildungskonzeption für 0- bis 10-jährige Kinder in M-V“ (Stand 2020)

**Veranstaltungs-Nr.**  
FB-24-048

**Termin**  
10.10.2024 (8 UE)  
Anzahl Seminartage: 1

**Gebühr**  
190,00 € inkl. kleiner  
Pausenverpflegung

**Anmeldung über**  
Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze

**Uhrzeit**  
09:00 - 16:00 Uhr

**Veranstaltungsort**  
Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze,  
Recknitzallee 1a,  
18334 Bad Sülze

Antje Grabas  
038229-70445  
038229-70448  
a.grabas@dbz-mv.de

■ **Hinweis:** Bitte nutzen Sie das Anmeldeformular *Fortbildung* auf den Seiten 117 bis 121.

## Wenn aus einer Welt zwei Welten werden. Kinder aus getrennten Familien einfühlsam begleiten

### Zielgruppe

Fachkraft Krippe, Fachkraft Kindergarten, Fachkraft Hort

### Nutzen

Eine Trennung ist ein herausfordernder Prozess für alle Familienmitglieder. Es ist ein Wandlungsprozess, da die Lebenszusammenhänge eine massive Umstrukturierung erfahren. Diese Fortbildung regt zum Nachdenken an, sensibilisiert und eröffnet neue Perspektiven, denn frühkindliche Bildungsprozesse können nur gelingen, wenn Kopf, Herz und Hand im Einklang sind. Und dazu müssen die Lebenswelten von Kindern aufgegriffen werden.

### Ausschreibung

Am liebsten möchten wir unsere Kinder vor leidvollen Gefühlen wie Schmerz und Trauer bewahren. Wir möchten sie vor diesen intensiven Emotionen schützen und ihnen Verlusterfahrungen ersparen. Dennoch ist die Realität eine andere, denn die Trennung der Eltern gehört für 300.000 Kinder in Deutschland jährlich zu ihrer Lebensrealität. Es ist wichtig, dass wir Kinder behutsam auf diesem Weg begleiten, damit sie sich trotz dieser ersten Krise in ihrem Leben emotional gesund entwickeln können.

### Schwerpunkte:

- Gesetzliche Grundlagen bei Trennung der Eltern
- Trennung als Transitionsprozess verstehen
- Konfliktvolle Trennung: Eltern- Kind- Entfremdung
- Auswirkungen auf das Selbstkonzept des Kindes
- Der Einfluss frühkindlicher Beziehungserfahrungen auf die Gestaltung des Trennungsprozesses
- Kinder im pädagogischen Alltag stärken
- Eltern stärken, damit die Verantwortung der gemeinsamen Elternschaft gelingen kann

### Dozent/-in

Anika Waschkawitz

Modul 1 - Das Fundament

Schwerpunkt laut Curriculum zur Umsetzung der „Bildungskonzeption für 0- bis 10-jährige Kinder in M-V“ (Stand 2020)

**Veranstaltungs-Nr.**  
FB-24-049

**Termin**  
11.10.2024 (8 UE)  
Anzahl Seminartage: 1

**Gebühr**  
165,00 € inkl. kleiner  
Pausenverpflegung

**Anmeldung über**  
Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze

**Uhrzeit**  
08:30 - 15:30 Uhr

**Veranstaltungsort**  
Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze,  
Recknitzallee 1a,  
18334 Bad Sülze

Antje Grabas  
038229-70445  
038229-70448  
a.grabas@dbz-mv.de

■ **Hinweis:** Bitte nutzen Sie das Anmeldeformular *Fortbildung* auf den Seiten 117 bis 121.

## Sprachentwicklung & alltagsintegrierte Sprachförderung mit Kindern unter drei Jahren

### Zielgruppe

Fachkraft Krippe

### Nutzen

In dieser Fortbildung erhalten Sie einen Überblick über die Meilensteine der sprachlichen Entwicklung in der frühen Kindheit und lernen vielfältige Möglichkeiten zur Förderung kennen, die sich problemlos in den Betreuungsalltag integrieren lassen. Einen besonderen Fokus legen wir auf wiederkehrende Alltagsmomente (Mahlzeiten, Pflegesituationen, etc.) sowie auf spielerische Ideen. Zudem erhalten Sie Impulse, um Ihre eigene Bedeutung als Sprachvorbild zu reflektieren und zu festigen.

### Ausschreibung

Die Kommunikation mit Kindern, die sich noch nicht sprachlich ausdrücken, stellt pädagogische Fachkräfte vor besondere Herausforderungen.

Wenn die ersten Wörter oder Sätze auf sich warten lassen, das Kind undeutlich spricht oder keine sprachlichen Fortschritte erkennbar sind, kommen Zweifel bei Eltern und Fachkräften auf: Warum spricht das Kind nicht? Könnte es eigentlich sprechen, wenn es „müsste“? Hat es bloß „keine Lust“ auf Sprache?

Fakt ist: Jedes Kind will Sprechen lernen, denn: „Sprache ist der Schlüssel zur Welt.“ (W. v. Humboldt)

### Dozent/-in

Laura Scharp

Modul 2.1 - Die Bildungs- und Erziehungsbereiche als Schlüssel zum Kompetenzerwerb

Schwerpunkt laut Curriculum zur Umsetzung der „Bildungskonzeption für 0- bis 10-jährige Kinder in M-V“ (Stand 2020)

**Veranstaltungs-Nr.**  
FB-24-050

**Termin**  
17.10.2024 (8 UE)  
Anzahl Seminartage: 1

**Gebühr**  
127,00 € inkl. kleiner  
Pausenverpflegung

**Anmeldung über**  
Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze

**Uhrzeit**  
08:30 - 15:30 Uhr

**Veranstaltungsort**  
Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze,  
Recknitzallee 1a,  
18334 Bad Sülze

Antje Grabas  
038229-70445  
038229-70448  
a.grabas@dbz-mv.de

■ **Hinweis:** Bitte nutzen Sie das Anmeldeformular *Fortbildung* auf den Seiten 117 bis 121.



## Stiftung Kinder forschen: Konsum umdenken – entdecken, spielen, selber machen

### Zielgruppe

Fachkraft Krippe, Fachkraft Kindergarten, Fachkraft Hort



### Nutzen

- Wissen über nachhaltigen Konsum
- Einsichten in die Zusammenhänge zwischen Konsum und dem Spiel der Kinder
- Ideen für Anknüpfungspunkte im Alltag von Kita, Hort und Grundschule

### Ausschreibung

Was brauchen wir, was wollen wir und was macht uns glücklich? Diese Fragen können mit Kindern bereits in der Kita und der Grundschule aufgegriffen werden – sozusagen: Konsum umdenken. Unsere Konsumgesellschaft hat bereits seit der Geburt der Jungen und Mädchen großen Einfluss auf ihren Lebensalltag. Auch Werbung macht vor ihnen nicht halt. Durch den eigenen Lebensstil und bewusstes Konsumverhalten kann jedoch jede und jeder Einzelne eine nachhaltige Entwicklung der Gesellschaft befördern. Wie gestaltet man entsprechende Lernangebote im Rahmen einer Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE)?

In dieser Fortbildung befassen Sie sich mit etwas, was die Kinder gern und jeden Tag tun: dem Spielen. Sie werfen gemeinsam einen Blick darauf, welche Werte die Mädchen und Jungen dabei entwickeln können, mit welchen Themen und Materialien sie sich dabei beschäftigen und welche Rolle der nachhaltige Konsum dabei einnimmt.

Was können Sie zusammen mit den Kindern dazu entdecken? Welche Spielsachen lassen sich selbst herstellen oder wozu kann man die Dinge noch nutzen? Worüber lässt sich philosophieren? Um dafür gut gewappnet zu sein, setzen Sie sich auch mit Ihrer eigenen Haltung zu nachhaltigem Konsum auseinander.

### Dozent/-in

Andrea Dombrowsky

Modul 2.2 - Verknüpfung der Bildungs- und Erziehungsbereiche als Grundlage des ganzheitlichen Lernens  
Schwerpunkt laut Curriculum zur Umsetzung der „Bildungskonzeption für 0- bis 10-jährige Kinder in M-V“ (Stand 2020)

**Veranstaltungs-Nr.**  
FB-24-051

**Termin**  
29.10.2024 (8 UE)  
Anzahl Seminartage: 1

**Gebühr**  
116,00 € inkl. kleiner  
Pausenverpflegung

**Anmeldung über**  
Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze

**Uhrzeit**  
08:30 - 15:30 Uhr

*50% Rabatt für Vertrags-  
einrichtungen der Fach-  
und Praxisberatung  
mit der Bildungsstätte  
JAMBUS Bad Sülze*

Antje Grabas  
038229-70445  
038229-70448  
a.grabas@dbz-mv.de

**Veranstaltungsort**  
Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze,  
Recknitzallee 1a,  
18334 Bad Sülze

■ **Hinweis:** Bitte nutzen Sie das Anmeldeformular *Fortbildung* auf den Seiten 117 bis 121.

## Kreativwerkstatt Natur – Werken und Gestalten mit Naturmaterialien (Hort)

### Zielgruppe

Fachkraft Hort

### Ausschreibung

Kinder lassen sich zu gern von der Natur einladen, nach Herzenslust Dinge zu sammeln und aus ihnen etwas kreativ zu gestalten.

Aber wie kann das direkt in der Natur ohne Heißklebe und kinderleicht gelingen?

In dieser Fortbildung gibt es die Möglichkeit, praxiserprobte Anregungen für verschiedene Altersgruppen je nach Jahreszeit auszuprobieren und neue Ideen zu entwickeln. Aber auch längst vergessene Techniken und bewährte Klassiker gibt es neu zu entdecken.

### Organisatorisches

Bitte wettergerechte und bequeme Kleidung tragen!

### Dozent/-in

Maika Hoffmann

Fortbildungen

Krippe, Kindergarten, Hort

Modul 4 - Leitgedanken und Ziele der Arbeit im Hort

Modul 2.2 - Verknüpfung der Bildungs- und Erziehungsbereiche als Grundlage des ganzheitlichen Lernens  
Schwerpunkt laut Curriculum zur Umsetzung der „Bildungskonzeption für 0- bis 10-jährige Kinder in M-V“  
(Stand 2020)

### Veranstaltungs-Nr.

FB-24-052

### Termin

30.10.2024 (6 UE)  
Anzahl Seminartage: 1

### Gebühr

124,00 € inkl. kleiner  
Pausenverpflegung

### Anmeldung über

Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze

### Uhrzeit

09:00 - 14:15 Uhr

### Veranstaltungsort

Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze,  
Recknitzallee 1a,  
18334 Bad Sülze

Antje Grabas  
038229-70445  
038229-70448  
a.grabas@dbz-mv.de

■ **Hinweis:** Bitte nutzen Sie das Anmeldeformular *Fortbildung* auf den Seiten 117 bis 121.

## Konfliktlösung - Wie wir mit Konflikten und Auseinandersetzung umgehen können

### Zielgruppe

Fachkraft Krippe, Fachkraft Kindergarten, Fachkraft Hort

### Nutzen

- Blick auf das eigene Konfliktverhalten
- Kennenlernen von Konfliktlösungen und präventiven Methoden

### Ausschreibung

Konflikt - Streit - Auseinandersetzung - was ist das überhaupt?

In der Fortbildung werden die Stadien der Konfliktentwicklung näher betrachtet und verschiedene Konfliktlösungsmodelle vorgestellt und besprochen. Dabei spielt das eigene Konfliktverhalten und die Haltung zu Konflikten eine wichtige Rolle.

Die Teilnehmenden sollen dadurch die Möglichkeit erhalten (eigene) Ressourcen und Grenzen wahrzunehmen und zu erfahren.

### Organisatorisches

Fallbeispiele aus der Praxis können gern mitgebracht werden.

### Dozent/-in

Jeannette Winkler

Modul 1.6 - Kommunikation und Gesprächsführung

Schwerpunkt laut Curriculum zur Umsetzung der „Bildungskonzeption für 0- bis 10-jährige Kinder in M-V“ (Stand 2020)

**Veranstaltungs-Nr.**  
FB-24-053

**Termin**  
07.11.2024 (8 UE)  
Anzahl Seminartage: 1

**Gebühr**  
140,00 € inkl. kleiner  
Pausenverpflegung

**Anmeldung über**  
Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze

**Uhrzeit**  
08:30 - 15:30 Uhr

**Veranstaltungsort**  
Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze,  
Recknitzallee 1a,  
18334 Bad Sülze

Antje Grabas  
038229-70445  
038229-70448  
a.grabas@dbz-mv.de

■ **Hinweis:** Bitte nutzen Sie das Anmeldeformular *Fortbildung* auf den Seiten 117 bis 121.

## Grenzsituationen meistern: Professionell mit Herausforderungen im Kindergartenalltag umgehen

### Zielgruppe

Fachkraft Krippe, Fachkraft Kindergarten, Fachkraft Hort

### Ausschreibung

Diese Fortbildung gibt Raum für einen offenen Austausch, Fallbeispiele, praktische Übungen, um die pädagogischen Fachkräfte in ihrer Fähigkeit zur professionellen Bewältigung von Grenzsituationen zu stärken.

Durch die gemeinsame Reflexion und Entwicklung von Strategien können sie besser vorbereitet sein, um den Kindern in schwierigen Momenten zur Seite zu stehen und ihnen eine sichere und unterstützende Umgebung zu bieten.

Inhalte (u.a.):

- Einführung in das Thema Grenzsituationen: Sensibilisierung der Erzieher für die verschiedenen Arten von Grenzsituationen, denen sie im Kindergartenalltag begegnen können, wie Konflikte, herausforderndes Verhalten, emotionale Ausbrüche oder schwierige familiäre Situationen.
- Reflexion der eigenen Rolle: Selbstreflexion und Bewusstwerdung der eigenen Rolle und Verantwortung als Erzieher in Grenzsituationen, einschließlich der eigenen Grenzen und persönlichen Reaktionen.
- Kommunikation und Beziehungsgestaltung: Entwicklung von Kommunikationsstrategien und -fertigkeiten, um mit Kindern, Eltern und Kollegen in schwierigen Situationen konstruktiv und respektvoll umzugehen.

### Dozent/-in

Matthias Kullick

Modul 1.5 - Frühpädagogische Bildung

Schwerpunkt laut Curriculum zur Umsetzung der „Bildungskonzeption für 0- bis 10-jährige Kinder in M-V“ (Stand 2020)

#### Veranstaltungs-Nr.

FB-24-054

#### Termin

08.11.2024 (8 UE)  
Anzahl Seminartage: 1

#### Gebühr

190,00 € inkl. kleiner  
Pausenverpflegung

#### Anmeldung über

Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze

#### Uhrzeit

09:00 - 16:00 Uhr

#### Veranstaltungsort

Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze,  
Recknitzallee 1a,  
18334 Bad Sülze

Antje Grabas  
038229-70445  
038229-70448  
a.grabas@dbz-mv.de

■ **Hinweis:** Bitte nutzen Sie das Anmeldeformular *Fortbildung* auf den Seiten 117 bis 121.

## Sexuelle Übergriffe und Prävention

### Zielgruppe

Fachkraft Krippe, Fachkraft Kindergarten, Fachkraft Hort

### Ausschreibung

Sexuelle Übergriffe unter Kindern können uns im pädagogischen Alltag immer wieder begegnen.

In dieser Fortbildung lernen Sie, übergriffiges Verhalten von Erkundungsspielen zu unterscheiden. Dabei werden verschiedene Formen und Ursachen von übergriffigem Verhalten thematisiert.

Sie erfahren, wie Sie fachlich richtig agieren, wenn Sie Übergriffe beobachten oder durch Dritte von Übergriffen erfahren. Außerdem besprechen wir, wie Sie, durch Ihre pädagogische Grundhaltung und konkrete Präventionsangebote, Kinder gegen Übergriffe (auch durch Erwachsene) stärken.

### Dozent/-in

Jette Buettler

Modul 1.7 - Rechtliche Grundlagen

Schwerpunkt laut Curriculum zur Umsetzung der „Bildungskonzeption für 0- bis 10-jährige Kinder in M-V“ (Stand 2020)

#### Veranstaltungs-Nr.

FB-24-055

#### Termin

13.11.2024 (8 UE)  
Anzahl Seminartage: 1

#### Gebühr

190,00 € inkl. kleiner  
Pausenverpflegung

#### Anmeldung über

Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze

#### Uhrzeit

09:00 - 16:00 Uhr

#### Veranstaltungsort

Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze,  
Recknitzallee 1a,  
18334 Bad Sülze

Antje Grabas  
038229-70445  
038229-70448  
a.grabas@dbz-mv.de

■ **Hinweis:** Bitte nutzen Sie das Anmeldeformular *Fortbildung* auf den Seiten 117 bis 121.

## Offene Hortarbeit

### Zielgruppe

Fachkraft Hort

### Nutzen

Welche Chancen die offene Hortarbeit für die Entwicklung des Kindes birgt, wie Partizipation und Selbstständigkeit gelebt werden können, werden Inhalte dieser Fortbildung sein.

### Ausschreibung

Die Bildungskonzeption des Landes M-V beschreibt die offene Hortarbeit als die wesentliche Organisationsform des Zusammenlebens im Alltag mit Hortkindern.

Welche Chancen die offene Hortarbeit für die Entwicklung des Kindes birgt, wie Partizipation und Selbstständigkeit gelebt werden können, werden Inhalte dieser Fortbildung sein.

Mit Blick auf die offene Hortarbeit werden Themen wie:

- die Frage der Aufsichtspflicht
- Hortorganisation
- Bildungsangebote im Hort und Partizipation
- Elternkooperation
- entwicklungspsychologische Besonderheiten und Bedürfnisse der 6-10-jährigen
- die Rolle und Haltung der Fachkraft
- Bedeutung der Teamarbeit
- Portfolio, Dokumentation
- Kooperation mit der Grundschule

aufgegriffen und Impulse für die pädagogische Praxis gegeben.

### Organisatorisches

Gern können Sie Ihre eigene Einrichtung vorstellen. Bitte bringen Sie dazu eine Konzeption, Fotos oder eine Power-Point-Präsentation mit.

### Dozent/-in

Eva-Maria Albrecht

Modul 4 - Leitgedanken und Ziele der Arbeit im Hort

Schwerpunkt laut Curriculum zur Umsetzung der „Bildungskonzeption für 0- bis 10-jährige Kinder in M-V“ (Stand 2020)

### Veranstaltungs-Nr.

FB-24-056

### Termin

15.11.2024 (8 UE)  
Anzahl Seminartage: 1

### Gebühr

145,00 € inkl. kleiner  
Pausenverpflegung

### Anmeldung über

Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze

### Uhrzeit

08:30 - 15:30 Uhr

### Veranstaltungsort

Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze,  
Recknitzallee 1a,  
18334 Bad Sülze

Antje Grabas

038229-70445  
038229-70448  
a.grabas@dbz-mv.de

■ **Hinweis:** Bitte nutzen Sie das Anmeldeformular *Fortbildung* auf den Seiten 117 bis 121.

## Alltagsintegrierte Sprachförderung für 3- bis 6-jährige Kinder

### Zielgruppe

Fachkraft Kindergarten

### Nutzen

In dieser Fortbildung erwerben Sie Grundlagenwissen zur Sprachentwicklung von Kindern zwischen 3 und 6 Jahren.

Sie erhalten konkrete Impulse und Anregungen für die Gestaltung alltagsintegrierter Sprachförderung im Kindergartenalltag und haben die Möglichkeit, mit anderen Teilnehmer/-innen die eigene Praxis zu reflektieren und zu diskutieren.

### Ausschreibung

Gute sprachliche Kompetenzen sind von besonderer Bedeutung für die gesamte kindliche Entwicklung und den späteren Erfolg in Schule und Beruf. Der Alltag in der Kindertageseinrichtung bietet einen hervorragenden Rahmen für vielfältige Möglichkeiten zu einer kontinuierlichen und gezielten sprachlichen Anregung, etwa beim dialogischen Bilderbuchbetrachten, im Freispiel oder bei den Mahlzeiten. Ausschlaggebend für das Gelingen alltagsintegrierter Sprachförderung ist die Haltung pädagogischer Fachkräfte. Um die sprachliche Entwicklung bestmöglich zu unterstützen, geht es u.a. darum, die kommunikative Motivation der Kinder zu erhalten und auf rein sprachformale Korrekturen zu verzichten.

### Schwerpunkte:

- Überblick über die Meilensteine der Sprachentwicklung
- Die Bedeutung alltagsintegrierter Sprachförderung
- Die Erzieher/-innen als Sprachvorbild
- Sprachförderung in spezifischen Alltagssituationen

### Dozent/-in

Laura Scharp

Modul 2.1 - Die Bildungs- und Erziehungsbereiche als Schlüssel zum Kompetenzerwerb

Schwerpunkt laut Curriculum zur Umsetzung der „Bildungskonzeption für 0- bis 10-jährige Kinder in M-V“ (Stand 2020)

### Veranstaltungs-Nr.

FB-24-057

### Termin

20.11.2024 (8 UE)  
Anzahl Seminartage: 1

### Gebühr

127,00 € inkl. kleiner  
Pausenverpflegung

### Anmeldung über

Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze

### Uhrzeit

08:30 - 15:30 Uhr

### Veranstaltungsort

Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze,  
Recknitzallee 1a,  
18334 Bad Sülze

Antje Grabas  
038229-70445  
038229-70448  
a.grabas@dbz-mv.de

■ **Hinweis:** Bitte nutzen Sie das Anmeldeformular *Fortbildung* auf den Seiten 117 bis 121.

## Bewegte Märchen – aktives Musikerleben mit Kindern

### Zielgruppe

Fachkraft Krippe, Fachkraft Kindergarten, Fachkraft Hort

### Nutzen

- Methodische Aufbereitung von Möglichkeiten des aktiven Musikerlebens für Kinder zum Thema „Märchen“ unter Einbeziehung von Liedern, Versen, Rhythmicals, Klangspielen und Klangszenen
- Erarbeitung zahlreicher Varianten in der Umsetzung musikbezogener Bewegungsaktionen
- Gestaltung von Wahrnehmungsübungen und ganzheitliches Arbeiten mit Rhythmikmaterialien

### Ausschreibung

„Es war einmal ...“ – so beginnt unsere musikalische Reise in die Märchenwelt.

Wir öffnen eine Truhe voll klingender „Märchenschätze“, die uns auf unserem erlebnisreichen Weg begleiten wird.

Mit Liedern, Versen, Rhythmen, Klangspielen, vertonten Geschichten, Wahrnehmungsübungen und zahlreichen Bewegungsaktionen sind wir zu Besuch bei den Zwergen, sitzen mit Räubern am Lagerfeuer, ziehen mit Hans im Glück durchs Land, erkundschaften geheimnisvolle Schlösser, üben uns im Zaubern und kochen eine Farbensuppe in der Hexenküche.

Dabei werden vielfältige rhythmische Materialien in die Gestaltung mit einbezogen, die zur weiteren Ideenfindung anregen.

### Organisatorisches

Bitte bequeme Kleidung tragen!

### Dozent/-in

Dr. Heike Eiftmann

Modul 2.2 - Verknüpfung der Bildungs- und Erziehungsbereiche als Grundlage des ganzheitlichen Lernens  
Schwerpunkt laut Curriculum zur Umsetzung der „Bildungskonzeption für 0- bis 10-jährige Kinder in M-V“  
(Stand 2020)

**Veranstaltungs-Nr.**  
FB-24-058

**Termin**  
22.11.2024 (8 UE)  
Anzahl Seminartage: 1

**Gebühr**  
153,00 € inkl. kleiner  
Pausenverpflegung

**Anmeldung über**  
Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze

**Uhrzeit**  
08:30 - 15:30 Uhr

**Veranstaltungsort**  
Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze,  
Recknitzallee 1a,  
18334 Bad Sülze

Antje Grabas  
038229-70445  
038229-70448  
a.grabas@dbz-mv.de

■ **Hinweis:** Bitte nutzen Sie das Anmeldeformular *Fortbildung* auf den Seiten 117 bis 121.



## Wie frühe Wunden auf unser Leben wirken

### Zielgruppe

Fachkraft Krippe, Fachkraft Kindergarten, Fachkraft Hort

### Ausschreibung

*„Menschen handeln in einer gegebenen Situation so, wie sie sie wahrnehmen. Gleichzeitig neigen sie dazu, die Welt so wahrzunehmen, wie sie glauben, dass sie ist.“ - Wolfgang Walker*

Trauma heißt Wunde, Verletzung. Es kann sich aus einem einmaligen, bedrohlichen Ereignis (Schocktrauma) oder aus sich wiederholenden Ereignissen, die ein hohes Stressniveau auslösen (Entwicklungs Traumata) entwickeln. Letzteres wird aus der Erwachsenenperspektive häufig gar nicht wahrgenommen oder bagatellisiert. Es handelt sich unter anderem um Verletzungen der Würde der jungen Menschen, ihre Beschämung oder Abwertung. Daraus entstehen Muster, die im Leben von einschneidender Bedeutung sind.

Wenn der Körper keine Meldung bekommt, dass das Ereignis vorüber ist, kann sich der Stress nicht normalisieren. Der Mensch kann sich nur noch schwer, oder kurzzeitig ins Gleichgewicht bringen. Sein Nervensystem schwankt zwischen einem Zustand der Übererregung oder Untererregung.

Inhalte:

- Wie erkennt man eine Traumatisierung?
- Körperwissen/Entwicklung/Bindung
- Entwicklungs Traumata, Was sind frühe Wunden?
- Begriffsklärung
- Was ist hilfreich?

### Organisatorisches

Bitte bequeme Kleidung tragen und eine Decke und eine Matte mitbringen!

### Dozent/-in

Patricia Baumgardt

Modul 3.2 - Resilienz

Schwerpunkt laut Curriculum zur Umsetzung der „Bildungskonzeption für 0- bis 10-jährige Kinder in M-V“ (Stand 2020)

### Veranstaltungs-Nr.

FB-24-059

### Termin

27.11.2024 (8 UE)  
Anzahl Seminartage: 1

### Gebühr

145,00 € inkl. kleiner  
Pausenverpflegung

### Anmeldung über

Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze

### Uhrzeit

08:30 - 15:30 Uhr

### Veranstaltungsort

Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze,  
Recknitzallee 1a,  
18334 Bad Sülze

Antje Grabas  
038229-70445  
038229-70448  
a.grabas@dbz-mv.de

■ **Hinweis:** Bitte nutzen Sie das Anmeldeformular *Fortbildung* auf den Seiten 117 bis 121.

# Save the Date



**04. Mai 2024**

Fachtagung für Kindertagespflegepersonen  
in der Bildungsstätte JAMBUS Bad Sülze

## "Gesunde Kindertagespflege"

- Kindertagespflegestellen als Orte der Bildung, Betreuung und Genusses
- Mahlzeiten und Hygiene als pädagogische Situationen zum Lernen und gemeinsamen Genießen
- Unterstützung bei der Entwicklung gesundheitsrelevanter Verhaltensweisen
- Gestaltung eines gesundheitsförderlichen Lebens- und Arbeitsumfeldes

in Kooperation mit





**Fortbildungen**  
*Frühkindliche Bildung*  
*- Kindertagespflege -*

**Ansprechpartnerin**

Frau Antje Grabas

Tel: 038229 70445

Fax: 038229 70448

E-Mail: [a.grabas@dbz-mv.de](mailto:a.grabas@dbz-mv.de)

## Ene mene muh – Sprachentwicklung mit Musik und Bewegung

### Zielgruppe

Kindertagespflegeperson, Fachkraft Krippe, Fachkraft Kindergarten, Fachkraft Hort

### Nutzen

Praktisch Anregungen für die Arbeit mit Musik und Bewegung

### Ausschreibung

Sprache und Stimme sind ein zentraler Bestandteil unserer Persönlichkeit, mit ihnen drücken wir uns aus und gestalten wesentlich unsere Kontakte. Sprachliches Lernen erfolgt nur dann optimal, wenn sinnliches Erleben mit motorischer Erfahrung verknüpft wird. Musik und Bewegung bieten diese körperliche Komponente auf ganz natürliche Weise. Der Rhythmus verbindet sie mit der Sprache, nicht nur beim Singen, sondern auch beim Spielen und Tanzen. Deswegen sollte eine sinnvolle Sprachentwicklungsförderung diese "Big Player" im pädagogischen Alltag unbedingt berücksichtigen.

Um sehr praktische Beispiele geht es in dieser Fortbildung: Welche Lieder können die Lallphase begleiten? Ab welchem (Sprach-)Entwicklungsstand sind Finger- und Klatschspiele sinnvoll? Wie kann ich die phonologische Bewusstheit der Kinder vertiefen? Welche Spiel- und Tanzlieder eignen sich für die Wortschatzbildung?

Der Kontakt zwischen Kind und Bezugsperson, aber auch der Kontakt der Kinder untereinander steht immer im Vordergrund. Denn ohne (möglichst bedingungslosen) Kontakt gibt es kein gesundes Sprachverständnis. Und er entsteht bei Musik und Bewegung wie von selbst, beim Knireiter zwischen zwei ebenso wie beim Kreistanz zwischen vielen Menschen.

Zu den Inhalten zählen:

- Finger- und Klatschspiele
- Lieder, die den Alltag sprachlich begleiten
- Fabulier- und Schlaflieder
- Begriffsbildungslieder
- Spiel- und Tanzlieder

### Dozent/-in

Matthias Meyer-Göllner

Modul 2.2 - Verknüpfung der Bildungs- und Erziehungsbereiche als Grundlage des ganzheitlichen Lernens  
Schwerpunkt laut Curriculum zur Umsetzung der „Bildungskonzeption für 0- bis 10-jährige Kinder in M-V“  
(Stand 2020)

### Veranstaltungs-Nr.

TP-24-001

### Termin

04.05.2024 (8 UE)  
Anzahl Seminartage: 1

### Gebühr

148,00 € inkl. kleiner  
Pausenverpflegung

### Anmeldung über

Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze

### Uhrzeit

08:30 - 15:30 Uhr

### Veranstaltungsort

Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze,  
Recknitzallee 1a,  
18334 Bad Sülze

Antje Grabas

038229-70445  
038229-70448  
a.grabas@dbz-mv.de

■ **Hinweis:** Bitte nutzen Sie das Anmeldeformular *Fortbildung* auf den Seiten 117 bis 121.

## Literacy - Sprache als ein Schlüssel zur Welt

### Zielgruppe

Kindertagespflegeperson, Fachkraft Krippe

### Ausschreibung

Sprache als ein Schlüssel zur Welt – ab dem ersten Tag, machen Kinder bereits Erfahrungen und kommen in Kontakt mit Sprache, den Symbolen und dem geschriebenen Wort der sie umgebenden Sprachen.

Wie genau gestalten sich diese Verstehensprozesse?

Welche Medien eignen sich für die sanfte Heranführung der Kinder an das geschriebene Wort?

Wie können diese Medien eingesetzt werden?

Diesen Fragen gehen wir in der Fortbildung nach und beschäftigen uns im gemeinsamen Gespräch weiterhin mit aktuellen Empfehlungen und Erkenntnissen aus der Frühpädagogik.

### Organisatorisches

Bitte beachten Sie, dass die Fortbildung online stattfindet!

### Dozent/-in

Julia Külß

Modul 2.2 - Verknüpfung der Bildungs- und Erziehungsbereiche als Grundlage des ganzheitlichen Lernens  
Schwerpunkt laut Curriculum zur Umsetzung der „Bildungskonzeption für 0- bis 10-jährige Kinder in M-V“  
(Stand 2020)

#### Veranstaltungs-Nr.

TP-24-002

#### Termin

14.05.2024 (4 UE)  
Anzahl Seminartage: 1

#### Gebühr

59,00 € inkl. kleiner  
Pausenverpflegung

#### Anmeldung über

Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze

#### Uhrzeit

17:00 - 20:15 Uhr

#### Veranstaltungsort

Digitaler Schulungs-  
raum/online

Antje Grabas

038229-70445

038229-70448

a.grabas@dbz-mv.de

■ **Hinweis:** Bitte nutzen Sie das Anmeldeformular *Fortbildung* auf den Seiten 117 bis 121.

## Kita und Kindertagespflege - Wettkampf oder Kooperation

### Zielgruppe

Kindertagespflegeperson, Fachkraft Krippe

### Ausschreibung

Was macht die Kindertagespflege besonders attraktiv für Eltern?

Dieser Fragestellung wollen wir gemeinsam nachgehen und ein Kompetenzprofil für die Kindertagespflege erstellen, welche für die Öffentlichkeitsarbeit und in der Zusammenarbeit mit Eltern intensiv genutzt werden kann.

Weiterhin gehen wir der Frage nach, welche Berührungspunkte Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflegestellen haben und wie eine Kooperation gewinnbringend für alle Beteiligten genutzt werden könnte.

Themenschwerpunkte:

- Erarbeitung eines Kompetenzprofils in der Kindertagespflege (Stärken der Kindertagespflege)
- Gestaltungsmöglichkeiten des Übergangs von der Kindertagespflege in die Kindertageseinrichtung
- „Rückläufer“ aus der Kindertageseinrichtung, Umgang mit Kind und Eltern
- Öffentlichkeitsarbeit: Wie kann ich meine Kindertagespflegegestelle mit meinen Kompetenzen bewerben?

### Organisatorisches

Bitte beachten Sie, dass die Fortbildung online stattfindet!

### Dozent/-in

Melanie Binder

Modul 1.2 - Trias von Betreuung, Bildung und Erziehung

Schwerpunkt laut Curriculum zur Umsetzung der „Bildungskonzeption für 0- bis 10-jährige Kinder in M-V“ (Stand 2020)

### Veranstaltungs-Nr.

TP-24-003

### Termin

06.06.2024 (4 UE)  
Anzahl Seminartage: 1

### Gebühr

59,00 € inkl. kleiner  
Pausenverpflegung

### Anmeldung über

Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze

### Uhrzeit

17:00 - 20:15 Uhr

### Veranstaltungsort

Digitaler Schulungs-  
raum/online

Antje Grabas

038229-70445

038229-70448

a.grabas@dbz-mv.de

■ **Hinweis:** Bitte nutzen Sie das Anmeldeformular *Fortbildung* auf den Seiten 117 bis 121.

## Kindeswohlgefährdung

### Zielgruppe

Kindertagespflegeperson, Fachkraft Krippe, Fachkraft Kindergarten, Fachkraft Hort

### Ausschreibung

Was ist Kindeswohlgefährdung? Wo fängt Kindeswohlgefährdung an? Welche Formen gibt es und wie erkenne ich, dass ein Kind in Gefahr ist? Wie sehen die weiteren Schritte aus? Welche rechtlichen Verpflichtungen habe ich?

In dieser Fortbildung werden Formen von Kindeswohlgefährdung genau erläutert und wesentliche rechtliche Grundkenntnisse vermittelt. Die Teilnehmer/-innen sollen in die Lage versetzt werden, in ihrer Arbeit mit Kindern rechtzeitig Anhaltspunkte von Kindeswohlgefährdung zu erkennen und ihre erforderliche Handlungssicherheit zu stärken. An Fallbeispielen und in Gruppenarbeit werden gemeinsam angemessene Handlungsschritte erarbeitet.

### Themenschwerpunkte:

- Erscheinungsformen der Kindeswohlgefährdung
- Rechtliche Rahmenbedingungen im Kontext des Kinderschutzes
- Erkennung und Umgang mit Kindeswohlgefährdung
- Entwicklung Vorstellung des eines Handlungsleitfadens für die eigene Arbeit des Landkreises Vorpommern - Rügen
- Informationen zum Aufbau eines Netzwerkes/Kooperationen mit anderen Institutionen (z. B. zuständigen InsoFas, frühe Hilfen usw.)
- Vorbereitung und Durchführung von "schwierigen" Elterngesprächen
- Bearbeitung von Fallbeispielen aus der Praxis

### Organisatorisches

Bitte beachten Sie, dass die Fortbildung online stattfindet!

### Dozent/-in

Melanie Binder

Modul 1.7 - Rechtliche Grundlagen

Schwerpunkt laut Curriculum zur Umsetzung der „Bildungskonzeption für 0- bis 10-jährige Kinder in M-V“ (Stand 2020)

### Veranstaltungs-Nr.

TP-24-004

### Termin

12.09.2024 (4 UE)  
Anzahl Seminartage: 1

### Gebühr

59,00 € inkl. kleiner  
Pausenverpflegung

### Anmeldung über

Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze

### Uhrzeit

17:00 - 20:15 Uhr

### Veranstaltungsort

Digitaler Schulungs-  
raum/online

Antje Grabas

038229-70445

038229-70448

a.grabas@dbz-mv.de

■ **Hinweis:** Bitte nutzen Sie das Anmeldeformular *Fortbildung* auf den Seiten 117 bis 121.

## Die Bildungsbereiche der Bildungskonzeption für 0- bis 10-jährige Kinder in M-V

### Zielgruppe

Kindertagespflegeperson, Fachkraft Krippe

### Ausschreibung

Die Bildungsbereiche der Bildungskonzeption für 0- bis 10-jährige Kinder in M-V sind Grundlage für die frühpädagogische Arbeit. Neben dem fachlich-inhaltlichen Fundament, finden sich auch Anregungen und Ideen zur praktischen Umsetzung der Bildungsbereiche.

In der Fortbildung beschäftigen wir uns, anhand je eines Praxisbeispiels, mit den neuesten Ideen und der anschließenden Dokumentation dieser Aktivitäten für ihren Kita-Alltag.

### Dozent/-in

Julia Külß

Modul 2 - Bildungs- und Erziehungsbereiche

Schwerpunkt laut Curriculum zur Umsetzung der „Bildungskonzeption für 0- bis 10-jährige Kinder in M-V“ (Stand 2020)

#### Veranstaltungs-Nr.

TP-24-005

#### Termin

12.10.2024 (8 UE)  
Anzahl Seminartage: 1

#### Gebühr

116,00 € inkl. kleiner  
Pausenverpflegung

#### Anmeldung über

Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze

#### Uhrzeit

08:30 - 15:30 Uhr

#### Veranstaltungsort

Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze,  
Recknitzallee 1a,  
18334 Bad Sülze

Antje Grabas  
038229-70445  
038229-70448  
a.grabas@dbz-mv.de

■ **Hinweis:** Bitte nutzen Sie das Anmeldeformular *Fortbildung* auf den Seiten 117 bis 121.



## Bewegte Märchen – aktives Musikerleben mit Kindern

### Zielgruppe

Kindertagespflegeperson, Fachkraft Krippe

### Nutzen

- Methodische Aufbereitung von Möglichkeiten des aktiven Musikerlebens für Kinder zum Thema „Märchen“ unter Einbeziehung von Liedern, Versen, Rhythmicals, Klangspielen und Klangszenen
- Erarbeitung zahlreicher Varianten in der Umsetzung musikbezogener Bewegungsaktionen
- Gestaltung von Wahrnehmungsübungen und ganzheitliches Arbeiten mit Rhythmikmaterialien

### Ausschreibung

„Es war einmal ...“ – so beginnt unsere musikalische Reise in die Märchenwelt. Wir öffnen eine Truhe voll klingender „Märchenschätze“, die uns auf unserem erlebnisreichen Weg begleiten wird.

Mit Liedern, Versen, Rhythmen, Klangspielen, vertonten Geschichten, Wahrnehmungsübungen und zahlreichen Bewegungsaktionen sind wir zu Besuch bei den Zwergen, sitzen mit Räubern am Lagerfeuer, ziehen mit Hans im Glück durchs Land, erkundschaffen geheimnisvolle Schlösser, tanzen mit Feen, üben uns im Zaubern und kochen eine Farbensuppe in der Hexenküche.

Dabei werden vielfältige rhythmische Materialien in die Gestaltung mit einbezogen, die zur weiteren Ideenfindung anregen.

### Organisatorisches

Bitte bequeme Kleidung tragen!

### Dozent/-in

Dr. Heike Elftmann

Modul 2.2 - Verknüpfung der Bildungs- und Erziehungsbereiche als Grundlage des ganzheitlichen Lernens  
Schwerpunkt laut Curriculum zur Umsetzung der „Bildungskonzeption für 0- bis 10-jährige Kinder in M-V“ (Stand 2020)

### Veranstaltungs-Nr.

TP-24-006

### Termin

23.11.2024 (8 UE)  
Anzahl Seminartage: 1

### Gebühr

153,00 € inkl. kleiner  
Pausenverpflegung

### Anmeldung über

Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze

### Uhrzeit

08:30 - 15:30 Uhr

### Veranstaltungsort

Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze,  
Recknitzallee 1a,  
18334 Bad Sülze

Antje Grabas  
038229-70445  
038229-70448  
a.grabas@dbz-mv.de

■ **Hinweis:** Bitte nutzen Sie das Anmeldeformular *Fortbildung* auf den Seiten 117 bis 121.

Sie möchten...

- kurze Wege für die Eltern Ihrer Kita oder Schule?
- einen individuellen Zuschnitt von Themen?



Das sind die Vorteile von

# Thematischen Elternabenden

vor Ort in Ihrer Einrichtung

Wir erstellen Ihnen ein  
individuelles Angebot.

**Themenauswahl  
auf Seite 137**

# **Anmeldeformulare** *Fortbildungen*

- A) Allgemeine Teilnahmebedingungen
- B) Besondere Teilnahmebedingungen
- C) Datenschutz



# Anmeldung Fortbildung

Bad Sülze, Fax: 038229 70448, E-Mail: jambus@dbz-mv.de



 Thema: \_\_\_\_\_

Veranstaltungs-Nr. \_\_\_\_\_ Gebühr: € \_\_\_\_\_ Anzahl Seminartage: \_\_\_\_\_

Termin: \_\_\_\_\_

### 3. Stornierungsbedingungen

- a) Stornierungen sind grundsätzlich möglich. Diese müssen in Textform in der zuständigen Bildungsstätte eingereicht werden.
  - b) Stornierungen sind bis 15 Tage vor Veranstaltungsbeginn kostenfrei. Ab dem 14. Tag vor Veranstaltungsbeginn sind Stornierungen weiterhin kostenfrei, wenn ein/e geeignete/r Ersatzteilnehmer/in benannt wird.
  - c) Bei einer Stornierung ab dem 14. Tag vor Veranstaltungsbeginn werden 80 %, bei Stornierung oder Nichterscheinen ab Veranstaltungsbeginn werden 100 % der ausgewiesenen Gebühren berechnet. Ausnahme bildet die Vorlage einer persönlichen Krankschreibung, die durch die zuständige Personalverwaltung auf Grundlage der elektronischen Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung innerhalb von zwei Wochen nach Veranstaltungsbeginn in der zuständigen Bildungsstätte in schriftlicher Form eingehen muss. Hier sind in diesem Fall innerhalb der Fristen immer nur 25% der ausgewiesenen Gebühren zu zahlen.
- Auszug aus: B) Besondere Teilnahmebedingungen**



### Bitte vollständig in Druckbuchstaben ausfüllen!

 **Teilnehmende/r** Name \_\_\_\_\_ Vorname \_\_\_\_\_

Anschrift \_\_\_\_\_

Telefon/Fax \_\_\_\_\_ Geburtsdatum \_\_\_\_\_

E-Mail (für Anmeldebestätigung) \_\_\_\_\_

 <b>Einrichtung</b>	 <b>Träger</b>
Anschrift der Einrichtung _____	Anschrift des Trägers _____
Funktion der Einrichtung _____	_____
Telefon/Fax _____	_____
E-Mail _____	Telefon/Fax _____

Rechnungsempfänger (bitte ankreuzen):  Teilnehmende/r  Einrichtung  Träger

### Anerkennung der Teilnahmebedingungen und Einwilligung zur Erhebung, Verarbeitung oder Nutzung der personenbezogenen Daten gemäß Datenschutzerklärung

Mit meiner Unterschrift erkenne ich die vollständigen Teilnahmebedingungen, insbesondere die Stornierungsbedingungen der Diakonisches Bildungszentrum Mecklenburg-Vorpommern gGmbH, die ich im aktuell gültigen Jahresprogramm oder unter [www.diakonisches-bildungszentrum.de](http://www.diakonisches-bildungszentrum.de) nachgelesen habe, an.

Mit dieser Anmeldung willige ich in die Erhebung, Verarbeitung, Nutzung und Weitergabe aller zuvor genannten Daten zur Umsetzung und Nachbereitung der betreffenden Bildungsveranstaltung im Rahmen der vertraglichen Erfüllung und gesetzlichen Verpflichtung ein.

 Datum/Unterschrift Teilnehmende/-r, Vertreter/-in, sonstige/-r Anmelde/-in \_\_\_\_\_

Mit meiner Unterschrift willige ich ein, dass mir die DBZ M-V gGmbH Fort- und Weiterbildungsangebote digital und nichtdigital zusenden darf. Diese Einwilligung kann ich jederzeit widerrufen. (siehe <https://www.diakonisches-bildungszentrum.de/datenschutz>)

 Datum/Unterschrift Teilnehmende/-r, Vertreter/-in, sonstige/-r Anmelde/-in \_\_\_\_\_

Dokument: Anmeldeformular/ Teilnahmebedingungen/ Datenschutzerklärung



# Anmeldung Fortbildung

Bad Sülze, Fax: 038229 70448, E-Mail: jambus@dbz-mv.de



 Thema: \_\_\_\_\_

Veranstaltungs-Nr. \_\_\_\_\_ Gebühr: € \_\_\_\_\_ Anzahl Seminartage: \_\_\_\_\_

Termin: \_\_\_\_\_

### 3. Stornierungsbedingungen

- a) Stornierungen sind grundsätzlich möglich. Diese müssen in Textform in der zuständigen Bildungsstätte eingereicht werden.
  - b) Stornierungen sind bis 15 Tage vor Veranstaltungsbeginn kostenfrei. Ab dem 14. Tag vor Veranstaltungsbeginn sind Stornierungen weiterhin kostenfrei, wenn ein/e geeignete/r Ersatzteilnehmer/in benannt wird.
  - c) Bei einer Stornierung ab dem 14. Tag vor Veranstaltungsbeginn werden 80 %, bei Stornierung oder Nichterscheinen ab Veranstaltungsbeginn werden 100 % der ausgewiesenen Gebühren berechnet. Ausnahme bildet die Vorlage einer persönlichen Krankschreibung, die durch die zuständige Personalverwaltung auf Grundlage der elektronischen Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung innerhalb von zwei Wochen nach Veranstaltungsbeginn in der zuständigen Bildungsstätte in schriftlicher Form eingehen muss. Hier sind in diesem Fall innerhalb der Fristen immer nur 25% der ausgewiesenen Gebühren zu zahlen.
- Auszug aus: B) Besondere Teilnahmebedingungen**



### Bitte vollständig in Druckbuchstaben ausfüllen!

 **Teilnehmende/r** Name \_\_\_\_\_ Vorname \_\_\_\_\_

Anschrift \_\_\_\_\_

Telefon/Fax \_\_\_\_\_ Geburtsdatum \_\_\_\_\_

E-Mail (für Anmeldebestätigung) \_\_\_\_\_

 <b>Einrichtung</b>	 <b>Träger</b>
Anschrift der Einrichtung _____	Anschrift des Trägers _____
Funktion der Einrichtung _____	_____
Telefon/Fax _____	_____
E-Mail _____	Telefon/Fax _____

Rechnungsempfänger (bitte ankreuzen):  Teilnehmende/r  Einrichtung  Träger

### Anerkennung der Teilnahmebedingungen und Einwilligung zur Erhebung, Verarbeitung oder Nutzung der personenbezogenen Daten gemäß Datenschutzerklärung

Mit meiner Unterschrift erkenne ich die vollständigen Teilnahmebedingungen, insbesondere die Stornierungsbedingungen der Diakonisches Bildungszentrum Mecklenburg-Vorpommern gGmbH, die ich im aktuell gültigen Jahresprogramm oder unter [www.diaakonisches-bildungszentrum.de](http://www.diaakonisches-bildungszentrum.de) nachgelesen habe, an.

Mit dieser Anmeldung willige ich in die Erhebung, Verarbeitung, Nutzung und Weitergabe aller zuvor genannten Daten zur Umsetzung und Nachbereitung der betreffenden Bildungsveranstaltung im Rahmen der vertraglichen Erfüllung und gesetzlichen Verpflichtung ein.

 Datum/Unterschrift Teilnehmende/-r, Vertreter/-in, sonstige/-r Anmelde/-in \_\_\_\_\_

Mit meiner Unterschrift willige ich ein, dass mir die DBZ M-V gGmbH Fort- und Weiterbildungsangebote digital und nichtdigital zusenden darf. Diese Einwilligung kann ich jederzeit widerrufen. (siehe <https://www.diaakonisches-bildungszentrum.de/datenschutz>)

 Datum/Unterschrift Teilnehmende/-r, Vertreter/-in, sonstige/-r Anmelde/-in \_\_\_\_\_

Dokument: Anmeldeformular/ Teilnahmebedingungen/ Datenschutzerklärung





# Anmeldung Fortbildung

Bad Sülze, Fax: 038229 70448, E-Mail: jambus@dbz-mv.de



 Thema: \_\_\_\_\_

Veranstaltungs-Nr. \_\_\_\_\_ Gebühr: € \_\_\_\_\_ Anzahl Seminartage: \_\_\_\_\_

Termin: \_\_\_\_\_

### 3. Stornierungsbedingungen

- a) Stornierungen sind grundsätzlich möglich. Diese müssen in Textform in der zuständigen Bildungsstätte eingereicht werden.
  - b) Stornierungen sind bis 15 Tage vor Veranstaltungsbeginn kostenfrei. Ab dem 14. Tag vor Veranstaltungsbeginn sind Stornierungen weiterhin kostenfrei, wenn ein/e geeignete/r Ersatzteilnehmer/in benannt wird.
  - c) Bei einer Stornierung ab dem 14. Tag vor Veranstaltungsbeginn werden 80 %, bei Stornierung oder Nichterscheinen ab Veranstaltungsbeginn werden 100 % der ausgewiesenen Gebühren berechnet. Ausnahme bildet die Vorlage einer persönlichen Krankschreibung, die durch die zuständige Personalverwaltung auf Grundlage der elektronischen Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung innerhalb von zwei Wochen nach Veranstaltungsbeginn in der zuständigen Bildungsstätte in schriftlicher Form eingehen muss. Hier sind in diesem Fall innerhalb der Fristen immer nur 25% der ausgewiesenen Gebühren zu zahlen.
- Auszug aus: B) Besondere Teilnahmebedingungen**



### Bitte vollständig in Druckbuchstaben ausfüllen!

 **Teilnehmende/r** Name \_\_\_\_\_ Vorname \_\_\_\_\_

Anschrift \_\_\_\_\_

Telefon/Fax \_\_\_\_\_ Geburtsdatum \_\_\_\_\_

E-Mail (für Anmeldebestätigung) \_\_\_\_\_

 <b>Einrichtung</b>	 <b>Träger</b>
Anschrift der Einrichtung _____	Anschrift des Trägers _____
Funktion der Einrichtung _____	_____
Telefon/Fax _____	_____
E-Mail _____	Telefon/Fax _____

Rechnungsempfänger (bitte ankreuzen):  Teilnehmende/r  Einrichtung  Träger

### Anerkennung der Teilnahmebedingungen und Einwilligung zur Erhebung, Verarbeitung oder Nutzung der personenbezogenen Daten gemäß Datenschutzerklärung

Mit meiner Unterschrift erkenne ich die vollständigen Teilnahmebedingungen, insbesondere die Stornierungsbedingungen der Diakonisches Bildungszentrum Mecklenburg-Vorpommern gGmbH, die ich im aktuell gültigen Jahresprogramm oder unter [www.diaakonisches-bildungszentrum.de](http://www.diaakonisches-bildungszentrum.de) nachgelesen habe, an.

Mit dieser Anmeldung willige ich in die Erhebung, Verarbeitung, Nutzung und Weitergabe aller zuvor genannten Daten zur Umsetzung und Nachbereitung der betreffenden Bildungsveranstaltung im Rahmen der vertraglichen Erfüllung und gesetzlichen Verpflichtung ein.

 **Datum/Unterschrift Teilnehmende/-r, Vertreter/-in, sonstige/-r Anmelde/-in**

Mit meiner Unterschrift willige ich ein, dass mir die DBZ M-V gGmbH Fort- und Weiterbildungsangebote digital und nichtdigital zusenden darf. Diese Einwilligung kann ich jederzeit widerrufen. (siehe <https://www.diaakonisches-bildungszentrum.de/datenschutz>)

 **Datum/Unterschrift Teilnehmende/-r, Vertreter/-in, sonstige/-r Anmelde/-in**

**Dokument:** Anmeldeformular/ Teilnahmebedingungen/ Datenschutzerklärung



## A) Allgemeine Teilnahmebedingungen

### Präambel

Diese **allgemeinen Teilnahmebedingungen** gelten mit Ausnahme der Informationsveranstaltungen für alle Bildungsangebote der Diakonisches Bildungszentrum Mecklenburg-Vorpommern gGmbH (DBZ M-V gGmbH).

### 1. Anmeldung

a) Die Anmeldung ist nach Eingang bei der DBZ M-V gGmbH verbindlich.

b) Zur Anmeldung bestehen zwei Möglichkeiten:

ba) Nutzung des Anmeldeformulars aus dem Jahresprogramm und Zusendung, nachdem es ausgefüllt und unterschrieben wurde, per Brief, Telefax oder als eingescannter E-Mail-Anhang an die in der Kursbeschreibung angegebene Bildungsstätte. Eine Bestätigung über den Eingang Ihrer Anmeldung erfolgt per E-Mail, sofern eine gültige E-Mail-Adresse angegeben wurde.

bb) Nutzung des Anmeldeformulars auf der Webseite "www.diakonisches-bildungszentrum.de" und Online-Zusendung, nachdem die Teilnahmebedingungen und Datenschutzerklärung akzeptiert wurden. In diesem Fall erfolgt immer eine Bestätigung der Anmeldung.

### 2. Interessensbekundung

a) Die Interessensbekundung stellt eine unverbindliche Anfrage an die DBZ M-V gGmbH dar.

b) Nach Eingang der Interessensbekundung bei der DBZ M-V gGmbH gehen dem Interessenten zeitnah die entsprechenden Vertragsunterlagen zu. Mit der Unterzeichnung des Vertrages ist die Anmeldung zur Bildungsveranstaltung verbindlich.

### 3. Förderung

a) Fördermöglichkeiten sind im Jahresprogramm ausgewiesen.

b) Ein Rechtsanspruch auf Fördermittel besteht nicht.

### 4. Zurückbehaltungsrecht

Soweit für die Teilnahme eine Teilnahmebescheinigung, ein Weiterbildungszertifikat oder ein sonstiger Nachweis ausgestellt wird, steht der DBZ M-V gGmbH solange ein Zurückbehaltungsrecht an diesen Nachweisen zu, solange nicht sämtliche Verbindlichkeiten gegenüber der DBZ M-V gGmbH ausgeglichen wurden.

### 5. Urheber- und Nutzungsrechte

Es gilt das einfache, nicht übertragbare, personenbezogene Nutzungsrecht. Die Teilnehmenden verpflichten sich, die Detailinformationen zur Veranstaltung vor dem Zugriff durch unbefugte Dritte zu schützen. Die bereitgestellten Materialien und Videoinhalte dürfen nur im Rahmen der Fort- und Weiterbildung verwendet werden. Das Verändern, Kopieren, Mitschneiden, Wiederveröffentlichen, Übertragen, Verbreiten, Speichern und Löschen von Inhalten ist nicht gestattet. Informationen und Materialien dürfen ausschließlich zu privaten, nichtkommerziellen Lernzwecken unter strikter Berücksichtigung von Urheberrechten benutzt werden. Die Teilnehmenden haften für Schäden, die durch widerrechtliches Handeln entstehen.

Strafrechtlich relevante Handlungen werden zur Anzeige gebracht. Bei Verstößen gegen eingeräumte Nutzungsrechte erlöschen diese mit sofortiger Wirkung und die Nutzung des Bildungsangebotes ist unverzüglich einzustellen. Die Nutzungsrechte fallen in diesem Fall automatisch an die DBZ M-V gGmbH zurück. Weiterhin ist sie berechtigt, den Online-Zugang zu sperren. Die DBZ M-V gGmbH als Betreiber ist von Ansprüchen Dritter aus Nichtbeachtung von Nutzungs- und Urheberrechten freizustellen. Dies gilt nicht, wenn der Nutzer nachweisen kann, dass er den Verstoß nicht zu vertreten hat.

## 6. Videoinhalte

Sowohl die digitalen Lernangebote als auch die Onlineseminare arbeiten neben schriftlichen Inhalten auch mit Videoinhalten. Für die Nutzung ist keine Softwareinstallation auf dem Endgerät notwendig, lediglich die Nutzung von Mikrofon und ggf. Webcam müssen freigegeben werden. Es obliegt dem Nutzer/der Nutzerin dafür Sorge zu tragen, dass sein/ihr Endgerät die Systemvoraussetzungen erfüllt. Für diese Inhalte gelten die nachfolgenden, empfohlenen technischen Rahmenbedingungen:

- Browser-Arten: Google Chrome, Firefox, Safari, Android-Chrome – aktuellster Stand
- Up-/Downstream: gemittelt 3 Mbit/s Download und 1 Mbit/s Upload
- Ggf. Verwendung eines Headsets

## 7. Ergänzungen Datenschutz und Schweigepflicht

Die DBZ M-V gGmbH speichert, verarbeitet und nutzt personenbezogene Daten der Teilnehmenden zur ordnungsgemäßen Vertragserfüllung und für eigene Zwecke. Die Kontaktdaten von Anmeldenden und Teilnehmenden werden von der DBZ M-V gGmbH genutzt, um Informationen zu Bildungsangeboten an die vorgenannten Absender auf elektronischem und postalischem Weg zuzusenden. Anmeldende und Teilnehmende können der Nutzung, Verarbeitung bzw. Übermittlung ihrer Daten zu Informationszwecken jederzeit durch Mitteilung an die DBZ M-V gGmbH widersprechen bzw. ihre Einwilligung widerrufen. Nach Erhalt des Widerspruchs bzw. Widerrufs wird die DBZ M-V gGmbH die hiervon betroffenen Daten nicht mehr zu Informationszwecken nutzen und verarbeiten bzw. die weitere Zusendung von Informationen einstellen.

Die DBZ M-V gGmbH verpflichtet sich, die gesetzlichen Bestimmungen zum Datenschutz gemäß Kirchengesetz über den Datenschutz der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD-Datenschutzgesetz - DSG-EKD) zu beachten. Es gelten die in der Datenschutzerklärung definierten Bestimmungen. Im Rahmen von Online-Seminaren und digitalen Lernangeboten dürfen keine personenbezogenen Daten von Teilnehmenden und keine Beiträge zu einzelnen Aktivitäten weder durch die DBZ M-V gGmbH noch durch die Benutzer auf andere Rechner, Server oder in andere Dateien außerhalb des Programms übertragen werden.

## 8. Haftung

Die DBZ M-V gGmbH haftet weder für Inhalte, die über die Onlineseminare und die digitalen Lernangebote vermittelt werden, noch für Schäden, die aus der Nutzung entstehen, es sei denn, dass solche Schäden von der DBZ M-V gGmbH oder einem ihrer Erfüllungsgehilfen vorsätzlich oder grob fahrlässig herbeigeführt werden. Dies gilt für alle Arten von Schäden, insbesondere Schäden, die durch Fehler, Verzögerungen oder Unterbrechungen in der Übermittlung, bei Störungen der technischen Anlagen und/oder der Server, unrichtige Inhalte, Verlust oder Löschung von Daten, Viren oder in sonstiger Weise bei der Nutzung der Onlineseminare und der digitalen Lernangebote entstehen können. Die Haftung für Folgeschäden ist ausgeschlossen. Die DBZ M-V gGmbH übernimmt keine Verantwortung für Inhalte, Fehler, Rechtmäßigkeit und Funktionsfähigkeit von Internetseiten Dritter, auf die mittels Links verwiesen wird. Seitenaufrufe über Links erfolgen auf eigene Gefahr.

## B) Besondere Teilnahmebedingungen

### Präambel

Diese **besonderen Teilnahmebedingungen** ergänzen die **allgemeinen Teilnahmebedingungen** und haben ebenfalls grundsätzlich Gültigkeit. Ausgenommen von der Geltung dieser besonderen Teilnahmebedingungen sind insoweit nur:

- Weiterbildungen,
- Inhouse-Schulungen,
- Thematische Elternabende,
- Informationsveranstaltungen.

### 1. Beschränktes Recht auf Teilnahme

a) Die Anzahl der Teilnehmenden pro Veranstaltung ist begrenzt. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Einganges berücksichtigt und es wird geprüft, ob noch ein Veranstaltungsplatz zur Verfügung steht.

b) Ist die Zahl der Interessenten/-innen größer als die Kapazität der Veranstaltung, erstellt die DBZ M-V gGmbH eine Warteliste. Einerseits ist ein Nachrücken bis einschließlich des Tages vor Veranstaltungsbeginn möglich. Andererseits bemüht sich die DBZ M-V gGmbH ggf. um die Vorbereitung eines weiteren Kurses. Über den jeweiligen Stand informiert die DBZ M-V gGmbH. Die DBZ M-V gGmbH behält sich vor, wegen geringer Nachfrage oder der Erkrankung von Lehrkräften sowie sonstigen Störungen im Geschäftsbetrieb, die vom Veranstalter nicht zu vertreten sind, Bildungsmaßnahmen abzusagen. Bereits bezahlte Teilnahmegebühren werden in diesem Falle erstattet. Weitergehende Ansprüche gegenüber der DBZ M-V gGmbH bestehen nicht.

### 2. Teilnahmegebühren

a) Die Teilnahmegebühr wird bei Rechnungsstellung fällig. Die Zahlung erfolgt unter Angabe des Verwendungszwecks (Rechnungsnummer) auf das in der Rechnung genannte Konto.

b) Mitglieder des Diakonischen Werkes Mecklenburg-Vorpommern e.V. (DW M-V e.V.) können eine ermäßigte Teilnahmegebühr erhalten. Sie ist durch die Unterstützung des Landesverbandes M-V möglich, gilt allerdings nicht für Angebote der Bildungsstätte JAMBUS Bad Sülze. Ermäßigte Teilnahmegebühren werden im Jahresprogramm gesondert ausgewiesen.

c) Unter folgenden Voraussetzungen gewährt die DBZ M-V gGmbH den unten aufgeführten Rabatt:

- Für den Kurs bzw. das Seminar wird keine Förderung in Anspruch genommen.
- Der Kurs darf nicht AZAV-zertifiziert sein.
- Mehrere Teilnehmende desselben Trägers nehmen an derselben Veranstaltung teil.
- Es handelt sich um kein digitales Lernangebot.

Bildungsstätten: Diakonisches Bildungszentrum Schwerin und Fortbildungsakademie Neubrandenburg

Anzahl Teilnehmende	ab 5
Rabatt	10 %*

\* Die Rabatte gelten ausschließlich für Träger, die nicht Mitglied im DW M-V e. V. sind. Für die Mitgliedseinrichtungen des DW M-V e. V. bleiben die ermäßigten Teilnehmergebühren ab der/dem 1. Teilnehmenden gemäß 2b der besonderen Teilnahmebedingungen unverändert bestehen.

### 3. Stornierungsbedingungen

- a) Stornierungen sind grundsätzlich möglich. Diese müssen in Textform in der zuständigen Bildungsstätte eingereicht werden.
- b) Stornierungen sind bis 15 Tage vor Veranstaltungsbeginn kostenfrei. Ab dem 14. Tag vor Veranstaltungsbeginn sind Stornierungen weiterhin kostenfrei, wenn ein/e geeignete/r Ersatzteilnehmer/in benannt wird.
- c) Bei einer Stornierung ab dem 14. Tag vor Veranstaltungsbeginn werden 80 %, bei Stornierung oder Nichterscheinen ab Veranstaltungsbeginn werden 100 % der ausgewiesenen Gebühren berechnet. Ausnahme bildet die Vorlage einer persönlichen Krankschreibung, die durch die zuständige Personalverwaltung auf Grundlage der elektronischen Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung innerhalb von zwei Wochen nach Veranstaltungsbeginn in der zuständigen Bildungsstätte in schriftlicher Form eingehen muss. Hier sind in diesem Fall innerhalb der Fristen immer nur 25% der ausgewiesenen Gebühren zu zahlen..

### 4. Absage und Veränderung des Veranstaltungsortes durch die DBZ M-V gGmbH

- a) Die DBZ M-V gGmbH weist darauf hin, dass eine kurzfristige und/oder endgültige Absage bzw. eine Veränderung des Veranstaltungsortes erfolgen kann.
- b) Folgende Gründe können u. a. eine Absage zur Folge haben:
- Ausfall der/des Dozentin/en,
  - technische Einschränkungen zur Durchführung am Veranstaltungsort.
- c) Die DBZ M-V gGmbH informiert Sie umgehend und erstattet Ihnen in diesem Fall vorausgezahlte Gebühren. Wird eine Veranstaltung verlegt, werden die Teilnehmenden unverzüglich informiert. Sollte sich die Verlegung für den Teilnehmenden als unzumutbar darstellen, so steht diesem ein kostenloses Rücktrittsrecht zu. Der Wechsel einer/s Dozentin/en stellt weder einen Absagegrund für die DBZ M-V gGmbH noch einen Rücktritts- bzw. Kündigungsgrund für den Teilnehmenden dar.

### 5. Kursbestätigung und Gebühren

Teilnehmende erhalten in der Regel zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn bzw. Beginn des Bearbeitungszeitraums bei digitalen Lernangeboten eine schriftliche Durchführungsbestätigung mit den detaillierten Veranstaltungsdaten.

## C) Datenschutz

**Einwilligung zur Erhebung und Verarbeitung persönlicher Daten/  
Nutzung und Weitergabe persönlicher Daten/**

**Zweckbestimmung und Information zur Nutzung der Seite: [www.diakonisches-bildungszentrum.de](http://www.diakonisches-bildungszentrum.de)**

### Datenschutzerklärung gemäß § 17 DSGVO

#### 1. Allgemeine Hinweise

Die folgenden Hinweise geben einen einfachen Überblick darüber, was mit Ihren personenbezogenen Daten passiert, wenn Sie unsere Website besuchen. Personenbezogene Daten sind alle Daten, mit denen Sie persönlich identifiziert werden können. Ausführliche Informationen zum Thema Datenschutz entnehmen Sie unserer unter diesem Text aufgeführten Datenschutzerklärung. Rechtsgrundlage ist das Kirchengesetz über den Datenschutz der Evangelischen Kirche in Deutschland (DSG-EKD) sowie die einschlägigen Bestimmungen für das Anbieten von Telediensten und Betreiben von Internetauftritten.

#### 1.1 Analyse-Tools und Tools von Drittanbietern

- entfällt -

#### 1.2 Verantwortliche Stelle gemäß § 2 Abs. 1 Satz 1 DSGVO

Diakonisches Bildungszentrum Mecklenburg-Vorpommern gGmbH Geschäftsführerin: Heike Harder  
Tel.: 0385 5006-155 / Fax: 0385 5006-300 Körnerstraße 7, 19055 Schwerin, E-Mail: [schwerin@dbz-mv.de](mailto:schwerin@dbz-mv.de)

#### 1.3 Datenschutzbeauftragte/r

Wenn Sie Fragen hinsichtlich der Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten haben, können Sie sich direkt an unsere/n Beauftragte/n für den Datenschutz wenden, die/der auch im Falle von Auskunftersuchen, Anträgen oder Beschwerden zur Verfügung steht. E-Mail: [datenschutz@dbz-mv.de](mailto:datenschutz@dbz-mv.de)

#### 1.4 Sicherheit und Schutz Ihrer personenbezogenen Daten

Den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten nehmen wir sehr ernst. Deshalb wenden wir äußerste Sorgfalt und modernste Sicherheitsstandards an, um einen maximalen Schutz Ihrer personenbezogenen Daten zu gewährleisten. Wir unterliegen den Bestimmungen des Kirchengesetzes über den Datenschutz der Evangelischen Kirche in Deutschland (DSG-EKD). Dementsprechend haben wir technische und organisatorische Maßnahmen getroffen, die sicherstellen, dass die Vorschriften über den Datenschutz sowohl von uns, als auch von unseren externen Dienstleistern beachtet werden.

#### 1.5 Verschlüsselung

Die Webseite [www.diakonisches-bildungszentrum.de](http://www.diakonisches-bildungszentrum.de) nutzt aus Sicherheitsgründen und zum Schutz der Übertragung vertraulicher Inhalte, die Sie an uns als Seitenbetreiber senden, eine SSL- bzw. TLS-Verschlüsselung. Eine verschlüsselte Verbindung erkennen Sie daran, dass die Adresszeile des Browsers von "http://" auf "https://" wechselt und an dem Schloss-Symbol in Ihrer Browserzeile.

#### 1.6 Datenerfassung auf unserer Webseite

Server-Log-Dateien

Der Provider dieser Webseite erhebt und speichert Informationen, die Ihr Browser automatisch an den Webserver übermittelt. Dies sind:

- IP-Adresse
- Zeitzonendifferenz zur Greenwich Mean Time (GMT)
- Zugriffsstatus/HTTP-Statuscode
- Webseite, von der die Anforderung kommt
- Betriebssystem und dessen Oberfläche
- Datum und Uhrzeit der Anfrage
- Inhalt der Anforderung (konkrete Seite)
- jeweils übertragene Datenmenge
- Browser
- Sprache und Version der Browsersoftware.

Die Erhebung dieser Daten, ist technisch erforderlich, um Ihnen unsere Webseite anzuzeigen und die Stabilität und Sicherheit zu gewährleisten (Rechtsgrundlage § 6 Abs. 8 DSGVO-EKD). Eine Zusammenführung dieser Daten mit anderen Datenquellen wird nicht vorgenommen.

## 2. Cookies

Bei Nutzung einiger Bereiche bzw. Funktionen unserer Webseite werden Cookies auf Ihrem Rechner gespeichert. Diese Cookies sind kleine Textdateien, die unsere Webseite über den von Ihnen verwendeten Browser auf Ihrer Festplatte ablegt. Sie dienen dazu, unser Internetangebot insgesamt nutzerfreundlicher und effektiver zu machen. Cookies können keine Programme ausführen oder Viren auf Ihren Computer übertragen. Die meisten der von uns verwendeten Cookies sind so genannte "Session-Cookies". Sie werden nach Ende Ihres Besuchs automatisch gelöscht. Andere Cookies verbleiben länger auf Ihrem Endgerät. Diese Cookies enthalten Informationen, die bei Ihrem nächsten Besuch auf unserer Webseite wiederverwendet werden können. Sie können Sie Ihren Browser so einstellen, dass Sie über das Setzen von Cookies informiert werden und Cookies nur im Einzelfall erlauben, die Annahme von Cookies für bestimmte Fälle oder generell ausschließen sowie das automatische Löschen der Cookies beim Schließen des Browsers aktivieren. Bei der Deaktivierung von Cookies kann die Funktionalität dieser Website eingeschränkt sein. Cookies, die zur Durchführung des elektronischen Kommunikationsvorgangs oder zur Bereitstellung bestimmter, von Ihnen erwünschter Funktionen erforderlich sind, werden auf Grundlage § 6 Abs. 8 DSGVO-EKD gespeichert. Der Websitebetreiber hat ein berechtigtes Interesse an der Speicherung von Cookies zur technisch fehlerfreien und optimierten Bereitstellung seiner Dienste. Soweit andere Cookies (z.B. Cookies zur Analyse Ihres Surfverhaltens) gespeichert werden, werden diese in dieser Datenschutzerklärung gesondert behandelt.

## 3. Anmeldeformular

Wenn Sie uns per Anmeldeformular Anfragen zukommen lassen, werden Ihre Angaben aus dem Anmeldeformular inklusive der von Ihnen dort angegebenen Kontaktdaten zwecks Durchführung des Seminars und für den Fall von Anschlussfragen bei uns gespeichert. Diese Daten geben wir nicht ohne Ihre Einwilligung weiter. Die Verarbeitung der in das Anmeldeformular eingegebenen Daten erfolgt somit ausschließlich auf Grundlage Ihrer Einwilligung (§ 6 Nr. 2 DSGVO). Sie können diese Einwilligung jederzeit widerrufen. Dazu reicht eine formlose Mitteilung per E-Mail an uns. Die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitungsvorgänge bleibt vom Widerruf unberührt. Die von Ihnen im Anmeldeformular eingegebenen Daten verbleiben bei uns, bis Sie uns zur Löschung auffordern, Ihre Einwilligung zur Speicherung widerrufen oder der Zweck für die Datenspeicherung entfällt (z.B. nach abgeschlossener Bearbeitung Ihrer Anfrage). Zwingende gesetzliche Bestimmungen – insbesondere Aufbewahrungsfristen – bleiben unberührt.

## 4. Datenschutz bei Bewerbungen und im Bewerbungsverfahren

Der für die Verarbeitung Verantwortliche erhebt und verarbeitet die personenbezogenen Daten von Bewerbern zum Zwecke der Abwicklung des Bewerbungsverfahrens auf ein Anstellungsverhältnis bzw. einen Ausbildungsplatz. Die Verarbeitung kann auch auf elektronischem Wege erfolgen. Dies ist insbesondere dann der Fall, wenn ein Bewerber entsprechende Bewerbungsunterlagen per E-Mail an den für die Verarbeitung Verantwortlichen übermittelt. Schließt der für die Verarbeitung Verantwortliche einen Anstellungsvertrag/Ausbildungsvertrag mit einem Bewerber, werden die übermittelten Daten zum Zwecke der Abwicklung des Beschäftigungsverhältnisses/Ausbildungsverhältnisses unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften gespeichert.



Wird von dem für die Verarbeitung Verantwortlichen kein Anstellungsvertrag/Ausbildungsvertrag mit dem Bewerber geschlossen, so werden die Bewerbungsunterlagen sechs Monate nach Bekanntgabe der Absageentscheidung automatisch gelöscht, sofern einer Löschung keine sonstigen berechtigten Interessen des für die Verarbeitung Verantwortlichen entgegenstehen. Sonstiges berechtigtes Interesse in diesem Sinne ist beispielsweise eine Beweispflicht in einem Verfahren nach dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz (AGG).

#### **5. Analyse-Tools, Matomo (ehem. Piwik)**

- entfällt -

#### **6. Plugins und Tools, Google Maps**

Diese Seite nutzt über eine API den Kartendienst Google Maps. Anbieter ist die Google Inc., 1600 Amphitheatre Parkway, Mountain View, CA 94043, USA. Zur Nutzung der Funktionen von Google Maps ist es notwendig, Ihre IP Adresse zu speichern. Diese Informationen werden in der Regel an einen Server von Google in den USA übertragen und dort gespeichert. Der Anbieter dieser Seite hat keinen Einfluss auf diese Datenübertragung. Die Nutzung von Google Maps erfolgt im Interesse einer ansprechenden Darstellung unserer Online-Angebote und an einer leichten Auffindbarkeit der von uns auf der Website angegebenen Orte. Dies stellt ein berechtigtes Interesse im Sinne von § 6 Abs. 8 DSGEKD dar. Mehr Informationen zum Umgang mit Nutzerdaten finden Sie in der Datenschutzerklärung von Google: [www.google.de/intl/de/policies/privacy/](http://www.google.de/intl/de/policies/privacy/).

#### **7. Rechte der betroffenen Person**

Widerruf Ihrer Einwilligung zur Datenverarbeitung

Sofern die Verarbeitung der personenbezogenen Daten auf einer erteilten Einwilligung beruht, haben Sie jederzeit das Recht, die Einwilligung zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt. Für die Ausübung des Widerrufsrechts reicht eine formlose Mitteilung per E-Mail an uns.

#### **8. Auskunft, Sperrung, Löschung**

Sie haben im Rahmen der geltenden gesetzlichen Bestimmungen jederzeit das Recht auf unentgeltliche Auskunft über Ihre gespeicherten personenbezogenen Daten, deren Herkunft und Empfänger und den Zweck der Datenverarbeitung und ggf. ein Recht auf Berichtigung, Sperrung oder Löschung dieser Daten. Hierzu sowie zu weiteren Fragen zum Thema personenbezogene Daten können Sie sich jederzeit unter der im Impressum angegebenen Adresse an uns wenden.

#### **9. Recht auf Datenübertragbarkeit**

Sie haben das Recht, Daten, die wir auf Grundlage Ihrer Einwilligung oder in Erfüllung eines Vertrags automatisiert verarbeiten, an sich oder an einen Dritten in einem gängigen, maschinenlesbaren Format aushändigen zu lassen. Sofern Sie die direkte Übertragung der Daten an einen anderen Verantwortlichen verlangen, erfolgt dies nur, soweit es technisch machbar ist.

#### 10. Beschwerderecht bei der zuständigen Aufsichtsbehörde

Im Falle datenschutzrechtlicher Verstöße steht dem Betroffenen ein Beschwerderecht bei der zuständigen Aufsichtsbehörde zu. Zuständige Aufsichtsbehörde in datenschutzrechtlichen Fragen ist der Landesdatenschutzbeauftragte des Bundeslandes, in dem unser Unternehmen seinen Sitz hat. Eine Liste der Datenschutzbeauftragten sowie deren Kontaktdaten können folgendem Link entnommen werden: [www.bfdi.bund.de/DE/Infothek/Anschriften\\_Links/anschriften\\_links-node.html](http://www.bfdi.bund.de/DE/Infothek/Anschriften_Links/anschriften_links-node.html).

#### 11. Änderung unserer Datenschutzbestimmungen

Wir behalten uns vor, die Datenschutzerklärung zu ändern, um sie an geänderte Rechtslagen, oder bei Änderungen des Dienstes sowie der Datenverarbeitung anzupassen. Dies gilt jedoch nur im Hinblick auf Erklärungen zur Datenverarbeitung. Sofern Einwilligungen der Nutzer erforderlich sind oder Bestandteile der Datenschutzerklärung Regelungen des Vertragsverhältnisses mit den Nutzern enthalten, erfolgen die Änderungen nur mit Zustimmung der Nutzer. Die Nutzer werden gebeten sich regelmäßig über den Inhalt der Datenschutzerklärung zu informieren.



## **Inhouse-Schulungen** *Frühkindliche Bildung*

**Ansprechpartnerin**

Frau Antje Grabas

Tel: 038229 70445

Fax: 038229 70448

E-Mail: [a.grabas@dbz-mv.de](mailto:a.grabas@dbz-mv.de)

## Inhouse-Schulungen

Gern bieten wir Ihnen ein- oder mehrtägige Schulungen bedarfsgerecht in den von Ihnen gewählten Räumlichkeiten an. Unsere Angebote an möglichen Inhalten und Dozenten geht weit über die nachfolgend aufgezählten Beispiele hinaus. Haben Sie Interesse an individuellen Themen, dann setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung. Annähernd jedes Thema aus unserem Jahresprogramm können Sie als Inhouse-Schulung für Ihre Mitarbeitenden buchen.

Thema/Kurzbeschreibung	Nr.	BIKO
Medien und digitale Bildung ( <i>J. Küllß, A. Dombrowsky, M. Kullick</i> )	IHFB-24-001	1
Umweltbildung und Bildung für nachhaltige Entwicklung ( <i>A. Dombrowsky, Dr. A. Kofahl, M. Hoffmann</i> )	IHFB-24-002	1
Kinderschutz/Kindeswohlgefährdung ( <i>J. Küllß, A. Dombrowsky, M. Kullick, B. Schmitz</i> )	IHFB-24-003	1.7
Professionell verhandeln - mit Leistungsträgern, Kunden, Mitarbeiter/-innen oder Vorgesetzten ( <i>H. Niemann</i> )	IHFB-24-004	1.6
Vorbereitung und Durchführung von Leistungs-, Qualitäts- und Entgeltverhandlungen von Kindertagesstätten ( <i>H. Niemann</i> )	IHFB-24-005	1.7
Kinder mit besonderem Förderbedarf in der Kita - von der Antragsstellung bis zur Umsetzung ( <i>H. Niemann</i> )	IHFB-24-006	1.7
Naturpädagogische Themen ( <i>M. Hoffmann, Dr. A. Kofahl</i> )	IHFB-24-007	2.2
Musikpädagogische Themen ( <i>A. Dombrowsky, I. Möller, Dr. H. Eiftmann, M. Meyer-Göllner</i> )	IHFB-24-008	2.2
Teamentwicklungs- und Stärkung ( <i>E.-M. Albrecht, B. Schmitz, G. Bringer</i> )	IHFB-24-009	2

Thema/Kurzbeschreibung	Nr.	BIKO
Konzeptionsentwicklung - Erstellen einer Konzeption (A. Dombrowsky, U. Lindner, B. Schmitz)	IHFB-24-010	1.2
Hochsensibel in der Kita (N. Voigt, P. Kirst, A. Körmann-Günther)	IHFB-24-011	1.5
Gespräche mit Eltern - Wie kann der gemeinsame Dialog gelingen? (J. Winkler, B. Schmitz, G. Bringer, H. Dettmann, K. Luther, P. Baumgardt)	IHFB-24-012	1.6
Schwierige Elterngespräche führen (J. Winkler, B. Schmitz, G. Bringer, K. Luther, P. Baumgardt, M. Kullick)	IHFB-24-013	1.6
Achtsame Kommunikation mit Kindern (B. Schmitz, G. Bringer, H. Dettmann, L. Scharp, K. Luther, P. Baumgardt)	IHFB-24-014	1.6
Offene Arbeit im Hort / in der Kita (G. Bringer, B. Schmitz, E.-M. Albrecht, P. Baumgardt, H. Niemann)	IHFB-24-015	4
Partizipation in der Kita / im Hort (M. Binder, G. Bringer, E.-M. Albrecht, M. Kullick)	IHFB-24-016	1.5
Sexualpädagogik in der Kita und/oder Hort (K. Schröder, A.Dombrowsky, R. Gotterbarm, B. Fischer (inteam Rostock))	IHFB-24-017	1.5
Achtsamkeit für den Alltag - Mit SAM zu mehr Klarheit, Energie und Balance (A. Röttger-Kiesendahl)	IHFB-24-018	3.2
Spielen statt Schimpfen - Bindungsspiele im Betreuungsalltag (L. Scharp, G. Bringer, B. Schmitz)	IHFB-24-019	1.5

## Inhouse-Schulungen

Thema/Kurzbeschreibung	Nr.	BIKO
Ängste von Kindern verstehen und begleiten (L. Scharp, G. Bringer, B. Schmitz, P. Baumgardt)	IHFB-24-020	3.2
Wenn Kinder nach dem Sterben und nach dem Tod fragen (A. Waschkawitz, G. Bringer, H. Dettmann)	IHFB-24-021	1
Traumabewältigung (G. Bringer, H. Dettmann, P. Baumgardt, P. Kirst, A. Waschkawitz, L. Scharp, Dr. Martha Hänel)	IHFB-24-022	1
Situationsansatz in der Kita (H. Niemann, G. Bringer, U. Lindner, J. Stelter)	IHFB-24-023	1.1
Bildungs- und Erziehungspartnerschaft mit Eltern (G. Bringer, B. Schmitz, H. Niemann, N. Voigt, H. Dettmann, M. Kullick, U. Lindner, A. Schubert, J. Winkler)	IHFB-24-024	5
Selbstständigkeitserziehung (J. Küß, L. Scharp)	IHFB-24-025	2.1
Resilienz - Was Kinder stark macht (A. Dombrowsky, H. Dettmann, P. Baumgardt, G. Bringer, A. Röttger-Kiesendahl)	IHFB-24-026	3.2
Bedeutung von Märchen für Kinder (P. Baumgardt, Dr. Martha Hänel, Dr. Heike Elftmann)	IHFB-24-027	2.2
Soziale und emotionale Entwicklung im Kleinkindalter (Dr. Martha Hänel, L. Scharp, P. Baumgardt, J. Buettler)	IHFB-24-028	1.5
Ich will, ich will nicht - kleine Trotzköpfe und ihr emotionales Dilemma (Dr. Martha Hänel, L. Scharp, P. Baumgardt)	IHFB-24-029	1.5
Zeit im Griff - Effektives Zeitmanagement in der Kita (M. Kullick, G. Bringer, B. Schmitz)	IHFB-24-030	-

Thema/Kurzbeschreibung	Nr.	BIKO
Achtsamkeit für Kinder (A. Waschkawitz, A. Röttger-Kiesendahl, K. Luther)	IHFB-24-031	3.2
Wertschätzende Teamkommunikation (J. Winkler, G. Bringer, B. Schmitz, M. Kullick)	IHFB-24-032	1.6
Work-Health-Balance-Training / Anti-Stress-Training (S. Schiehle)	IHFB-24-033	3.2
Achtsamkeit, Stressbewältigung (S. Koch, H. Dettmann, A. Röttger-Kiesendahl, S. Schiehle, K. Luther)	IHFB-24-034	3.3

**Veranstaltungs-Nr.**  
siehe Text

**Termin**  
nach Absprache

**Gebühr**  
Wir erstellen Ihnen ein  
individuelles Angebot.

**Ansprechpartnerin**  
Antje Grabas  
038229-70445  
038229-70448  
a.grabas@dbz-mv.de

**Anmeldung über**  
Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze

**Uhrzeit**  
nach Absprache

**Veranstaltungsort**  
nach Absprache

■ **Hinweis:** Bitte nutzen Sie die Interessensbekundung *Inhouse-Schulung/ Thematischer Elternabend* auf den Seiten 141 bis 145.



## **Thematische Elternabende**

### **Ansprechpartnerin**

Frau Julia Funk

Tel: 038229 70447

Fax: 038229 70448

E-Mail: [j.funk@dbz-mv.de](mailto:j.funk@dbz-mv.de)



## Elternabende für Kindertagesstätten

Sie möchten einen thematischen Elternabend in Ihrer Einrichtung durchführen? Wir haben erfahrene Dozenten/-innen und schneiden den Elternabend auf Ihre Wünsche zu, damit bei Ihnen vor Ort Ihre Veranstaltung ein voller Erfolg wird!

**Auswahl/Themenvorschläge** (Weitere Themen können gern mit uns vereinbart werden.)

Die Bedeutung der Natur als Lebens- und Lernort

Medien in der kindlichen Entwicklung

Meins, meins, meins - Müssen Kinder teilen lernen?

Mit allen Sinnen die Welt entdecken

Warum Kinder Grenzen brauchen

Hochsensibel in der Kita

Sexualität im Kindesalter

Gelassen durch den herausfordernden Familienalltag

"Ich kann das schon alleine." - die spannende Reise zum »Ich« und ihr Recht auf das Risiko

Sprachentwicklung, Sprachauffälligkeiten und Möglichkeiten der Förderung

"Heute wieder nur gespielt?" – Bedeutung des Spiels für unsere Kleinsten

Der Arbeitstag des Kindes - "Aus Sicht des Kindes" - Wie Kinder heute wachsen

Stress im Familienalltag – mit Gelassenheit liebevoll konsequent erziehen

Die Reise in die Welt der Fantasie und Märchen

Wie Kinder *Verstehen* lernen - ein Einblick in die Entwicklung und das Denken der Kinder

Starke Worte - Gestärkte Kinder

Bindung im Alltag stärken - Kleine Momente des Alltags bindungsstark nutzen

Spielen statt Schimpfen

Gemeinsam durch die Wut - Starke Gefühle bindungsorientiert begleiten

Bedürfnisorientiert durch die emotionalen Stürmen des Familienalltags

### Leistungsumfang

- Methoden: Vortrag, Erfahrungsaustausch mit Eltern und zum Teil Videofilmen
- JAMBUS bestätigt den Eltern bei Bedarf die Teilnahme im Bonuspunkteheft für Familienerholungsmaßnahmen (pro Elternabend – ein Stempel)

**Anmeldung über**  
Bildungsstätte JAMBUS  
Bad Sülze

**Termin**  
nach Absprache  
(Dauer: ca. 60 Min.)

**Gebühr**  
105,00 € je Elternabend  
zzgl. Fahrtkosten (evtl.  
Übernachtung)

**Ansprechpartnerin**  
Julia Funk  
038229-70447  
038229-70448  
j.funk@dbz-mv.de

**Uhrzeit**  
nach Absprache

**Veranstaltungsort**  
nach Absprache

■ **Hinweis:** Bitte nutzen Sie die Interessensbekundung *Inhouse-Schulung/ Thematischer Elternabend* auf den Seiten 141 bis 145.

**Sie möchten...**

- **neue Ideen für den Forscherdrang?**
- **regelmäßige Workshops und Materialien?**



**Wir bieten als Partner der Stiftung  
"Kinder forschen"  
Workshops für Fachkräfte an.**

**Themenauswahl auf den  
Seiten 65, 74 und 97**


**Interessensbekundungen**  
*Inhouse-Schulungen*  
*Elternabende*

- A) Allgemeine Teilnahmebedingungen
- C) Datenschutz



# Interessensbekundung Inhouse-Schulung, Thematischer Elternabend

Bad Sülze, Fax: 038229 70448, E-Mail: jambus@dbz-mv.de


  
Thema \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
ggf. Veranstaltungs-Nr. aus dem Jahresprogramm \_\_\_\_\_


Bitte ankreuzen:  
 Inhouse-Schulung  
 Thematischer Elternabend



Bitte vollständig in Druckbuchstaben ausfüllen! (Pflichtfeld)

**Ansprechpartner/in**

  
Name \_\_\_\_\_ Vorname \_\_\_\_\_  
Telefon \_\_\_\_\_ E-Mail \_\_\_\_\_

  
**Träger der Einrichtung**

Einrichtung \_\_\_\_\_  
Anschrift der Einrichtung \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
Funktion der Einrichtung \_\_\_\_\_  
Telefon/Fax \_\_\_\_\_  
E-Mail \_\_\_\_\_

## Einwilligung zur Erhebung, Verarbeitung oder Nutzung der personenbezogenen Daten gemäß Datenschutzerklärung

Mit dieser Interessensbekundung willige ich in die Erhebung, Verarbeitung, Nutzung und Weitergabe aller zuvor genannten Daten zur Umsetzung und Nachbereitung der betreffenden Bildungsveranstaltung im Rahmen der vertraglichen Erfüllung und gesetzlichen Verpflichtung ein.

  
**Datum/Unterschrift Teilnehmende/-r, Vertreter/-in, sonstige/-r Anmelder/-in**

Mit meiner Unterschrift willige ich ein, dass mir die DBZ M-V gGmbH Fort- und Weiterbildungsangebote digital und nichtdigital zuzusenden darf. Diese Einwilligung kann ich jederzeit widerrufen. (siehe <https://www.diakonisches-bildungszentrum.de/datenschutz>)


  
**Datum/Unterschrift Teilnehmende/-r, Vertreter/-in, sonstige/-r Anmelder/-in**

**Dokument:** Interessensbekundung/Teilnahmebedingungen/Datenschutzerklärung



# Interessensbekundung Inhouse-Schulung, Thematischer Elternabend

Bad Sülze, Fax: 038229 70448, E-Mail: jambus@dbz-mv.de

 Thema \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_


Bitte ankreuzen:  
 Inhouse-Schulung  
 Thematischer Elternabend

ggf. Veranstaltungs-Nr. aus dem Jahresprogramm \_\_\_\_\_




Bitte vollständig in Druckbuchstaben ausfüllen! (Pflichtfeld)

**Ansprechpartner/in**

 Name \_\_\_\_\_ Vorname \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_ E-Mail \_\_\_\_\_

 **Träger der Einrichtung**

Einrichtung \_\_\_\_\_

Anschrift der Einrichtung \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Funktion der Einrichtung \_\_\_\_\_

Telefon/Fax \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

## Einwilligung zur Erhebung, Verarbeitung oder Nutzung der personenbezogenen Daten gemäß Datenschutzerklärung

Mit dieser Interessensbekundung willige ich in die Erhebung, Verarbeitung, Nutzung und Weitergabe aller zuvor genannten Daten zur Umsetzung und Nachbereitung der betreffenden Bildungsveranstaltung im Rahmen der vertraglichen Erfüllung und gesetzlichen Verpflichtung ein.

 **Datum/Unterschrift Teilnehmende/-r, Vertreter/-in, sonstige/-r Anmelder/-in**

Mit meiner Unterschrift willige ich ein, dass mir die DBZ M-V gGmbH Fort- und Weiterbildungsangebote digital und nichtdigital zuzusenden darf. Diese Einwilligung kann ich jederzeit widerrufen. (siehe <https://www.diakonisches-bildungszentrum.de/datenschutz>)

 **Datum/Unterschrift Teilnehmende/-r, Vertreter/-in, sonstige/-r Anmelder/-in**


**Dokument:** Interessensbekundung/Teilnahmebedingungen/Datenschutzerklärung





# Interessensbekundung Inhouse-Schulung, Thematischer Elternabend

Bad Sülze, Fax: 038229 70448, E-Mail: jambus@dbz-mv.de


  
Thema \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
ggf. Veranstaltungs-Nr. aus dem Jahresprogramm \_\_\_\_\_


Bitte ankreuzen:  
 Inhouse-Schulung  
 Thematischer Elternabend



Bitte vollständig in Druckbuchstaben ausfüllen! (Pflichtfeld)

**Ansprechpartner/in**

  
Name \_\_\_\_\_ Vorname \_\_\_\_\_  
Telefon \_\_\_\_\_ E-Mail \_\_\_\_\_

  
**Träger der Einrichtung**

Einrichtung \_\_\_\_\_  
Anschrift der Einrichtung \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
Funktion der Einrichtung \_\_\_\_\_  
Telefon/Fax \_\_\_\_\_  
E-Mail \_\_\_\_\_

## Einwilligung zur Erhebung, Verarbeitung oder Nutzung der personenbezogenen Daten gemäß Datenschutzerklärung

Mit dieser Interessensbekundung willige ich in die Erhebung, Verarbeitung, Nutzung und Weitergabe aller zuvor genannten Daten zur Umsetzung und Nachbereitung der betreffenden Bildungsveranstaltung im Rahmen der vertraglichen Erfüllung und gesetzlichen Verpflichtung ein.

  
**Datum/Unterschrift Teilnehmende/-r, Vertreter/-in, sonstige/-r Anmelder/-in**

Mit meiner Unterschrift willige ich ein, dass mir die DBZ M-V gGmbH Fort- und Weiterbildungsangebote digital und nichtdigital zuzusenden darf. Diese Einwilligung kann ich jederzeit widerrufen. (siehe <https://www.diakonisches-bildungszentrum.de/datenschutz>)

  
**Datum/Unterschrift Teilnehmende/-r, Vertreter/-in, sonstige/-r Anmelder/-in**

**Dokument:** Interessensbekundung/Teilnahmebedingungen/Datenschutzerklärung



## A) Allgemeine Teilnahmebedingungen

### Präambel

Diese **allgemeinen Teilnahmebedingungen** gelten mit Ausnahme der Informationsveranstaltungen für alle Bildungsangebote der Diakonisches Bildungszentrum Mecklenburg-Vorpommern gGmbH (DBZ M-V gGmbH).

### 1. Anmeldung

a) Die Anmeldung ist nach Eingang bei der DBZ M-V gGmbH verbindlich.

b) Zur Anmeldung bestehen zwei Möglichkeiten:

ba) Nutzung des Anmeldeformulars aus dem Jahresprogramm und Zusendung, nachdem es ausgefüllt und unterschrieben wurde, per Brief, Telefax oder als eingescannter E-Mail-Anhang an die in der Kursbeschreibung angegebene Bildungsstätte. Eine Bestätigung über den Eingang Ihrer Anmeldung erfolgt per E-Mail, sofern eine gültige E-Mail-Adresse angegeben wurde.

bb) Nutzung des Anmeldeformulars auf der Webseite "www.diakonisches-bildungszentrum.de" und Online-Zusendung, nachdem die Teilnahmebedingungen und Datenschutzerklärung akzeptiert wurden. In diesem Fall erfolgt immer eine Bestätigung der Anmeldung.

### 2. Interessensbekundung

a) Die Interessensbekundung stellt eine unverbindliche Anfrage an die DBZ M-V gGmbH dar.

b) Nach Eingang der Interessensbekundung bei der DBZ M-V gGmbH gehen dem Interessenten zeitnah die entsprechenden Vertragsunterlagen zu. Mit der Unterzeichnung des Vertrages ist die Anmeldung zur Bildungsveranstaltung verbindlich.

### 3. Förderung

a) Fördermöglichkeiten sind im Jahresprogramm ausgewiesen.

b) Ein Rechtsanspruch auf Fördermittel besteht nicht.

### 4. Zurückbehaltungsrecht

Soweit für die Teilnahme eine Teilnahmebescheinigung, ein Weiterbildungszertifikat oder ein sonstiger Nachweis ausgestellt wird, steht der DBZ M-V gGmbH solange ein Zurückbehaltungsrecht an diesen Nachweisen zu, solange nicht sämtliche Verbindlichkeiten gegenüber der DBZ M-V gGmbH ausgeglichen wurden.

### 5. Urheber- und Nutzungsrechte

Es gilt das einfache, nicht übertragbare, personenbezogene Nutzungsrecht. Die Teilnehmenden verpflichten sich, die Detailinformationen zur Veranstaltung vor dem Zugriff durch unbefugte Dritte zu schützen. Die bereitgestellten Materialien und Videoinhalte dürfen nur im Rahmen der Fort- und Weiterbildung verwendet werden. Das Verändern, Kopieren, Mitschneiden, Wiederveröffentlichen, Übertragen, Verbreiten, Speichern und Löschen von Inhalten ist nicht gestattet. Informationen und Materialien dürfen ausschließlich zu privaten, nichtkommerziellen Lernzwecken unter strikter Berücksichtigung von Urheberrechten benutzt werden. Die Teilnehmenden haften für Schäden, die durch widerrechtliches Handeln entstehen.

Strafrechtlich relevante Handlungen werden zur Anzeige gebracht. Bei Verstößen gegen eingeräumte Nutzungsrechte erlöschen diese mit sofortiger Wirkung und die Nutzung des Bildungsangebotes ist unverzüglich einzustellen. Die Nutzungsrechte fallen in diesem Fall automatisch an die DBZ M-V gGmbH zurück. Weiterhin ist sie berechtigt, den Online-Zugang zu sperren. Die DBZ M-V gGmbH als Betreiber ist von Ansprüchen Dritter aus Nichtbeachtung von Nutzungs- und Urheberrechten freizustellen. Dies gilt nicht, wenn der Nutzer nachweisen kann, dass er den Verstoß nicht zu vertreten hat.

## 6. Videoinhalte

Sowohl die digitalen Lernangebote als auch die Onlineseminare arbeiten neben schriftlichen Inhalten auch mit Videoinhalten. Für die Nutzung ist keine Softwareinstallation auf dem Endgerät notwendig, lediglich die Nutzung von Mikrofon und ggf. Webcam müssen freigegeben werden. Es obliegt dem Nutzer/der Nutzerin dafür Sorge zu tragen, dass sein/ihr Endgerät die Systemvoraussetzungen erfüllt. Für diese Inhalte gelten die nachfolgenden, empfohlenen technischen Rahmenbedingungen:

- Browser-Arten: Google Chrome, Firefox, Safari, Android-Chrome – aktuellster Stand
- Up-/Downstream: gemittelt 3 Mbit/s Download und 1 Mbit/s Upload
- Ggf. Verwendung eines Headsets

## 7. Ergänzungen Datenschutz und Schweigepflicht

Die DBZ M-V gGmbH speichert, verarbeitet und nutzt personenbezogene Daten der Teilnehmenden zur ordnungsgemäßen Vertragserfüllung und für eigene Zwecke. Die Kontaktdaten von Anmeldenden und Teilnehmenden werden von der DBZ M-V gGmbH genutzt, um Informationen zu Bildungsangeboten an die vorgenannten Absender auf elektronischem und postalischem Weg zuzusenden. Anmeldende und Teilnehmende können der Nutzung, Verarbeitung bzw. Übermittlung ihrer Daten zu Informationszwecken jederzeit durch Mitteilung an die DBZ M-V gGmbH widersprechen bzw. ihre Einwilligung widerrufen. Nach Erhalt des Widerspruchs bzw. Widerrufs wird die DBZ M-V gGmbH die hiervon betroffenen Daten nicht mehr zu Informationszwecken nutzen und verarbeiten bzw. die weitere Zusendung von Informationen einstellen.

Die DBZ M-V gGmbH verpflichtet sich, die gesetzlichen Bestimmungen zum Datenschutz gemäß Kirchengesetz über den Datenschutz der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD-Datenschutzgesetz - DSG-EKD) zu beachten. Es gelten die in der Datenschutzerklärung definierten Bestimmungen. Im Rahmen von Online-Seminaren und digitalen Lernangeboten dürfen keine personenbezogenen Daten von Teilnehmenden und keine Beiträge zu einzelnen Aktivitäten weder durch die DBZ M-V gGmbH noch durch die Benutzer auf andere Rechner, Server oder in andere Dateien außerhalb des Programms übertragen werden.

## 8. Haftung

Die DBZ M-V gGmbH haftet weder für Inhalte, die über die Onlineseminare und die digitalen Lernangebote vermittelt werden, noch für Schäden, die aus der Nutzung entstehen, es sei denn, dass solche Schäden von der DBZ M-V gGmbH oder einem ihrer Erfüllungsgehilfen vorsätzlich oder grob fahrlässig herbeigeführt werden. Dies gilt für alle Arten von Schäden, insbesondere Schäden, die durch Fehler, Verzögerungen oder Unterbrechungen in der Übermittlung, bei Störungen der technischen Anlagen und/oder der Server, unrichtige Inhalte, Verlust oder Löschung von Daten, Viren oder in sonstiger Weise bei der Nutzung der Onlineseminare und der digitalen Lernangebote entstehen können. Die Haftung für Folgeschäden ist ausgeschlossen. Die DBZ M-V gGmbH übernimmt keine Verantwortung für Inhalte, Fehler, Rechtmäßigkeit und Funktionsfähigkeit von Internetseiten Dritter, auf die mittels Links verwiesen wird. Seitenaufrufe über Links erfolgen auf eigene Gefahr.

## C) Datenschutz

### Einwilligung zur Erhebung und Verarbeitung persönlicher Daten/ Nutzung und Weitergabe persönlicher Daten/

Zweckbestimmung und Information zur Nutzung der Seite: [www.diakonisches-bildungszentrum.de](http://www.diakonisches-bildungszentrum.de)

### Datenschutzerklärung gemäß § 17 DSGVO

#### 1. Allgemeine Hinweise

Die folgenden Hinweise geben einen einfachen Überblick darüber, was mit Ihren personenbezogenen Daten passiert, wenn Sie unsere Website besuchen. Personenbezogene Daten sind alle Daten, mit denen Sie persönlich identifiziert werden können. Ausführliche Informationen zum Thema Datenschutz entnehmen Sie unserer unter diesem Text aufgeführten Datenschutzerklärung. Rechtsgrundlage ist das Kirchengesetz über den Datenschutz der Evangelischen Kirche in Deutschland (DSG-EKD) sowie die einschlägigen Bestimmungen für das Anbieten von Telediensten und Betreiben von Internetauftritten.

#### 1.1 Analyse-Tools und Tools von Drittanbietern

- entfällt -

#### 1.2 Verantwortliche Stelle gemäß § 2 Abs. 1 Satz 1 DSGVO

Diakonisches Bildungszentrum Mecklenburg-Vorpommern gGmbH Geschäftsführerin: Heike Harder  
Tel.: 0385 5006-155 / Fax: 0385 5006-300 Körnerstraße 7, 19055 Schwerin, E-Mail: [schwerin@dbz-mv.de](mailto:schwerin@dbz-mv.de)

#### 1.3 Datenschutzbeauftragte/r

Wenn Sie Fragen hinsichtlich der Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten haben, können Sie sich direkt an unsere/n Beauftragte/n für den Datenschutz wenden, die/der auch im Falle von Auskunftersuchen, Anträgen oder Beschwerden zur Verfügung steht. E-Mail: [datenschutz@dbz-mv.de](mailto:datenschutz@dbz-mv.de)

#### 1.4 Sicherheit und Schutz Ihrer personenbezogenen Daten

Den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten nehmen wir sehr ernst. Deshalb wenden wir äußerste Sorgfalt und modernste Sicherheitsstandards an, um einen maximalen Schutz Ihrer personenbezogenen Daten zu gewährleisten. Wir unterliegen den Bestimmungen des Kirchengesetzes über den Datenschutz der Evangelischen Kirche in Deutschland (DSG-EKD). Dementsprechend haben wir technische und organisatorische Maßnahmen getroffen, die sicherstellen, dass die Vorschriften über den Datenschutz sowohl von uns, als auch von unseren externen Dienstleistern beachtet werden.

#### 1.5 Verschlüsselung

Die Webseite [www.diakonisches-bildungszentrum.de](http://www.diakonisches-bildungszentrum.de) nutzt aus Sicherheitsgründen und zum Schutz der Übertragung vertraulicher Inhalte, die Sie an uns als Seitenbetreiber senden, eine SSL- bzw. TLS-Verschlüsselung. Eine verschlüsselte Verbindung erkennen Sie daran, dass die Adresszeile des Browsers von "http://" auf "https://" wechselt und an dem Schloss-Symbol in Ihrer Browserzeile.

#### 1.6 Datenerfassung auf unserer Webseite

Server-Log-Dateien

Der Provider dieser Webseite erhebt und speichert Informationen, die Ihr Browser automatisch an den Webserver übermittelt. Dies sind:

- IP-Adresse
- Zeitzonendifferenz zur Greenwich Mean Time (GMT)
- Zugriffsstatus/HTTP-Statuscode
- Webseite, von der die Anforderung kommt
- Betriebssystem und dessen Oberfläche
- Datum und Uhrzeit der Anfrage
- Inhalt der Anforderung (konkrete Seite)
- jeweils übertragene Datenmenge
- Browser
- Sprache und Version der Browsersoftware.

Die Erhebung dieser Daten, ist technisch erforderlich, um Ihnen unsere Webseite anzuzeigen und die Stabilität und Sicherheit zu gewährleisten (Rechtsgrundlage § 6 Abs. 8 DSGVO). Eine Zusammenführung dieser Daten mit anderen Datenquellen wird nicht vorgenommen.

## 2. Cookies

Bei Nutzung einiger Bereiche bzw. Funktionen unserer Webseite werden Cookies auf Ihrem Rechner gespeichert. Diese Cookies sind kleine Textdateien, die unsere Webseite über den von Ihnen verwendeten Browser auf Ihrer Festplatte ablegt. Sie dienen dazu, unser Internetangebot insgesamt nutzerfreundlicher und effektiver zu machen. Cookies können keine Programme ausführen oder Viren auf Ihren Computer übertragen. Die meisten der von uns verwendeten Cookies sind so genannte "Session-Cookies". Sie werden nach Ende Ihres Besuchs automatisch gelöscht. Andere Cookies verbleiben länger auf Ihrem Endgerät. Diese Cookies enthalten Informationen, die bei Ihrem nächsten Besuch auf unserer Webseite wiederverwendet werden können. Sie können Sie Ihren Browser so einstellen, dass Sie über das Setzen von Cookies informiert werden und Cookies nur im Einzelfall erlauben, die Annahme von Cookies für bestimmte Fälle oder generell ausschließen sowie das automatische Löschen der Cookies beim Schließen des Browsers aktivieren. Bei der Deaktivierung von Cookies kann die Funktionalität dieser Website eingeschränkt sein. Cookies, die zur Durchführung des elektronischen Kommunikationsvorgangs oder zur Bereitstellung bestimmter, von Ihnen erwünschter Funktionen erforderlich sind, werden auf Grundlage § 6 Abs. 8 DSGVO gespeichert. Der Websitebetreiber hat ein berechtigtes Interesse an der Speicherung von Cookies zur technisch fehlerfreien und optimierten Bereitstellung seiner Dienste. Soweit andere Cookies (z.B. Cookies zur Analyse Ihres Surfverhaltens) gespeichert werden, werden diese in dieser Datenschutzerklärung gesondert behandelt.

## 3. Anmeldeformular

Wenn Sie uns per Anmeldeformular Anfragen zukommen lassen, werden Ihre Angaben aus dem Anmeldeformular inklusive der von Ihnen dort angegebenen Kontaktdaten zwecks Durchführung des Seminars und für den Fall von Anschlussfragen bei uns gespeichert. Diese Daten geben wir nicht ohne Ihre Einwilligung weiter. Die Verarbeitung der in das Anmeldeformular eingegebenen Daten erfolgt somit ausschließlich auf Grundlage Ihrer Einwilligung (§ 6 Nr. 2 DSGVO). Sie können diese Einwilligung jederzeit widerrufen. Dazu reicht eine formlose Mitteilung per E-Mail an uns. Die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitungsvorgänge bleibt vom Widerruf unberührt. Die von Ihnen im Anmeldeformular eingegebenen Daten verbleiben bei uns, bis Sie uns zur Löschung auffordern, Ihre Einwilligung zur Speicherung widerrufen oder der Zweck für die Datenspeicherung entfällt (z.B. nach abgeschlossener Bearbeitung Ihrer Anfrage). Zwingende gesetzliche Bestimmungen – insbesondere Aufbewahrungsfristen – bleiben unberührt.

## 4. Datenschutz bei Bewerbungen und im Bewerbungsverfahren

Der für die Verarbeitung Verantwortliche erhebt und verarbeitet die personenbezogenen Daten von Bewerbern zum Zwecke der Abwicklung des Bewerbungsverfahrens auf ein Anstellungsverhältnis bzw. einen Ausbildungsplatz. Die Verarbeitung kann auch auf elektronischem Wege erfolgen. Dies ist insbesondere dann der Fall, wenn ein Bewerber entsprechende Bewerbungsunterlagen per E-Mail an den für die Verarbeitung Verantwortlichen übermittelt. Schließt der für die Verarbeitung Verantwortliche einen Anstellungsvertrag/Ausbildungsvertrag mit einem Bewerber, werden die übermittelten Daten zum Zwecke der Abwicklung des Beschäftigungsverhältnisses/Ausbildungsverhältnisses unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften gespeichert.

Wird von dem für die Verarbeitung Verantwortlichen kein Anstellungsvertrag/Ausbildungsvertrag mit dem Bewerber geschlossen, so werden die Bewerbungsunterlagen sechs Monate nach Bekanntgabe der Absageentscheidung automatisch gelöscht, sofern einer Löschung keine sonstigen berechtigten Interessen des für die Verarbeitung Verantwortlichen entgegenstehen. Sonstiges berechtigtes Interesse in diesem Sinne ist beispielsweise eine Beweispflicht in einem Verfahren nach dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz (AGG).

#### **5. Analyse-Tools, Matomo (ehem. Piwik)**

- entfällt -

#### **6. Plugins und Tools, Google Maps**

Diese Seite nutzt über eine API den Kartendienst Google Maps. Anbieter ist die Google Inc., 1600 Amphitheatre Parkway, Mountain View, CA 94043, USA. Zur Nutzung der Funktionen von Google Maps ist es notwendig, Ihre IP Adresse zu speichern. Diese Informationen werden in der Regel an einen Server von Google in den USA übertragen und dort gespeichert. Der Anbieter dieser Seite hat keinen Einfluss auf diese Datenübertragung. Die Nutzung von Google Maps erfolgt im Interesse einer ansprechenden Darstellung unserer Online-Angebote und an einer leichten Auffindbarkeit der von uns auf der Website angegebenen Orte. Dies stellt ein berechtigtes Interesse im Sinne von § 6 Abs. 8 DSGEKD dar. Mehr Informationen zum Umgang mit Nutzerdaten finden Sie in der Datenschutzerklärung von Google: [www.google.de/intl/de/policies/privacy/](http://www.google.de/intl/de/policies/privacy/).

#### **7. Rechte der betroffenen Person**

Widerruf Ihrer Einwilligung zur Datenverarbeitung

Sofern die Verarbeitung der personenbezogenen Daten auf einer erteilten Einwilligung beruht, haben Sie jederzeit das Recht, die Einwilligung zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt. Für die Ausübung des Widerrufsrechts reicht eine formlose Mitteilung per E-Mail an uns.

#### **8. Auskunft, Sperrung, Löschung**

Sie haben im Rahmen der geltenden gesetzlichen Bestimmungen jederzeit das Recht auf unentgeltliche Auskunft über Ihre gespeicherten personenbezogenen Daten, deren Herkunft und Empfänger und den Zweck der Datenverarbeitung und ggf. ein Recht auf Berichtigung, Sperrung oder Löschung dieser Daten. Hierzu sowie zu weiteren Fragen zum Thema personenbezogene Daten können Sie sich jederzeit unter der im Impressum angegebenen Adresse an uns wenden.

#### **9. Recht auf Datenübertragbarkeit**

Sie haben das Recht, Daten, die wir auf Grundlage Ihrer Einwilligung oder in Erfüllung eines Vertrags automatisiert verarbeiten, an sich oder an einen Dritten in einem gängigen, maschinenlesbaren Format aushändigen zu lassen. Sofern Sie die direkte Übertragung der Daten an einen anderen Verantwortlichen verlangen, erfolgt dies nur, soweit es technisch machbar ist.

#### **10. Beschwerderecht bei der zuständigen Aufsichtsbehörde**

Im Falle datenschutzrechtlicher Verstöße steht dem Betroffenen ein Beschwerderecht bei der zuständigen Aufsichtsbehörde zu. Zuständige Aufsichtsbehörde in datenschutzrechtlichen Fragen ist der Landesdatenschutzbeauftragte des Bundeslandes, in dem unser Unternehmen seinen Sitz hat. Eine Liste der Datenschutzbeauftragten sowie deren Kontaktdaten können folgendem Link entnommen werden: [www.bfdi.bund.de/DE/Infothek/Anschriften\\_Links/anschriften\\_links-node.html](http://www.bfdi.bund.de/DE/Infothek/Anschriften_Links/anschriften_links-node.html).

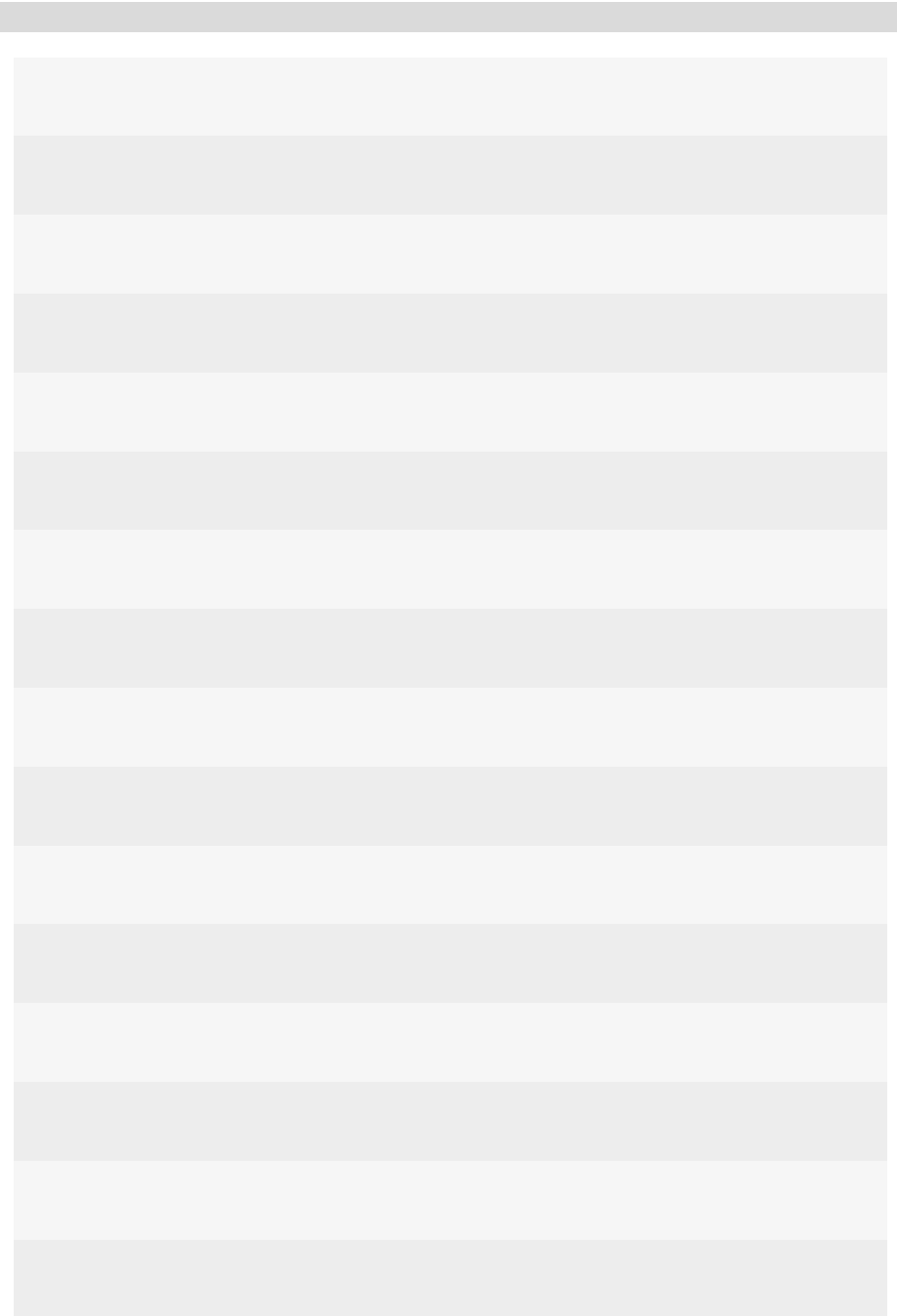
#### **11. Änderung unserer Datenschutzbestimmungen**

Wir behalten uns vor, die Datenschutzerklärung zu ändern, um sie an geänderte Rechtslagen, oder bei Änderungen des Dienstes sowie der Datenverarbeitung anzupassen. Dies gilt jedoch nur im Hinblick auf Erklärungen zur Datenverarbeitung. Sofern Einwilligungen der Nutzer erforderlich sind oder Bestandteile der Datenschutzerklärung Regelungen des Vertragsverhältnisses mit den Nutzern enthalten, erfolgen die Änderungen nur mit Zustimmung der Nutzer. Die Nutzer werden gebeten sich regelmäßig über den Inhalt der Datenschutzerklärung zu informieren.



## Für Ihre Notizen

---





**Fach- und Praxisberatung  
gemäß KiföG M-V  
*Frühkindliche Bildung***

**Ansprechpartnerin**

Frau Heike Harder

Tel: 0171 1724125

Fax: 038229 70448

E-Mail: [h.harder@dbz-mv.de](mailto:h.harder@dbz-mv.de)

## Angebot der Fach- und Praxisberatung gemäß KiföG M-V

Gemäß § 16 KiföG M-V bietet die Bildungsstätte JAMBUS Bad Sülze die Leistung der Fach- und Praxisberatung für die Kindertageseinrichtungen an, die in der Regel keinem Landesverband angehören. Die Fach- und Praxisberatung ist ein Dienstleistungsangebot für Mitarbeiter/-innen und Träger von Kindertageseinrichtungen im Mecklenburg-Vorpommern. Für uns bedeutet es Beratung auf partnerschaftlicher, unterstützender und informativer Ebene.

Das Angebot umfasst:

- Beratung und Begleitung des Trägers, der Leitung und des Teams
- Qualitätsfeststellung und -entwicklung
- Konzeptionsentwicklung
- Teamentwicklung und Konfliktberatung
- Familienorientierung und Elternkooperation
- Organisations- und Personalentwicklung
- Dokumentation mit den "Neuen Medien"
- Fachbegleitung bei der unmittelbaren pädagogischen Arbeit

Unsere Schwerpunkte sind u.a.:

- Kontinuierliche, individuelle und bedarfsgerechte Fachbegleitung bei den Kindertageseinrichtungen vor Ort
- Beratung bei der Entwicklung und Erstellung von Dokumenten am PC zur Strukturverbesserung und Präsentation des pädagogischen Alltags wie Kindergartenordnung, Vorlagen, Formblätter, Power Point Präsentationen
- Beratung und Begleitung bei der Entwicklung von Raumnutzungskonzeptionen im Innen- und Außenbereich
- Organisation und Durchführung bedarfsgerechter beruflicher Fort- und Weiterbildungen
- Individuelle Beratung in Konfliktsituationen.

Das Leitbild des Trägers, die Konzeption und die Leistungsbeschreibung der jeweiligen Kindertagesstätte sind die Grundlagen für die Arbeit des Fachberaterinnenteams.

Derzeit begleiten sechs hauptamtlich beschäftigte Fach- und Praxisberaterinnen insgesamt mehr als 50 Kindertageseinrichtungen in Mecklenburg-Vorpommern.

Möchten auch Sie unser Angebot in Anspruch nehmen, so erstellen wir Ihnen gern ein individuelles Angebot.

## Fördermöglichkeiten der beruflichen Weiterbildung

Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer,  
es gibt verschiedene Möglichkeiten der finanziellen Förderung Ihrer beruflichen Weiterbildung. Diese möchten wir Ihnen in der folgenden Übersicht kurz darstellen. Den aktuellen Stand bzw. aktuelle Neuerungen finden Sie auf der jeweiligen Internetseite.

### **Bildungsgutschein – Förderung beschäftigter Arbeitnehmer/-innen/ Antrag durch Arbeitgeber bei Agentur für Arbeit § 82 SGB III**

<https://www.arbeitsagentur.de/unternehmen/finanziell/foerderung-von-weiterbildung>



### **Bildungsgutschein - Förderung von Personen die Arbeitslosigkeit abwenden oder beenden können/ Antrag durch Privatperson bei Agentur für Arbeit oder Jobcenter § 81 SGB III**

<https://www.arbeitsagentur.de/karriere-und-weiterbildung/foerderung-berufliche-weiterbildung/>



### **Bildung und Teilhabe: Bildungskarte**

<https://www.regierung-mv.de/Landesregierung/sm/Soziales/BuT/>



# Wir lieben Werbung zum Umdübeln!



Bild: © Freepik

# Wir lieben Werbung zum Umblättern!



Bild: © Freepik

Karl-Heinz Parlow  
Hardware- & Softwarelösungen  
www.edv-khp.de • service@edv-khp.de  
Tel.: 0385/7588295 • Fax: 0385/7588296



Branchensoftware  
für Handwerk - Handel - Gewerbe

Sicherheitslösungen und Virenschutz



Standardsoftware und Backupsysteme

Netzwerke  
Server  
Workstation  
Verkabelung  
Computer  
Notebooks  
TFT • TV • Projektion  
Drucker • Kopierer  
Scanner

## Dozent/-innenverzeichnis

### A

**Albrecht, Eva-Maria**

Dipl. Sozialpädagogin, Kursleiterin Kess erziehen,  
Master-Coach (DVNLP)

S. 70, 102, 132, 133

### B

**Baumgardt, Patricia**

Tanz- und Ausdruckstherapeutin, Mitglied  
im BTG, Dipl. Designerin (FH), Theater-  
und Kostümpplastikerin

S. 42, 78, 90, 91, 93, 133, 134

**Binder, Melanie**

Master "Bildung und Erziehung im Kindesalter",  
Bachelor "Pädagogik der frühen Kindheit"

S. 19, 62, 80, 110, 111

**Bockholdt, Britta Prof. Dr. med. habil.**

Direktorin "Institut für Rechtsmedizin",  
Universität Greifswald

S. 21

**Borsdorf, Renate**

Physiotherapeutin, Staatlich anerkannte  
Lehrkraft für Physiotherapie

S. 15

**Bringer, Gabriele**

Diplom-Psychologin, Verhaltenstrainerin,  
Führungskräftecoach, Wirtschaftspsychologin

S. 17, 19, 24, 50, 82, 132, 133  
134, 135

**Buettler, Jette**

Staatlich anerkannte Sozialarbeiterin,  
Dipl.-Sozialpädagogin

S. 21, 59, 67, 85, 101, 134

### D

**de Buhr, Christina**

Dipl.-Rehabilitationspädagogin/Suchttherapeutin

S. 21

**Dettmann, Heike**

Fachtrainerin Soziale Kompetenz, Heilpraktikerin  
(Psychotherapie), Hypnosecoach/Hypnosetherapeutin  
in eigener Praxis, Staatlich anerkannte Erzieherin,  
Team- und Führungskräfte-Coach

S. 17, 133, 134, 135

**Dombrowsky, Andrea**

Diplom-Sozialpädagogin, Staatlich anerkannte  
Erzieherin, Fach- und Praxisberatung,  
Netzwerkkoordination "Stiftung Kinder forschen"

S. 19, 45, 65, 74, 88, 97, 132  
133

### E

**Elftmann, Heike Dr.**

Diplom-Musikpädagogin

S. 113, 132, 134



## Dozent/-innenverzeichnis

### G

**Gillner, Matthias** S. 21  
Kinderschutzzentrum Berlin e. V.

**Goetz, Simone** S. 19  
Projekt Lebensmittel und Ernährung,  
Verbraucherzentrale Mecklenburg-Vorpommern e. V.

### H

**Hänel, Martha Dr.** S. 57, 134  
Dipl. Psychologin, Psychologischer Dienst  
Stiftung Leben leben

**Harder, Heike** S. 15, 24  
Diplom-Sozialpädagogin, Staatlich anerkannte  
Erzieherin, Systemischer Supervisor/Coach  
für pädagogische Kontexte (auf DGsP)

**Häschel, Karsten** S. 15  
Diplom-Sozialarbeiter/Sozialpädagoge  
Fachberater für Inklusion, Mediator, Biografischer  
Coach, Lehrbeauftragter, Autor

**Hoffmann, Maika** S. 52, 60, 98, 132  
Staatlich anerkannte Erzieherin, Waldorflehrerin,  
Fach- und Praxisberaterin, Diplom Betriebswirtin,  
zertifizierte Natur- und Waldpädagogin, zertifizierte  
Natur- und Landschaftsführerin

### J

**Jäschke, Kerstin** S. 17, 19  
Diplom-Sozialpädagogin, Staatlich anerkannte  
Erzieherin, Fach- u. Praxisberaterin für  
Kindertagesstätten

### K

**Kalabuchow, Heike** S. 23  
Betriebswirtin (FH) für Controlling und Steuern

**Kirst, Peter** S. 71, 81, 133  
Heilpädagoge, Musik- und Sozialtherapeut

**Kofahl, Anja Dr. agr.** S. 64, 132  
Lehrbefähigung für das Lehramt an beruflichen  
Schulen in den Fachrichtungen Agrarwirtschaft,  
Ernährung und Hauswirtschaft, freiberufliche  
Umwelt- & Naturbildnerin

**Körmann-Günther, Anne** S. 55, 82, 133  
Ergotherapeutin, Dipl.-Pädagogin

## Dozent/-innenverzeichnis

<b>Kreggemeier, Claudia</b> Physiotherapeutin, Qigong-Lehrerin	S. 46
<b>Kullick, Matthias</b> Pädagogischer Fachberater, Kinderschutzfachkraft, Medienpädagoge, Education Coach	S. 40, 43, 66, 94, 132, 133, 134 135
<b>Külß, Julia</b> Kindheitspädagogin (B.A.), Fach- und Praxisberaterin für Kindertagesstätten	S. 21, 54, 109, 112, 132, 134
<b>L</b>	
<b>Leitzke, Christian</b> Diplompädagoge	S. 19
<b>Lindner, Ulrike</b> Diplom-Kommunikationswirtin, Trainerin, Autorin	S. 44, 69, 83, 133, 134
<b>Luther, Katrin</b> Studium der Literaturwissenschaften und Geschichtswissenschaft (Kulturwissenschaften), zert. Achtsamkeits- und MBSR-Lehrerin, Lehrerin für MBCT, Meditationslehrerin, Heilpraktikerin für Psychotherapie i. A.	S. 86, 133, 135
<b>M</b>	
<b>Meyer-Göllner, Matthias</b> Kinderliedermacher und Musikpädagoge	S. 53, 108, 132
<b>Möller, Iris</b> Kindheitspädagogin (B.A.)	S. 88, 132
<b>N</b>	
<b>Niemann, Heike</b> Diplom-Betriebswirtin, Sozialpädagogin	S. 23, 132, 133, 134
<b>P</b>	
<b>Pioch, Steffi</b> Rechtsanwältin	S. 23
<b>R</b>	
<b>Richter, Uwe</b> Diplom Ingenieur, Unfallkasse Mecklenburg-Vorpommern	S. 19, 24
<b>Röttger-Kiesendahl, Antje</b> Diplom-Pädagogin, Entspannungspädagogin	S. 41, 61, 92, 133, 134, 135

## Dozent/-innenverzeichnis

### S

- Scharp, Laura** S. 48, 58, 76, 79, 96, 133, 134  
Bildungswissenschaftlerin, Montessori-Pädagogin
- Schiehle, Silke** S. 135  
Wing-Wave Coach, NLP Master,  
zertifizierte Betriebspädagogin
- Schmiedek, Klaus** S. 23  
Rechtsanwalt, Zertifizierter Nachlasspfleger
- Schmitz, Barbara Elisabeth** S. 15, 19, 72, 73, 132, 133, 134  
Dipl.-Sozialpädagogin, Mediatorin, Multiplikatorin  
DJI Alltagsintegrierte Sprachförderung und  
Elternkursleiterin
- Schröder, Karina** S. 15, 133  
Kindheitspädagogin (B.A.), Staatlich anerkannte  
Erzieherin, Fach- und Praxisberaterin für  
Kindertagesstätten
- Stelter, Jule** S. 19, 49, 134  
Soziologin und Erziehungswissenschaftlerin (B.A.),  
Bildungswissenschaftlerin (M.A.), Fach- und  
Praxisberatung
- Streck, Juliane** S. 15, 21, 23, 77  
B.A. Kindheitspädagogin,  
M.A. Beratung & Sozialmanagement
- V**
- Voigt, Nadine** S. 47, 133, 134  
Erziehungswissenschaftlerin, Autorin, Elternberaterin,  
Dozentin für innovative Bildung, Fachberaterin
- Voßberg, Mathias** S. 15  
Kommunikationspädagoge
- W**
- Waschkawitz, Anika** S. 84, 95, 134, 135  
Kindheitspädagogin, Trauerbegleiterin und  
Meditationslehrerin bei Emotionsbewegung
- Winkler, Jeannette** S. 23, 56, 87, 99, 133, 134, 135  
Diplom-Pädagogin, Systemische Sozialtherapeutin,  
Supervisorin
- Winkler, Olaf** S. 68  
Diplom-Trophologe, Berufsschulpädagoge,  
Dozent und Coach

## Stichwortverzeichnis

### A

Achtsamkeit	S. 41
Alltag	S. 41, 47, 54, 56, 58, 60, 61, 65, 68, 78, 89, 90, 91, 92, 96, 102, 103, 104, 109

### B

Beobachtung und Dokumentation	S. 45, 64, 83
Bewegung	S. 46, 53, 104, 108, 113
Bildung für nachhaltige Entwicklung	S. 64, 74
Bindung	S. 48, 76
Biografiearbeit	S. 59

### E

Entwicklungspsychologie	S. 42, 45, 46, 48, 50, 53, 55, 57, 71, 78, 79, 81, 83, 84, 93, 94, 105, 108
Erziehungspartnerschaft	S. 44, 49, 69, 76

### F

Fallbesprechung	S. 40, 42, 44, 45, 50, 55, 90
Forschen und Entdecken	S. 65, 74, 97

### H

Hort	S. 49, 61, 77, 89, 102
------	------------------------

### I

Individuelle Entwicklung	S. 71
Individuelle Förderung	S. 57, 58, 79, 81, 82, 85, 86, 91, 112

### K

Kindertagespflege	S. 61, 110, 113
Kindeswohl	S. 40, 66, 80, 101, 111
Kommunikation	S. 44, 59, 61, 72, 73, 84, 87, 94, 99, 100, 110
Konflikt	S. 40
Kreativität	S. 43, 47, 52, 60, 68, 74, 77, 88, 92, 98, 112

### L

Leitung	S. 69, 70, 72, 73
---------	-------------------

## Stichwortverzeichnis

### M

Medien

S. 43

Musik

S. 68, 88, 104, 113

### N

Natur

S. 50, 64, 98

### O

Organisationsentwicklung

S. 61, 69, 70, 102, 110

### P

Projektarbeit

S. 47, 54, 60, 65, 74, 77, 88, 97, 98,  
109, 112

### R

Rechtliche Grundlagen

S. 66, 80, 101, 111

Resilienz

S. 41, 55, 61, 85, 90, 91, 92

### S

Selbstwirksamkeit

S. 79

Sexualität

S. 66, 94, 101

Spiel

S. 50, 97

Sprache

S. 53, 54, 96, 103, 108, 109

### T

Team

S. 72, 73, 87

Trauer

S. 84

Trauma

S. 105

### U

U3

S. 58, 82, 93, 96

### V

Verhalten

S. 43, 48, 50, 54, 55, 57, 71, 76, 81, 82,  
85, 86, 93, 99, 100, 105, 109

## Für Ihre Notizen

A large rectangular area consisting of alternating horizontal stripes of light grey and white, intended for taking notes. The stripes are uniform in width and extend across the entire width of the page.

## Fotonachweise

---

### **Umschlag vorn innen**

© Adobe Stock, auremar

### **Seite 3**

© Fotostudio Katharina Steinberg

© Anne Karsten Photographie

### **Seite 4 / Seite 5**

© Fotos privat (5x)

### **Seite 13**

© Adobe Stock, Rido

### **Seite 39**

© Adobe Stock, Robert Kneschke

### **Seite 51**

© Foto privat

### **Seite 63**

© Adobe Stock, contrastwerkstatt

### **Seite 75**

© Foto privat

### **Seite 87**

© Adobe Stock, nadezhda1906

### **Seite 106**

© Foto privat

### **Seite 107**

© Adobe Stock, Robert Kneschke

### **Seite 114**

© Adobe Stock, Nichizhenova Elena

### **Seite 131**

© Adobe Stock, contrastwerkstatt

### **Seite 136**

© Adobe Stock, Nichizhenova Elena

### **Seite 154**

© Adobe Stock, Oksana Kuzmina

### **Seite 168**

© Foto privat

### **Seite 169**

© Fotostudio Katharina Steinberg

### **Umschlag hinten außen**

© Fotos privat (3x)

© Gallus Services GmbH



### **Bildungsstätte JAMBUS Bad Sülze**

Recknitzallee 1a • 18334 Bad Sülze

Tel.: 038229 70440 • Fax: 038229 70448

E-Mail: [jambus@dbz-mv.de](mailto:jambus@dbz-mv.de)

Web: [www.diakonisches-bildungszentrum.de](http://www.diakonisches-bildungszentrum.de)

Geschäftsführerin: Heike Harder

Amtsgericht Schwerin HRB 3678

Steuernummer: 090/124/00893

Evangelische Bank eG

IBAN: DE59 5206 0410 0207 3103 66

BIC: GENODEF1EK1

Herausgeberin:

Diakonisches BildungsZentrum

Mecklenburg-Vorpommern gGmbH

Gestaltung und Satz:

Diakonisches BildungsZentrum

Mecklenburg-Vorpommern gGmbH

Mit freundlicher Unterstützung von:

· *Porthun & Thiede Systemhaus GmbH & Co.KG, Schwerin*

· *Teamgeist Medien GbR, Schwerin*

In diesem Heft erscheinen die Informationen so, wie sie uns zu Redaktionsschluss am 29.11.2023 vorlagen.

Änderungen bleiben vorbehalten.



## Ihr Team vor Ort in Bad Sülze



Heike Harder  
Geschäftsführung  
Tel.: 038229 70456  
h.harder@dbz-mv.de



Mandy Ohm  
Geschäftsstellenleitung  
Tel.: 038229 70451  
m.ohm@dbz-mv.de



Michaela Niendorf  
Projekt- und Kursverwaltung  
Tel.: 038229 70443  
m.niendorf@dbz-mv.de



Antje Grabas  
Kursverwaltung  
Tel.: 038229 70445  
a.grabas@dbz-mv.de



Kerstin Jeschke  
Kursverwaltung  
Tel.: 038229 70460  
k.jeschke@dbz-mv.de



Julia Funk  
Kursverwaltung  
Tel.: 038229 70447  
j.funk@dbz-mv.de



Julia Külleß  
Pädagogische Leitung  
Tel.: 038229 70452  
j.kuelss@dbz-mv.de



Andera Dombrowsky  
Fach- und Praxisberatung  
Tel.: 038229 70444  
a.dombrowsky@dbz-mv.de



Karina Schröder  
Fach- und Praxisberatung  
Tel.: 038229 70446  
k.schroeder@dbz-mv.de



Jule Stelter  
Fach- und Praxisberatung  
Tel.: 038229 70446  
j.stelter@dbz-mv.de



Melanie Binder  
Fach- und Praxisberatung  
Tel.: 038229 70452  
m.binder@dbz-mv.de



Juliane Streck  
Fach- und Praxisberatung  
Tel.: 038229 70452  
j.streck@dbz-mv.de



Kerstin Jäschke  
Stellv. Schulleitung  
Tel.: 038229 70438  
k.jaesche@dbz-mv.de



Janette Miksch  
Schulverwaltung  
Tel.: 038229 70439  
j.miksch@dbz-mv.de



Dörthe Thiel  
Service- und Verwaltungshilfe  
Tel.: 038229 70440  
d.thiel@dbz-mv.de



David Wanke  
Öffentlichkeitsarbeit  
Tel.: 038229 70442  
d.wanke@dbz-mv.de

# Alle Programmhefte der "Diakonisches Bildungszentrum Mecklenburg-Vorpommern gGmbH"

## Heft 1



### Diakonisches Bildungszentrum Schwerin

#### Themenbereiche:

- Palliativversorgung/Hospiz
- Hygiene/Hauswirtschaft
- Gesundheitsförderung
- Eingliederungshilfe
- Betriebswirtschaft/Verwaltung
- Beschäftigung/Betreuung
- Pflegepraxis
- Praxisanleitung
- "Diakonie" leben
- Kommunikation
- Leitung
- Recht

Kostenfreie Bestellung unter:

Telefon: 0385 5006 155

E-Mail: [schwerin@dbz-mv.de](mailto:schwerin@dbz-mv.de)

## Heft 2



### Fortbildungsakademie Neubrandenburg

#### Themenbereiche:

- Palliativversorgung/Hospiz
- Hygiene/Hauswirtschaft
- Gesundheitsförderung
- Ärztliche Fortbildungen
- Betriebswirtschaft/Verwaltung
- Beschäftigung/Betreuung
- Pflegepraxis
- Praxisanleitung
- "Diakonie" leben
- Kommunikation
- Leitung
- Recht

Kostenfreie Bestellung unter:

Telefon: 0395 3517 1530

E-Mail: [fortbildungsakademie@dbz-mv.de](mailto:fortbildungsakademie@dbz-mv.de)

## Heft 3



### Bildungsstätte JAMBUS Bad Sülze

#### Themenbereiche:

- Frühkindliche Bildung  
*Krippe, Kindergarten, Hort, Kindertagespflege*
- Fach- und Praxisberatung für Kindertagesstätten gemäß KiföG M-V

Kostenfreie Bestellung unter:

Telefon: 038229 70440

E-Mail: [jambus@dbz-mv.de](mailto:jambus@dbz-mv.de)

## Heft 4



### Bildungsstätte JAMBUS Bad Sülze

#### Themenbereiche:

- Allgemeine und Familienbildung (u.a. Sprachen, Gesundheit und Entspannung)

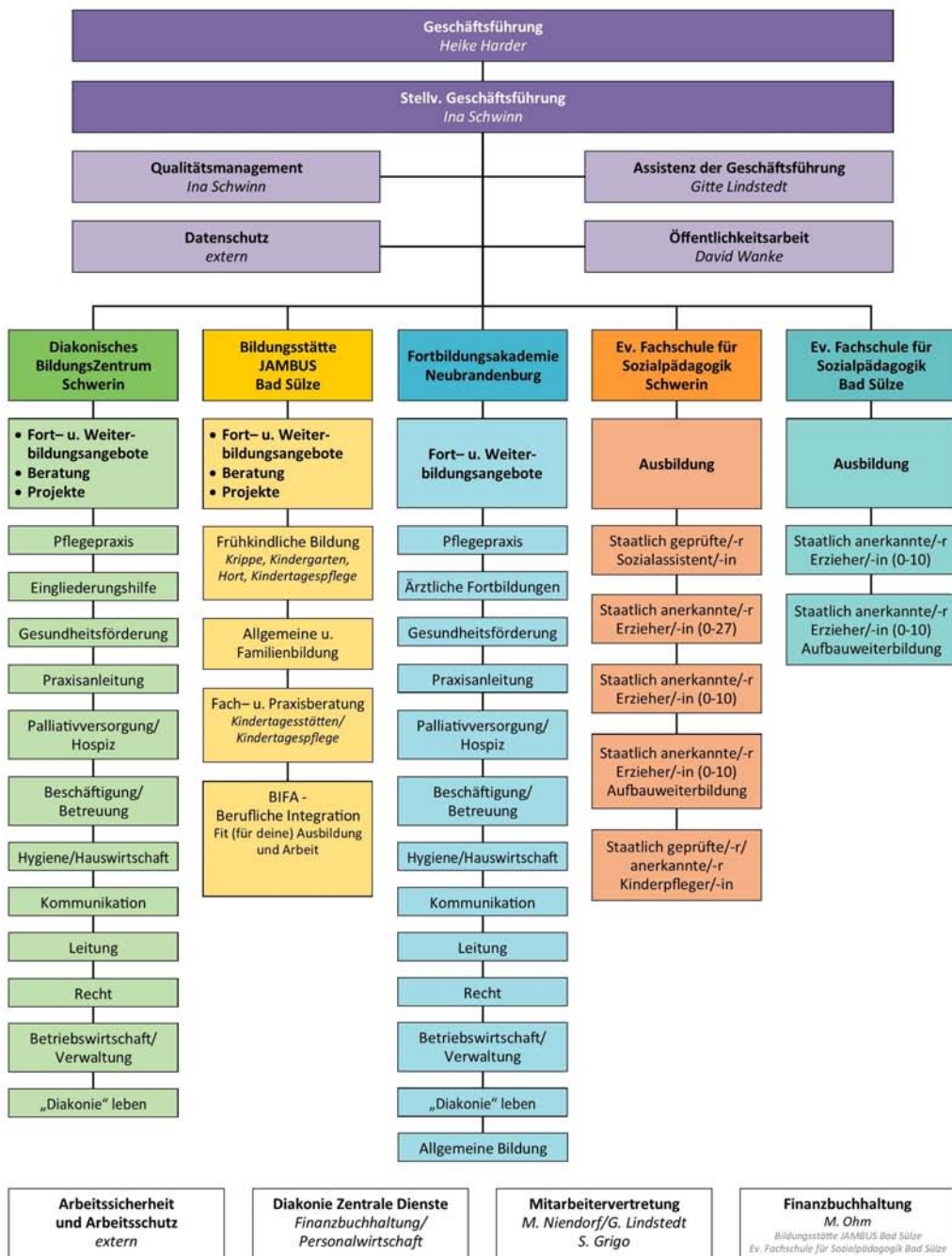
Kostenfreie Bestellung unter:

Telefon: 038229 70440

E-Mail: [jambus@dbz-mv.de](mailto:jambus@dbz-mv.de)

**Gesellschafterversammlung**

Diakonisches Werk Mecklenburg-Vorpommern e.V. / Diakonie Klinikum Dietrich Bonhoeffer GmbH





## Für Sie an folgenden Standorten in Mecklenburg-Vorpommern



### Diakonisches Bildungszentrum Schwerin

Apothekerstraße 48, 19055 Schwerin  
Tel.: 0385 5006 155, Fax: 0385 5006 300  
E-Mail: schwerin@dbz-mv.de



### Bildungsstätte JAMBUS Bad Sülze

Recknitzallee 1a, 18334 Bad Sülze  
Tel.: 038229 70440, Fax: 038229 70448  
E-Mail: jambus@dbz-mv.de



### Fortbildungsakademie Neubrandenburg

Juri-Gagarin-Ring 1, 17036 Neubrandenburg  
Tel.: 0395 3517 1530, Fax: 0395 3517 1540  
E-Mail: fortbildungsakademie@dbz-mv.de



### Ev. Fachschule für Sozialpädagogik Schwerin

Alexandrinestraße 19-21, 19055 Schwerin  
Tel.: 0385 521910 722, Fax: 0385 521910 747  
E-Mail: fachschule1@dbz-mv.de



### Ev. Fachschule für Sozialpädagogik Bad Sülze

Recknitzallee 1a, 18334 Bad Sülze  
Tel.: 038229 70440, Fax: 038229 70448  
E-Mail: fachschule2@dbz-mv.de